Die Dielle.

Ostmärkische Tageszeitung

Stadt und Borstädte fret ins Haus vierteljährlich 2,25 Mt., monallich 75 Pj., von der Geschäfts- und den Ausgabestellen abgeholt, vierteljährlich 1,80 Mt., monallich 60 Ps., durch die Boft bezogen ohne Zuftellungsgebühr 2,00 Mt., mit Beftellgebühr 2,42 Mt. Einzelnummer (Belageremplar) 10 Bf.



Anzeigenpreis die 6 gespaltene Rolonelzeile ober deren Naum 15 Pf., sür Stellenangebote und "Gesuche, Wohnungsanzeigen, Am- und Vertäuse 10 Pf., sür antliche Anzeigen, ane Anzeigen außerhald Westpreußens und Posens und dernittlung 15 Pf., sür Anzeigen mit Platsvorschrift 25 Pf. Im Retlameteil kostet die Zeile 50 Pf. Rabatt nach Taris. — Anzeigenansträge nehnen an alle sollben Anzeigenvermittlungsstellen des In- und Aussandes. — Anzeigenannahme in der Geschäftstelle die 1 Uhr mittags, größere Anzeigen sind tags vorher aufzugeben.

Anzeiger für Stadt und Land

Drud und Berlag der C. Dombrowsfi'fden Buchdruderei in Thorn.

Beraniwortlich für die Schriftleitung: Seinr. Bartmann in Thorn.

Busendungen sind nicht an eine Berson, sondern an die Schriftleitung oder Geschäftsstelle zu richten. — Bei Einsendung redaktioneller Betträge wird gleichzeitig Angabe des Honorars erbeten; nachträgliche Forderunge fönnen nicht berücksichtigt werden. Unbenugte Einsendungen werden nicht ausbewahrt, unverlangte Manustripte nur zurückgeschielt, wenn das Postgeld für die Rücksendung beigefügt ist.

Thorn, Donnerstag den 17. Oftober 1912.

Reaftionär.

Schriftleitung und Geschäftsstelle: Ratharinenstraße Rr. 4.

Fernsprecher 57 Brief- und Telegramm-Abresse: "Bresse, Thorn."

Unter dem Titel "Reaktionär" schreibt Pfarrer Julius Werner von der Paulskirche in Frankfurt a. M. in seiner trefflich geleiteten Monatsschrift "Glaube und Tat":

"In den meisten Fällen liegt die Sache so, daß mit "reaktionär" alle die Dinge und Perlonen bezeichnet werden, die einem unbequem oder verhaßt sind. Mit dem Schlagwort reaf= tionär verbindet man die Vorstellung von Rückfrändigkeit und Weltfremdheit und je nachdem fügt man, des Nachdruckes halber, noch "mitbelalterlich" oder "vorsintflutlich" hinzu. Nun, es ist ja richtig: es gibt reaktionäre Art, die niemand billigen kann, der einem wahren Fortschritt huldigt und Verständ= nis für gesunde Entwickelung hat. Ich verstehe unter dem Reaktionären im verwerflichen Sinne eine unsoziale Art, philisterhafte Enge Thre Wagemut; eine kurzsichtige ängstliche Art, die im Gesiihl eigener geistiger Ohnmacht da voizeitig Gewalt anwendet, wo geistige Ber= irrungen mit den geistigen Waffen der überlegenheit sollten überwunden werden. Diese Art von Reaktion, der es an reaspolitischem Berständnis, an Weitblick sehlt und die sich in den Mitbeln zur Abwehr vergreift, wird im Ernste niemand von uns billigen. Doch um der Gerechtigkeit und Wahrheit willen muß es ausgesprochen werden, daß es auch eine berechtigte und sehr notwendige Art von Reaktion gibt, und daß unter Umständen reaktio= wär ein Chrentitel sein kann. Davan hat auch with Treitichte gebacht, als er es einmal ein niemand mehr den Mut habe, ein Reaftionär du sein."

Treffend bemerkt bazu ber "Reichs= bote": "Doch das will richtig verstanden sein, und wir gewinnen sicherlich das rechte Ber= ständnis, wenn wir einmal von der landläu= figen Bezeichnung des Wortes reaktionär ab= sehen, es von der parteitendenziösen Belastung befreien und nach dem eigentlichen Wortsinn fragen. Da finden wir, daß reaktionär sein so viel bedeutet wie: gegen etwas handeln. Es kommt nun darauf an: was das ist, wogegen wir sind und wogegen wir handeln. Wer beispielsweise gegen diejenigen geistigen und sitt= lichen Mächte handelt, die einen wahren Fort= schritt verbürgern, wie Religion und Baterlandsliebe. Autorität und Vietät — der ist ein

die aristokratischen Geister, die es erfreulicher= weise in allen Berufsständen und allen Bolks= schichten gibt, die sich dem Kultus der Massen, auch der großen nachten Zahl widersetzen und dafür kämpfen, daß wirklicher Wert, Urteil, Gesinnungstücktigkeit und überlegenheit das Anrecht auf Geltung begründen.

Es sind in unseren Tagen "Bewegungen" Die werden vom Zeitgeist getragen, jum Bei= spiel die Demokratisierung des öffenwlichen Le= bens, die Entchristlichung in Bolk und Staat, Die Politisierung der Frau, die Auflösung ber wer dem rollenden Rad des Fortschritts in die

driftlich, mannsich? Zeitgeist, Mode, Ent- bagegen und für Weitfahrten bis England hin widelung hängen schließlich doch vom Wollen und handeln der Menschen ab. Statt sich fa- geeignet. Bon Siemens-Schuckert und Schüttetalistisch in ein unvermeidliches Schickal zu

schrieben:

Der große Wendepunkt in unserer Luft= schiffahrt war der Frühling vorigen Jahres, wo Direktor Dr. Colsmann aus Friedrichs= hafen nach Berlin kam und einer Carona von Offizieren und Zivilluftschiffern erklärte, bas neue Luftschiff Zeppelins mache 19,26 Sebun= denmeter. Die meisten der Anwesenden lach= ten laut auf: "Nein, was Sie großartig auf-schneiden können!" Inzwischen sind die 3.= Schiffe bis auf annähernd 22 Sebundenmeter gekommen. Aber schon das vorjährige Ergebnis von 19,26 auf der "Schwaben" bedeutete den Sieg des Menschen über die Elemente. Es gibt seitbem kaum einen Tag im Jahr, an dem ein Wind herrschte, dem die großen Luftkreuzer nicht standzuhalten vermöchten. Alles weitere ist nun noch Sache der kaufmännischen und mi= litärischen Kalbulation. Man baut die Schiffe je wach den Amforberungen für kürzere oder längere Rekognoszierungsfahrten, für größere bedenkliches Zeichen des Zerfalles nannte, "daß ober geringere Nuzlast. Das Maxineluft= schiff, ber "L. 1", ist beispielsweise für Wei= flüge bestimmt, hat deshalb einen langen schlanken Körper von 160 Metern und hat sich gleich auf seiner ersten Dauerfahrt mit einem Schlage an die Spize aller existierenden Luft= schiffe gesetzt. Bon Friedrichshafen über Selgoland, Kiel Liibed, zurüd nach Hamburg und dann nach Berlin, das macht mit den kleinen Kreuzfahrten bazwischen 1680 Kilometer. Da= mit ist alles bisherige übertroffen.

ausgelöscht. Er fand berweil mit Kompaß und Sextanten seinen Weg über das nacht= schwarze Meer nach Helgoland und dann hin= über über Schleswig zur Ostsee. Auch das ist neu. Bisher sind nur solche Tagesfahrten un= ternommen worden, nachts ging es höchstens über Land.

Freilich kommt es, wenn wir schlapp und un= 19 Sebundenmeter Eigengeschwindigkeit er- dem Lochterunternehmen der Standard Italien und der Türkei unt erzeich net schlässige, trok gegenteiliger überzeugung, uns reicht und die Parsevalschiffe bringen es auf Dil Company geschlossen hat. Die wurden.

unter das Sklavenjoch einer irregeseiteten 18,2, was auch für unseren Kontinent völlig Deutsche Bank ist aus der Deutschen Erdöl Modemeinung beugen. Ist das aber deutsch, ausreicht. Für die steifen Winde der Nordsec al.-G. ausgetreten. ist nur der Inp des neuen Marineluftschiffes Lanz wird neuerdings viel Wesens gemacht, der im letten Winter von 350 000 auf fügen, müssen wir gegen eine salche Endatues die Militärverwaltung diese Schiffe nicht absurfen, reagieren. Wit anderen Worten: den Mut haben, im vernünstigen, guten Sinne reaktionär zu sein."

1. Teber Länder und Meere.

2. Teber Länder und Meere.

3. Teber Länder und Meere.

4. Teber Länder und Meere.

5. Teber Länder und Meere.

6. T fügen, müssen wir gegen eine falsche Entwide- aber es muß doch wohl einen Grund haben, daß 375 000 Mark erhöht worden ist, wird in dem Das sind einige Zahlen, die wohl überzeugend sein dürften. Das deutsche Bolt mag sich beruhigen: der Griff in den Geldbeutel zu= gunsten Zeppelins war der klügste Streich unseres Lebens.

Politische Tagesichau.

Bur Anwendung des Enteignungsgefeges

wird gemeldet, daß die gu enteignenden polni- wenn er am Schluffe feiner Rritit des "Rulturichen Gutsbesitzer v. Roscielski, v. Trzeinski, konservatismus" schreibt: "Bon dem Libeerhalten werden."

Bum Plan des Reichspetroleummonopols

Dieser Flug über Länder und Meere ent- wird der "Franksurter Zeitung" noch aus spricht in seiner Ausdehnung einem solchen, Berlin gemeldet: Der Kapitalbedarf ber von Hamburg aus nach London und die sur die Petroleumreichshandelsmonopol-Ge- den Weltfrieden sollen demnächst im ganzen ganze Kanalküste bis Portsmouth entlang und sellschaft wird nur auf 60 bis 80 Mill. Reiche veranstaltet werden. In Berlin wieder nach Hamburg zuruckginge. Nun hat Mark geschätt, wovon ein kleiner Betrag werden die ersten schon am 20. d. Mts. statt-"L. 1" aber tabsächlich seinen Betviebsstoff nicht durch Obligationen und der Rest durch finden. voll ausgefahren. In Wahrheit beträgt sein Schaffung von Altien aufzubringen ist. An Reaktionär im bosen Sinne. Und solche Reak- Aktionsradius 2450 Kilometer, der Luftkreuzer der übernahme dieser Aktion wird fast die tionäre werfen sich mit Borliebe in den Prophetenmantel der falschen Freiheit.

The finnte also die ganze Nordsee abpatrouillieren
and ganze Laute Banque und auch die Geheimrat Justeh, hat dem Kaiser Franz Isses
und funtentelegraphisch das Geschehene zurückund funtentelegraphisch das Geschehene zurückund funtentelegraphisch das Geschehene zurücküber nun gibt es auch Reaktionäre im
suten Sinne. Alle, die den Mut haben, sich
vielleicht die Instance Geschehene zurückvielleicht die Talkache, das glückhafte Schiff
Aetroleumgesellschafte Schiff
Art der Muthaben, sich der Muthaben, sich Geschehene zurückvielleicht die Talkache, die den Muthaben, sich die Muthaben, sich der Muthaben, sich die Muthaben, einer Entwicklung zu widersetzen, die trot der Deutschen in der Nacht zum Montag, ja daß nicht ein Erwerb der Rohölgewinnungs= wurde am Dienstag die Guillotine=Resolution Mingender Worte in den Abgrund führt, das schon am frühen Wend vorher für die Welt so stätten und der Raffinerien durch die Reichs= der Regierung über die Homerulebill nach lind Reaktionäre, wie wir sie brauchen. Es gut wie verschollen war. Das Reichsmarines gesellschaft in Frage kommt, sondern nur die einer die um 3 Uhr morgens dauernden sind klarblickende Männer und beherzte amt in Berlin wurde von Telegraphenbures übernahme durch Ankauf oder Enteignung Sitzung mit 203 gegen 100 Stimmen anges Frauen, die sich nicht durch das Verführerische aus, von Bolff, Serold, von Prefentrale, Pref- der in Deutschland bestehenden Betriebs- nommen. Die Regierung hat die Frist dur und Gefährliche moderner Scheinwahrheiten telegraph und den anderen am Montag früh organe. — Am Dienstag Abend teilte Beratung der Bill von 34 auf 36 Tage verschehen lassen, es sind die Leute, die sich frei bestürmt: wo stede Zeppelin? Man hat immer imachen von dem suggestiven Bann der Phrase gesagt, solch ein Riesentier der Lüfte könne wie Reichs-Petroleum-Gesellschaft, welche das von Das spanische Parlament und ihr eigenes, durch Nachdenken und Beobachtung gewonnenes Urteil nicht unter die
Sernschaft der Modemeinungen beugen. Als
Reaktionäre im heihamen Sinne grüßen wir bete er sich mit seinen Telefunken. Zog er
Reaktionäre im heihamen Sinne grüßen wir bete er sich mit seinen Telefunken. Zog er
hat Montag Nachmittag seine Sizungen
monopol verwalten soll, hat sich ein Konsiehnssellungsgerung beschlossen. Hat Montag Nachmittag seine Sizungen
monopol verwalten soll, hat sich ein Konsiehnssellungsgerung beschlossen.
hat Montag Nachmittag seine Sizungen
monopol verwalten soll, hat sich ein Konsiehnssellungsgerung beschlossen.
hat Montag Nachmittag seine Sizungen
mieder Ausgenommen. Bei Eröffnung der
siehnssellungsgerung beschlossen.
Sizungen wieder aufgenommen. Bei Eröffnung der
siehnssellungsgerung beschlossen.
Sizungen wieder aufgenommen. Bei Eröffnung der
siehnssellungsgerung beschlossen.
Sizungen monopol verwalten soll ein Konsizungsgerung beschlossen. seine Antennen aber ein, so war er für Europa Deutsche Bank, Berliner handels-Gesellschaft, Mendelssohn u. Co., Bant für handel und Industrie, Delbrud, Schidler u. Co., Kommer3und Distonto-Bank, Mationalbank für Deutsch-land, Mitteldeutsche Kreditbank, Gebrüder Schidler. Beiter follen die führenden Firmen und Banken aus fämtlichen Bundesstaaten eine innere Anleihe von ungefähr 280 Milliosowie aus den preußischen Provinzen zur nen Pesetas aufzunehmen. Es heißt, der Man schießt nicht mit Kanonen nach Beteiligung an der Reichspetroleum-Gesell- Finanzminister werde Mittwoch einen ent-Spagen und wird für Zwede ber Nahauftlä- schaft eingeladen werden. Diese mird errung jur Gee ober auch der ftrategischen Auf- richtet werden, sobald der von den zuständigen flärung zu Lande auf solche Riesen, wie ben Reichsämtern ausgearbeitete Gesetzentmurf Familie. Da sagen manche kluge Leute, dagegen läßt sich nichts tun; wer kann gegen den
Zeitgeist, gegen die Entwickelung ankämpsen, genügen vollkommen kleinere Zeppeline oder
Zeitgeist, gegen die Entwickelung ankämpsen, wer dem rollenden Rad des Fortschritts in die Luftschiffe anderer Systeme. Im letzten Ma- interessierten Berliner Firmen, Friedens of Apr, in Duchy dies Speichen greißen? Was kommen soll, kommt. növer hat der umgebaute "M. 3" annähernd nachdem diese Gesellschaft einen Vertrag mit

Der Reichszuschuß gur Förderung ber Geefischerei.

gehobenen Berbrauch an Seefischen ist die Regierung bereit, den entsprechenden Bünfchen der Interessenten und des Reichstages nachzukommen.

Der Liberalismus verfüngt sich.

Gine höchst merkwürdige Entdedung bat der herausgeber des Organs des radikalen Bundes der Festbesoldeten, "Deutsche Machrichten" (Nr. 241, A. F.) gemacht. Rablocki und Frau Liszkowski bereits am ralismus, den die Rulturkonfervativen be-Montag die amtliche Anfrage erhielten, welchen tämpfen, brodelt ein Stud nach dem anderen, Breis sie für ihre Besitzungen im Wege des auch er verjüngt fich. Wer das bisfreiwilligen Berkaufs verlangen wurden. Die her nicht gesehen hat, braucht nur die Ber-Anfrage wird, nach der Mitteilung des handlungen des Mannheimer Parteitages der "Ruryer Pozn.", von seiten der Besitzer un- fortschrittlichen Volkspartei ohne Voreingebeantwortet bleiben. — Die "Schles. Zig." nommenheit nachzulesen." — Ein guter Wiß, schreibt zu dem Umfang der jett beschlossenen wenn er nicht unfreiwillig wäre. Eine Ruine, Enteignungen: "Diese Fläche wird freilich wie die Fortschrittspartei, kann sich mit ernicht lange ausreichen, und die Kommiffion borgten Mitteln ichminken, bemalen, entrungeln, wird sich nach größeren Objetten um- soviel sie will, sie wird doch nicht wieder sehen müssen, um ihren Landbedarf zu bes jung. Auch der moderne Flittertand der sriedigen; denn es ist kaum anzunehmen, daß Landwirtschafts- und Mittelstandssreundschaft, diese erfte Enteignung der Polen veranlassen in dem sie einher ftolziert, hilft ihr nichts; er fönnte, ihre Güter freiwillig der Ansiedelungs= macht sie nur noch lächerlicher und abstoßenstommission anzubieten, um eventuell bessere der. Wo alles "Mache" ist, da sehlt das Preise zu erzielen, als sie bei der Enteignung Beste: frisches Leben, sester Wille und ernste Wahrhaftigkeit.

Sozialdemofratische Weltsuiedens= bemonstrationen.

Sozialdemokratische Demonstrationen für

Der Führer ber ungarischen Opposition,

Infantin Maria Theresa. Die Sitzungen in Rammer und Senat wurden sodann zum Zeichen der Trauer wieder aufgehoben.

Die spanische Anleihe.

Die fpanische Regierung foll beabfichtigen, sprechenden Gesetzentwurf einbringen.

Endlicher Abschluß der Friedensverhandlungen

Konzession für eine Untergrundbahn in Konstantinopel.

Der türfische Ministerratbeschloß, ber Deutschen Bant die von dieser für eine deutsch-französisch-belgische Finanggruppe nachgesuchte Ronzession auswärtigen Amtes, von Liderlen-Waechter für eine Untergrundbahn in Konstantinopel teil, der einen Trinkspruch auf die Staatszu erteilen.

Marottanisches.

Aus Casablanca wird vom 13. d. M. wahrscheinlich nach Rabat begeben, von wo Traub sei noch nicht erledigt. Es bestehe er an der Spize einer Truppenabteilung nach vielmehr begründete Hoffnung, daß Traub Mogador siehen will, um von dort die Rück- rehabilitiert werde. reise nach Marratesch angutreten. - Wie man hört, hat El Hiba im Tarudant eine nicht febr ftarte Sarta gebilbet, hat aber feinen Ginfluß.

versammelte atlantische Flotte. In einer Reden Besteut. In einer Beden Festmahl zu Ehren der Flottenossiziere erklärte Präsident Tast, die Bereinigten Staart die koloniales. zwei Panzerschiffe bauen, bis eine allgemeine Abrüftung burchgeführt werde. In bezug auf ben Banamakanal fagte Brafident Taft, Die Bereinigten Staaten hatten den Kanal befestigt und würden seine Neu-tralität allen Nationen gegenüber aufrecht-arhelter mit Unsern gegenüber aufrechterhalten mit Ausnahme eines Feindes der Millionen Mark. Bereinigten Staaten.

Das Denkmal der Deutschen in Chile.

bie feierliche Einweihung des vielbesprochenen Denemals der Deutschen in Chile ftatt. Das Denkmal, eine Brunnenanlage, die den Fortschritt Chiles symbolisiert, ist ein Werk Prosfessor Eberleins aus Berlin. Die Kosten des Denkmals, die sich auf eine viertel Million Besos belausen, wurden von den Deutschen in Chile ausgebracht, und das Denkmal stellt sich als ein Geschenk der Deutschen in Chile zur Zentenarseier des Landes dar. Der feierlichen Enthüllung wohnten der Präsibent, die Minister, Bertreter sämtlicher Beshörden, alle hier aktreditierten Gesandten und deutsche Delegationen aus ganz Chile hei. Der deutsche Ausgehren der Koster den kannt der Bestowallschen Enthüllen Enthüllichen Beschieden B

Anton, vollendet am Freitag den 18. Oktober letten Grunde auch in der evangelischen Kirche ihr 40. Lebensjahr. Die Prinzessin ist die jüngere von den beiden Schwestern des worden ist, wird gegenwärtig eine größere Bes Königs Albert der Belgier. Die Herzogins wegung zum Austritt aus dem evangelischen Witne Worke und Austritt aus dem evangelischen Witne Worke von Schlausschung und Austritt aus dem evangelischen Witne Witwe Maria von Sachsen-Roburg und Bunde, und zwar nicht nur in Berlin, sondern auch Gotha begeht am Freitag den 18. Oktober die Feier ihres 59. Geburtstages. Die stimmung aussprechen, als der evangesische Bolks-Herzogin ist bekanntlich von Geburt eine ruffifche Großfürftin, eine Tochter des Baren Alleganders II. Aus ihrer Ehe mit dem 1900 verstorbenen herzoge Alfred von Sachsen-Roburg und Gotha stammen vier Töchter, die Bringeffin von Rumanien, die Großfürftin Aprill von Rugland, die Erb= prinzessin zu Hohenlohe-Langenburg und die Prinzessin Alfons von Orleans.

— Aus Unlaß des Todes des früheren Staatsfefretars Dr. Nieberding hat der Raifer an den Staatssefretar Lisco ein Beileids. telegramm richten laffen, in dem das schmerzliche Bedauern über den Tod Nieberdings ausgesprochen wird. Der Raiser werbe "ber

— Staatssekretär Dr. Solf ist von feiner Dienstreise nach Oftafrita duruckgefehrt und hat die Geschäfte am Dienstag wieder über-

— Der bagerische Kultusminister von Anilling ist zu einer Besprechung im Reichsamt des Innern und im Reichsjustizamt in giltigen Bahl des Borftandes übernommen hat." Berlin eingetroffen.

- Un dem Bankett, das heute die Altesten der Raufmannschaft in den Börfenfälen zu Ehren der zurzeit hier tagenden internationalen diplomatischen Ausstellungskonferenz veranstalteten, nahm auch der Staatsfefretar bes oberhäupter der auf der Ronferenz vertretenen Länder ausbrachte.

Duffeldorf, 15. Oftober. In einer Protestgemeldet: Generalresident Lyauten ist aus versammlung der Düsseldorfer Bereinigung Marrakesch heute hier eingetroffen und wird der Freunde evangelischer Freiheit teilte gestern sich den Montag über in Casablanca auf= Pfarrer Hartoch von der Reinoldi-Gemeinde halten. Um Dienstag Abend wird er fich in Dortmund mit, das Berfahren im Falle

München, 15. Ottober. Der Bringregent wird je nach den Witterungsverhältniffen voraussichtlich Ende Ottober oder anfangs November von Berchtesgaden nach München Brafident Taft zurückfehren. In dem guten Befinden des besichtigte am Montag die auf dem Hubson Brinzregenten ist, wie die Leibärzte mitteilen,

Die Einnahmen ber Landesbahnen Giid= westafrikas zeigen seit April, dem Beginn des laufenden Rechnungsjahres, eine aufsteigende Tendenz. Sie betrugen von April bis Juli

Gegen den evangelischen Bund

Sonntag sand in Santiago de Chile seierliche Einweihung des vielbesprochenen nkmals der Deutschen in Chile statt. Das nkmal, eine Brunnenanlage, die den Fortsitt Chiles symbolisiert, ist ein Werk Pro-

deutsches Peiellung in Chile einnehmen. Er danste solen Deutsches Peiellung in Chile einne Beteiligten sür das schiere Deutsches Peiellung in Chile einnehmen. Denkmal. Deutsches Reich.

Berlin, 15. Oktober 1912.

— Se. Majestät der Kaiser nahm am Dienstag im Jagdschloß Hubertusstock den Bortrag des Chess des Zivilkabinetts v. Balentini entgegen.

— Bon den Höfen. Prinzessin Marie von Baden, Witwe des 1897 verstorbenen Prinzen Wilhelm und geborene Herzogin von Leuchtenberg, seiert am Donnerstag den 17. Oktober ihren 71. Geburtstag. Die Prinzessinists den Ir. Oktober ihren 72. Geburtstag. Die Prinzessinists den Ir. Oktober ihren 73. Geburtstag. Die Prinzessinists den Ir. Oktober ihren 74. Geburtstag. Die Prinzessinists den Ir. Oktober ihren 75. Geburtstag. Die Prinzessinists den Ir. Oktober ihren 76. Gemahlin des regierenden Herzogs und des Prinzen Mar von Baden, des Thronsossens den Ir. Oktober ihren 76. Gemahlin des Brinzen Karl Unton, vollendet am Freitag den 18. Oktober im Transporter in den Breitag den 18. Oktober im Transporter in den Breitag den 18. Oktober in Transporter wohl mit deiler Gernfund der Kerlen mit deiler Gernfund der Kerlen mit des er ungeligen Bunde ihren Bunde neck Geinge in Trinitatis in einen Magrat diesen Kerlen wirt des Erinaund diesen Bernfund der Eristag der Arbeit der Gerige ihren wirt der Geschen Kerlen wirt der Geschen Kerlen wirt der Geschen Here wirt der Geschen Lesten wirde von Anspektiven erzeitag der Gelegen
Helten wirt. Als am vergangenen Freitag bei Gelegen
Heit der Cri in dung dusch ker Tatsaaben habe erzeits der Gründe auf der Freitag bei Gelegen
Heit der Gründ und gebore Bernfunde erzeits der Gründe Breit der Gründe Breit der G Festredner wohl mit dieser Berufung zu dem Vor= Austrittsbewegung nur um so mehr unsere Zu-stimmung aussprechen, als der evangelische Bolks-bund bereits so weit erstarkt ist, daß man mit gutem Gewissen allen positiven Evangelischen raten kann, sich dem Bolksbunde anzuschließen, der auch in sein Programm die Wahrung ber evangelischen Inter essen Rom gegenüber aufgenommen hat, Kampf aber in wahrhaft evangelischer Weise füh Rampi aber in wahrigaft evangelischer Weise fuhren möchte, ohne unnötige Verlehung der gläubigen
Katholiten im Lande, mit denen sich die positiven
Evangelischen in assen firchenpolitischen, sozialen
und Schulfragen mehr oder weniger eng verbunden fühlen. Jedenfalls sehen die Positiven gegenwärtig den größeren Feind der evangelischen Kirche
in dem radifalen Liberalismus, der den Bekenntnieskandnungt der Eichte der Reformation ebensa nisstandpunkt der Kirche der Reformation ebenso entschieden bekämpst, wie Roms übergriffe. In-zwischen hat der Schriftsührer des evangelischen Bundes verschiedenen öffentlichen Blättern einen liche Bedauern über den Tod Nieberdings ausgesprochen wird. Der Kaiser werde "der hervorragenden Berdienste des Berewigten um die deutsche Rechtspflege stets gern gebensen". Auch der Reichskanzler hat ein Beileidstelegramm gesendet.

Beileidstelegramm gesendet.

Bundes verligteden offentitugen Stattern eine Berugigngsartikel zugesandt und in demselben aller bingewiesen auf die gemeinsame Aktion aller bingewiesen und aller Glaubensgenossen im wangelischen Bunde. Wir glauben, nicht irre zu gehen, wenn wir hervorheben, daß die Positiven von der Glaubensgemeinschaft mit dem radikalen kindlichen Liberalismus nicht mehr viel spüren. Infolgedessen können wir unsererseits eine Umran-gierung der Positiven aus dem evangelischen Bunde in den Bolksbund nur gutheißen. Sie wird we-sentlich zur Klärung der Situation beitragen. Spegiell für die Evangelischen in Berlin bemerken wir zum Schlusse, daß Pastor D. Philipps vorläufig die Geschäftssührung für den Berliner Zweigverein des deutschevenangelischen Volksbundes dis zur end-

Ausland.

Wafhington, 15. Ottober. Biergig deutsche Teilnehmer an dem Handelskammerkongreß haben die Kriegsakademie besucht und an der Statue Friedrichs des Großen einen Kranz niedergelegt.



Der montenegrinische General Wutowitich. General Janko Bukowitsch kommandiert die montenogrinische nördliche Armee, die nach die neuen Richtlinien des Hamdwarden halten. Einnahme von Mojkolat bisBerane vorgebrun= gen ist. Der General ist schon früher vom König Nikita mit diplomatischen Missionen betraut worden. Er ist mit dem königlichen Hause verwandt, von Gestalt ein Hüne und soll von sehr heftigem, draufgängerischem Tempe= vament sein.

Provinzialnadrichten.

Schweiz-Neuenburger Niederung, 14. Oftober. (Feuer.) Bei dem Gaswirt und Besitzer Lübeck in Montau brach Feuer aus, welches in kurzer zeit das ganze Anwelen (Wohnhaus, Stall und Scheune) in Asche legte. Mitverbrannt sind das gesamte Inventar, 2 Pserde, 5 Milchkühe, 2 Kälber, 1 Bulle, 20 Schweine und alles Federvieh. Das Feuer entstand im Stall und verbreitete sich mit solcher Schvellioseit das die Kamikie zur das nackte Leben Schnelligkeit, daß die Familie nur das nackte Leben

reiten konnte. Rosenberg, 14. Oktober. (Treibjagd. Neuer Geistlicher.) Bei einer Treibjagd, die Graf zu Dohna-Findenstein auf Brunauer Jagdgebiet veranstaltete, wurden von acht Schützen 70 Hasen, 10 Fasanen, 2 Schnepsen und 1 Fuchs erlegt. — Der neue Ortsgeistliche der Grafschaft Findenstein, Pfarrer Schefsen aus Danzig, hat mit dem 10. Otschor kein Umt anschretzen.

tober sein Amt angetreten.

Marienwerder, 15. Oktober. (Der neue Gymnasiadvirektor Timreck) hat sich heute in sein Amt
eingeführt, nachdem er von Herrn Professor Groß-

main begrüßt worden war. Br. Stargard, 14. Oktober. (Den Tod im Ferse-fluß) sand in der vergangenen Nacht der seit vielen Jahren im Goldsarbschen Kontor beschäftigte Buch-halter Henschel. H. war bei der Heimtehr vom Schützenhause in der Dunkelheit in die Ferse geraten und extrunten. Heute Nachmittag wurde die Leiche gefunden.

Leiche gefunden.

Danzig, 15. Oktober. (Verschiedenes.) Prinz Jachim, der seit Sonnabend als Gast beim Kronprinzen weilte. It gestern Abend 10.14 Uhr nach Berlin abgereist. — Bei der heutigen Einweihung des königlichen Realgymnasiums in Langsuhr, die in Gegenwart der Spiken der Behörden stattsamd, erhielten der Direktor Prosesson veren und Prosesson Lenz den Roten Ablerorden 4. Klasse, der städtische Schulrat dr. Damus den Kronenorden 3. Klasse. — Die gestrigen Wahlen dur Stadtverordnetenversammlung im ersten Bezirt der dritten Abseilung erbrachten den Beweis, daß die sozialdemokratischen Stimmen abgenommen haben im Gegensatz zu den Wahlen vor zwei Jahren. Weil man diesmal einen starken Ansturm der Sozialdemokratie des sitrhstete, verbündeten sich die bürgerlichen Richtungen und stellten gemeinsame Kandidaten aus. Für die Dauer von sechs Jahren wurden gewählt Kürd die Dauer von sechs Jahren wurden gewählt Redakteur Dr. Hermann mit 575, Bäckerobermeister (Landtagsabgeordneter) Karow mit 556, Malerschermeister von Brzezinski mit 542 Stimmen. Die sozialbemokrafischen Kandidaten erhielten 265, 249 und 252 Stimmen; diese Aahlen bleiben bei etwas könkerteiligung gegen 1910 um in 1900. stärkerer Wahlbeteiligung gegen 1910 um je 100

Reuteich, 14. Oftober. (Gelbstmorb.) Geinem Leben burch Erhängen ein Ende gemacht hat hier ber Arbeiter

Puhig, 14. Oftober. (Auf schreckliche Art Gelbstmord begangen) hat die geisteskrante Arbeiterfrau Krampikowski aus Gr. Starfin, die vor kurzer Zeit aus der Anstalt entlassen wurde. Sie begoß sich gestern mit Petroleum und zündete dann ihre Kleider an. Obgleich bald Silse zur Stelle war, ft die Kranke ihren Berletzungen nach wenigen

Stunden erlegen. 35. Oftober. (Gilberhochzeit.) Reichstagsabgeordneter Baron von Rnigge-Grunau feierte am Montag feine Gilberhochzeit.

im Werte von 15 000 Mark) ist auf Nr. 213 628 gefallen. Der zweite Hauptgewinn (ein Wagen mit vier Pferden im Werte von 10 000 Mark) siel auf Nr. 397 349 nach Marienwerder. Posen, 15. Oktober. (Ein Streik) ist in der Jukers fabrik Kosten wegen Lohndisserenzen ausgebrochen.

Alugzeugipende.

Beiter find eingegangen: 25 Mart vom Thorner Beamtenverein.

Lokalnachrichten.

Thorn, 16. Oftober 1912.

— (Refruteneinstellung.) Die sür die Truppenteile unsre Garnison — mit Ausnahme der Ravallerie, die ihre Refruten icon am 1. Oftober ein-- bestimmten Refruten find geftern und heute eingetroffen, in diesem Jahre in größerer Angahl, der Bermehrung der Garnison um ein Feldarillerie-regiment und ein Bataillon Insanterie entlprechend. Die Insanterierekrutiert sich teils aus der Ostmark, teils aus dem Herzen und Westen des Reiches; die Urtillerie refrutiert fich aus der Proving Brandenburg und zwar in überwiegender Mehrzahl aus Berlin

in überwiegender Mehrzahl aus Berlin.

— (Provinzialversam mlung des Hansabundes.) Um 26. Oktober hält der westpreußische Berband des Hansabundes seien erste Brodinzialversammlung in Danzig ab. Jur Berzhandlung kommen u. a. die Lebensmittelteuerung, der neue preußische Entwurf eines Wassergesetzes, die Errichtung eines Einziehungsamtes für Forderungen der Kaufleute, Handwerker und Kleins Gewerbetreibende. In öffentlicher Versammlung wird der Geschäftssührer der Jentrale des Hansabungsamtes und Dexernent für Kandowerkerfragen. Aba.

— (Störung des Bojtverfehrs mit Salonifi.) Die "Nordd. Allg. Zig." meidet: Nach einer telegraphischen Meldung des kaiserlichen Konsulats in Saloniki ist die Postverbindung mit Europa seit einer Woche unterbrochen. Es empsiehlt sich, dis auf weiteres etwaige für das Konsulat bestimmte Briese an Die faiferliche Botichaft in Ronftantinopel gur Beiterbeförderung mit der türkischen Bost zu senden.
— (Die Bostagenturin Obergruppe,)

früher Gruppe, Kreis Schweg, führt in telegraphen-dienstlicher Beziehung nur die Bezeichnung "Ober-gruppe" ohne den Zusat: "Kreis Schweg". — (Stadtverordnetensitzung.) In der

heutigen Sitzung gab der Borsteher, Herr Geheimer Justigen Trommer, dunächst zwei eingegangene Schreiben bekannt, das eine, in dem die Versammslung zum 1. ostbeutschen Hausbesitzertag in Posen am 19. Oktober eingeladen wird, das zweite, in dem die Firma Schreyer, Bureau sür Lüstungsbau, dem die Firma Schrever, Bureau für ihr Züfrungsbau, das Interesse der Bersammlung sür ihr Lüfrungsbau, das Interesse der Bersammlung sür ihr Lüfrungsssystem, das alle bisherigen Mängel beseitigt, erbeien wird. Sodann teilt der Herr Vorsteher mit, daß nachträglich zwei Anträge vom Magistrat eine gegangen sind, für welche die Dringlichteitsersstämung nachgesucht ist. Der erstere kautet auf Bewilkigung eines Kredits bis zu 15 000 Mart zum Einkauf und Einfuhr ausgeschlachteten russischen Schweinesseisches. Herr Erster Bürgermeister Dr. Hasse eine Antweinesseische Erstäuterungen: Der Magistrat hatte an den Keichskanzler und den Bundesrat eine Eingabe gerichtet, die Einfuhr von lebenden Schweinen nach Thorn zu gestatten; eine Antwort ist darauf jedoch nicht erfolgt. Inzwischen ist die Maßnahme der preußischen Kegterung bestannt geworden, die unter Bedingungen — wenn die Gemeinden bei der Preissessischung mitwirken und die Preisbildung für weitere Landesstrecken erfolgt — die Einfuhr ausgeschlachteten Vielbes gessattet. Wir haben uns darauf sofort an den Lands erfolgt — die Einfuhr ausgeschlachteten Biehes geschatet. Wir haben uns darauf sosort an den Landswirtschaftsminister gewandt, daß wir bereit wären, unter diesen Bedingungen Fleisch einzusühren. Einschriftlicher Bescheid ist jedoch auch dierauf nicht eingetroffen, obwohl Danzig die Erlaudnis erhalten hat. Ich habe mich deshalb nach Marienwerder begeben und ersinft hier vom Herrn Regierungs-präsidenten, daß ein Bersehen vorliege. Der Herr Regierungspräsident hat auch sogleich die Genehmi-gung erteilt, "vorbehaltlich der Zustimmung des Staatsministeriums", daß dis 300 Jentener russesindismittletituis, bus die der eingeführt wer-fchen Schweinefleisches nach Thorn eingeführt wer-ben dürfen. Eine Zusage, auch Nindsteisch, die 20 Rinder, wöchentlich, einführen zu dürfen, ist nicht erfolgt, da dies nur für Städte gestattet wird, die als Markort maßgebend sind für ganze Lands-karker. Auch ist uns feine Kolfmung gemacht daß schaffen. Auch ist uns keine Hofsmung gemacht, das der Eingabe betreffs Einfuhr lebender Schweine die allein dauernd helfen kann, stattgegeben wird Denn erstens verstoße dies gegen die Handels-verträge, und dann sehlen auch in Thorn die besonverträge, und dann sehlen auch in Thorn die besonderen Einrichtungen — Rampen, Ställe, Seuchenschiellung im Schlachthof — hierfür, die in Oberschlessen betrehen. Eine Kommission, bestehend aus den Herren Stadtrat Goewe, Schlachthausdirektor Rolbe, Obermeister Rentier Tews und Händler Jarozsi, hat sich bereits nach Ruzland begeben, um zu sehen, zu welchen Preisen dort Fleisch zu haben ist, und voraussichtlich können die Herren schon Einkäuse machen, da uns versichert ist, daß in Warschau Fleisch genug vorhanden ist. Der Verstauf ist so gedacht, daß das Fleisch an die Fleischer gegen Barzahlung abgegeben wird und diese es fauf ist so gebacht, daß das Fleisch an die Fleischer gegen Barzahlung abgegeben wird und diese es in ihren Läden oder in besonderen Verkaufsstätten mit einem Ausschlag von 10 Prozent verkaufen. Hierzu haben sich die Fleischermeister auch bereit erklärt. Ein Verdeinst muß ihnen gewährt werden, das Fleisch wird aber auch so jedenfalls zu einem niedrigeren Preise verkauft werden können. Von eigenem Verkauf durch die Stadt haben wir abgessehen, da wir damit wohl bald Pleite machen würden. — Nach diesen Aussiührungen wird der Arechit von 15 000 Mark ohne weitere Debatte einsstimmig genehmigt. — Der zweite Antrog betrasche Einselzung einer Rommission von 15 Mitgliedern zur Ausarbeitung einer neuen Baupolizeiordnung. Das Projekt, den Stadtparf zwischen Talz und Varkstraße parkmäßig zu gestakten, mit Anlage eines Kindenspielplages, wird zur Kenntnis genommen. — (Der Verein deutsche Katholiken

seiterte am Montag seine Silberhodzeit. Wissenger, 14. Oktober. (Die Unworschiftsteit im Ungehen mit einer Schuhwasse) hat wiederum ein blühendes Menschene dum Opser gesordert. Der 16jährige Sohn des Besters Wilhelm Harts wich aus Abdau Glauch hantierte mit einem Tesching, und in dem Augenblick, als er in den Lauf des Teschings sah, enklud sich die Wasse, and des Teschings sah, enklud sich die Wasse, und des Teschings und des Teschings sah, enklud sich die Wasse, und des Teschings sah, enklud sich die Wasse, wird zur Kenntnis genommen. — (Der Verein deutscheiten, mit Anlage eines Annehmster zwischen des Kinderspielplakes, wird zur Kenntnis genommen. — (Der Verein deutscheiten, mit Anlage eines Kinderspielplakes, wird zur Kenntnis genommen. — (Der Verein deutscheiten, mit Anlage eines Kinderspielplakes, wird zur Kenntnis genommen. — (Der Verein deutscheiten, mit Anlage eines Kinderspielplakes, wird zur Kenntnis genommen. — (Der Verein deutscheiten die Wilhert von eine Stieber deutsche die Ausserbeitung einer neuen Baupotizeitung den Kinderspielplakes, wird zur Kenntnis genommen. — (Der Verein deutscheiten die Einschlichen und ist der in der Kinderspielplakes, wird zur Kenntnis genommen. Der Nachsen überscheiten Mig.

3. Turdeit von 15 000 Mart diene Knuch Einscheiten Sturgen Kunchen in den Lauf und uns aus Ethenen Zurchen Lauf und des Feile von 15 000 Mart diene Knuchen Sturgen Kunchen. — (Der Jerein kinder deutscheiten, mit Anlage einer Annehmstellen Knuchen in Markenbereit zur Thorn von veraltagen. Aus einer Knuch

adet im Bereinssofal, Hotel Dylemsti, die Monatsverammlung statt. Tagesordnung: Besprechung wichtiger Bereinsangelegenheiten, insbejondere ber Spiele ber

- (Thorner Stadttheater.) Aus bem Theaterbureau wird uns geschrieben: Das Helden-teich'sche Luftballett von der fürstlichen Oper in Monte Carlo fett heute Mittwoch fein Gafifpiel mit dem Divertissement "Aris" sort, dem siebensachen Serpentin-tanz in der Lust, der wieder neue verblüffende Aber-raschungen in Tanz, Beleuchtung und Ausstattung bringen wird. Borber gebt die Lustspiel-Novität "Fa-milienkind" von Friederschung für Gzene. deren millentind", von Friedmann-Frederich in Szene, deren jundende Birkung an allen deutschen Buhnen eine dauernde Zugtraft ausübt. Das von Herrn Regissen Sommer inizenierte Werk ftellt den ersten Kräften des Schaufpiel Enjambles die deutschten Auslagen. Im Schaufpiel. Enfembles die dantbarften Alufgaben. auch ben Abonnenten Gelegenheit zu geben, bas fensationelle Luitballett genießen gu fonnen, findet am Freilag, 18. Oftober, ein nochmaliges und lettes Gastipiel latt, indem wiederum der Serpentintanz in der Lust dur Aufführung gelangt. Es wird ein Zuschlag von 50 Pig. auf das Abonnementsbillett erhoben. Dem Gastipiel geht die Aufführung des "Tanzanwalt"

deichnet heute B Arrestanten. Der Boligeibericht ver-

(Befunden) wurde eine Beitiche. Raberes im Boligeisefretariat, Bimmer 49. (Bugelaufen) find 2 Suhner. Raberes

im Bolizeisefretariat, 3immer 49. ber Weichiel bei Thorn betrug heute + 1,60 Meter, er ist jeit gestern um 8 Zentimeter gefallen. Bei Ch walowice ist der Strom von 2,41 Meter auf 2,32 Meter gefallen.

Thorner Stadttheater.

"Renaissance" (Wiederholung). — "Der Blumen ballotte." Gaschpiel des Original-Pariser Lust-

Der gestrige Theaterabend entsprach, wenn auch nicht völlig, der Forderung Immermanns, daß auch deburg berichtet: In Kochstedt bei Egeln minister versügte Untersuchung durch die Deputterrer das Theater als geschäftliches Unternehmen bes wurde Montag Abend der Gastwirt August Vainleve und Dianelout zurüczusühren zu sein. — trachtet und geführt werden diese geber vonzeit wurde Montag Abend der Gastwirt August war zwar noch teine so große und ideale, wie sie Inchmmermann vorgeschwebt, aber boch eine Borstellung, die mit Befriedigung erfüllte und die Opfer, die wir sür unser Stadtsheater bringen, verssellen ließ. Die Aufführung des vortrefflichen Luitsleiels "Menaissance", die in der Wiederholung noch abgerundeter und vollendeter war, da Herr Willy Sommer sein "Erwachen", vom Hindammern in Buchgelehrtheit und Scholastif zu srischem, vollem Leden, nunmehr mit genügender Schärfe heraussbearbeitet hatte und auch Fräulein Weigold als "Vittorino" den Ton der Rolle besser taf. An diese Aufführung schloß sich das Luftballett "Der Blumen Erwachen", als Gasspiel des Ballettforps der fürstlichen Oper in Monte Carlo. Die Erwartungen waren sehr hoch gespannt: die Ausbelts in der Luft, die Herfunft aus dem Wunderlande der Wonnements, das Unerhörte eines Balletts in der Luft, die Serkunft aus dem Wunderlande der Riviera, das alles spannte und reizte die Neugier, lodaß das Haus salt ausverkauft war. Die hohen Erwartungen wurden nicht gerade enttäuscht, aber auch nicht voll befriedigt. Das Auftreten der ersten Blumenelse, jung, zurt und schön in reizendem Kostüm, war vielversprechend. Aber es sehlte die Steigerung, da die übrigen Erscheinungen, auch die Steigerung, da die übrigen Erscheinungen, auch die Istenkönigin — eine Erscheinung im Geschmack der Franzosen, welche die Schönheit in der Wohlgestalk, dem ichönen Bau des Körpers sehen —, hinter dieser zurückblieden. Der Sinn der Pantomime, bei der ein Tänzer mitwirke, trat nicht kar genug hervor; man wußte nicht recht, nach Haltung und Kostüm, war dieser ein freundlicher Geist, der die Blumen erweden, oder eine Art Mephisto, der die acht Elfen, und ähnliche Gruppen boten in der Tat ein schönes Schauspiel, das übrigens von einer Dezenz war, wie man sie von einem Corps de ballet Monte Carlos nicht erwartet hatte. Alles in allem, war das Gaschpiel eine prächtige Barieteemummer ersten Aanges. Die Idee, Figuren ich mehren ersten Ranges. Die Idee, Figuren immmer ersten Ranges. Die Idee, Figuren ichweben zu lassen — für Thorn allewings eine Meuheit —, ist schon aus den Beranstaltungen des Birtus Busch und dem Berliner Wintergarten betannt; neu daran ist indessen wohl die Anwendung auf das Ballett oder besser zur Stellung schöner verschiedenartige Interessen zu versöhnen, besledender Bilder. Für die Bühne ließen sich daraus grüße ich um so mehr als ein glückliches Omen, gelegente der Kallen und der bestehen kalender Belegen fellen daraus grüße ich um so mehr als ein glückliches Omen, gelegenblich schöne Wirkungen erzielen, besonders, wenn die Bilber nicht leer, sondern mit einer sinnigen Handlung verbunden sind.

Sport.

Rufter Sieg von Holftein-Riel in Riel in Bland. Der deutsche Fußballmeister Holftein-Riel hat auch bei seinem dritten Spiel in Mos= tau einen Erfolg zu verzeichnen gehabt. Wie ein

süddeutscher Fußball-Bereine in Fürth über den Berband mitteldeutscher Ballspiel-Bereine mit 3:1. Der Berband brandenburgischer Ballpiel-Bereine in Breslau über den süd-ostdeutschen Fußball-Berband mit 5:0 und der Norddeutsche Fußball-Berband in Steftin über den baltischen Rasen-und Mintersport-Verband mit 7: 2. Die Zwischentunde findet am 10. November 1912 statt und zwar wischen Sud- und Westdeutschland und Norddeutschland und Brandenburg. Die Orte sind noch nicht bestimmt.

Der Kronprinz hat dem akademischen Sportbund sür den 2. Sieger in der akademischen Fußballmeisterschaft von Deutschland einen Wand er preis gestistet. — Durch diese hohe Unerkennung der Bedeutung des Fußballspiels an deutschen Hochschland einer Bedeutend des Meisterschaft eine bedeutende Förderung ersahren. bedeutende Förderung erfahren.

Luftschiffahrt.

Ein neues Opfer des Flugsports. Aus Chaux=de=Fonds wird gemeldet: Der Flieger Cobioni stieg Dienstag mit dem Redakteur Bippert als Passagier zu einem Kluge über die Stadt auf. Beim Landen sentte sich der Appa= rat nach vorwärts und stürzte senkrecht auf den Bolden. Der Apparat wurde zertrümmert. Cobioni ist an den Verletzungen furz darauf gestorben. Der Buftand Bipperts tft hoffnungs=

Wiannigfaltiges.

(Das Urteil im Methylaltoholin Leipzig verworfen.

(Die Meuterer des Dampfers abgegeben. 211s die in den Rojen befind- vom Ronfulatsgebäude abnehmen. Er wird mit lichen Leute an Deck eilten, habe er die Schuffe bem nächsten Llonddampfer abreisen. auch gegen sie gerichtet. Die Leute wollen aus Notwehr dem Rapitan den Revolver ent- Das britte Geschwader bleibt in Breft - wegen riffen haben.

(Beim Spielen mit einem Re= Effen in der Rüche faß.

(Aber einen Mord) wird aus Mag= Tat entdedt murde, auf dem Rade davonfuhr. auf unferen Schiffen nicht ficher, benn biefe find Bul-Nachts murde er in der Wohnung seiner fane, die jeden Augenblid in Aftion treten tonnen. Eltern in Egeln verhaftet.

(Ein Opfer der Baltantrife) ift das feit 45 Jahren bestehende Großhandels= haus von Rrause & Sohn in Wien geworden. Es hat feine Zahlungen einstellen muffen. Die Baffiva betragen über 1 Million.

(Nach Unterschlagung von 78000 Kronen) flüchtete der Beamte der Bechselstube der Unionbankfiliale in Wien in der Mariahilfstraße Resej.

(Bu dem Bergwerfsunglüd in Muftralien) wird vom Dienstag früh gemeldet: Fünf weitere Leichen find aus der Grube North-Lyell zutage gefördert worden. Die Rettungsmannschaft setzt unermüdlich ihre Bersuche fort, zu den eingeschlossenen Bergleuten vorzudringen.

Reneste Radrichten. Der Balkankrieg.

Eine beruhigende Rede Riderlen-Waechters. mir vergönnt, auch hier in diesen gastlichen tere Kreise ber Bölker umschlingen, haben Ihre Arbeit ermöglicht und erfordert. Ihre ernfte Arbeit, bestimmt, auf einem wichtigen Gebiet als fie in einen Zeitpuntt fällt, in bem in einem Teile Europas widerstreitende Intereffen den Frieden ju stören drohen, zumteil icon geftort haben. Es ift aber gerade ein Beiden für die immer mehr die Welt umfpan= nende Gemeinsamfeit ber wirfligen Intereffen, daß auch noch fo entfernte Störungen ber Ordnung überall einen gewissen Rudichlag hervor-Privat-Telegramm meldet, schlugen die Kieler die beste tombinierte Moskauer Mannschaft mit 3:0 (Halbzeit 2:0). Dem schönen Kampf wohnten über 4000 Zuschauer bei. Bei den am 13. Ottober stattgehabten Spielen wert von den Vorgängen im Südosten nicht gespringen in des deutschen Kron- stört werden, denn wir haben alle die seste und sie niegten in der Borrunde der Berband hearingete ihrerzenang das keiner der Stagftort werden, benn wir haben alle die feste und begründete überzeugung, daß keiner der Staaten, die heute hier vertreten find, in dirette Mitleidenschaft gezogen werden wird. Go fehr wir die jest drohenden oder eingetretenen Friebensftörungen bedauern, und fo fehr die Mächte bemüht waren, fie hintanguhalten, fo mußte boch feit geraumer Zeit mit ihrer Möglichfeit gerechnet werden. Es hatten baher bie Dachte alle Zeit, fich über Beidrantung ber Störungen auf ihren Serd ju verftändigen. Das ift bisher geschehen und gelungen, und bei bem allseitigen guten Willen wird es auch weiter gelingen, ein überspringen bes Brandes auf die Rach= bargebaude zu verhüten und die etwa notwenbig werdenden Aufräumungs= und Wiederher= ftellungsarbeiten auf der Brandstätte in fried-

lichem Einverständnis zu vollziehen. (Lebh. Beifall.) Dieje Soffnung wird verstärtt ba: durch, daß heute Abend der Friede zwischen zwei Mächten unterzeichnet worden ift. Sie werben beshalb, meine Serren, beffen bin ich ficher, Ihre Arbeiten in Ruhe vollenden tonnen. Dos gen fie jum Wohle aller baran beteiligten Ras tionen ausschlagen! Ich tann biesem Buniche teinen befferen Ausbrud geben, als indem ich Sie bitte, Ihr Glas ju erheben und mit mir anguitogen auf das Wohl der erhabenen Souverane und Staatsoberhäupter, die hier fo mürdig vertreten find.

Saloniti, 16. Oftober. Gine bulga= rische Bande hatte sich in Kriwa verbarritaproze fl.) In dem Methylalfoholprozeß diert. Da sie sich nicht ergeben wollte, murde Scharmach und Genossen wurde die Revi- sie nach Entfernung der Frauen und Kinder i on aller drei Angeflagten vom Reichsgericht aus der Ortschaft beschoffen, die Ortschaft um= ftellt, um ein Entfommen unmöglich gu machen. Rrima foll ber bulgarifden Bande "Lotte Mengel") find Montag auf dem Des Distrikts icon seit längerer Zeit als Stug-Dampfer "Slavonia" in Hamburg eingetroffen. puntt gedient haben. Es war dort auch ein Sie gaben an, der Rapitan des Schiffes habe Lager von Baffen vorhanden. In Saloniti aus einem Revolver Schuffe über das Ded lieg ber ferbifche Generaltonful das Wappen

mangelhaften Pulvers.

Paris, 15. Oftober. Aus Breft wird gevolver erschoß) in Wigenhausen bei meldet: Das dritte Geschwader, das bekanntlich Rassel der 13 jährige Sohn des Apothekers nach dem Mittelmeer abgehen sonte, hat Beschl er-Frant das Dieustmädchen, das gerade beim halten, die Bulvervorrate auszuschiffen, ba bie Bulverkammern ber Schiffe nicht genügend ficher leien. Dies icheint auf die lette vom Marine= minifter verfügte Untersuchung durch die Deputierten Rohde, der Berwalter der Nebenftelle der Ein Offigier Dieser Flotte erklärte: "Bir haben Rreisspartasse, ermordet. Der Täter ist ein gurcht, benn ber Seemann tennt feine Gesahr. 24 jähriger Mann aus Egeln, der, als die Aber wir sind, wie uns mit Recht gesagt wurde, Der italienisch=türfische Frieden.

Dudy, 16. Oftober. Rad bem Brotofoll über die Friedenspraliminarien foll junadft ein Detret erscheinen, durch das die Autonomie Tripolitaniens und ber Cyrenaita verfündet wird, bann ein Defret des Ronigs von Italien, durch das eine Regierung für Lybien auf der Basis der Souveränität Italiens ein= gefeht wird. Die Türkei wird fich verpflichten, ber Bevölferung ber Infeln bes ägaifchen Meeres Amnestie ju gewähren.

Schliefung ber Ronftantinopeler Borfe. Ronftantinopel, 15. Ottober. Die tile tifden Fonds find auf ber hiefigen Borfe berartig gefallen, daß die Borje bis ju Ende bes Krieges geichlossen ift.

Das Befinden Roofevelts. Chicago, 16. Ottober. Das Befinder

Roosevelts ift befriedigend. Die Urzte be ichlossen, ba absolute Ruhe erforderlich, Die Rugel vorläufig im Rorper ju belaffen.

Berliner Biehmartt. Städtlicher Schlachtviehmarkt. Amilicher Bericht ber Direttion Berlin, 16. Oftober 1912. 3um Bertauf ftanben: 232 Rinber, barunter 91 Bullet 48 Ochsen, 93 Rube und Farjen, 1803 Ralber, 961 Schaf.

15 218 Schweine.						
Breife für 1 Bentner	Lebend- gewicht	Schlacht- gewicht.				
Rälber: a) Doppellender feiner Maft b) feinste Wast (Wolfmildzmast) und beste Sauafälber	85—95 65—67	121—136 108—112				
c) mittlere Maft- und gute Saugtälber d) geringe Saugtälber	62—65 55—60	103—108 96—105				
a) Mastlämmer u. jüngere Masthammel b) ältere Masthammel c) mäßig genährte Hammel und Schase						
Merzichafe)						
a) Fettschweine fiber 3 Ir. Lebendgew. b) vollsleischige d. seineren Kassen, deren Kreuzungen über 2½ Ir. Lebendgew.	-70 67-69	—87 84—85				
c) vollsleischige b. seineren Rassen u. deren Kreuzungen bis 2½ 3tr. Lebendgew. d) sleischige Schweine	65—68 62—66	81—85 77—82				
e) gering entwickelte Schweine	58-61 62-65	73—76 76—81				

Rinber nicht geräumt. Ralberhandel ruhig, Schafe nicht gang ausvertauft. Schweinemartt ruhig, geräumt.

Amtliche Motierungen der Danziger Produtten Börse

vom 16. Oftober 1912. Für Getreide, Hülfenfrüchte und Oelfaaten werden außer dem notierten Preife 2 Mt. per Tonne jogenannte Faktorei-Provision ufancemäßig vom Käufer an den Verkäufer vergütet.

Beigen niedriger, per Tonne von 1000 Agr.

Be i zen niedriger, per Tonne von 1980 Kgr.
Regulierungs-Preis, — Mt.
per Oftober 211½ Br. 211 Gd.
per Oftober—November 209 Mf. bez.
per November—Dezember 208½ Br. 208 Gd.
bunt 746 Gr. 196 Mf. bez.
rot 652—761 Gr. 152—292 Mf. bez.
Noggen iniedriger, per Tonne von 1000 Kgr.
iniändisch 664—732 Gr., 174—178 Mf. bez.
Megulierungspreis 178 Mt.
per Oftober 179 Mf. bez.
per November—Dezember 176 Mf. bez.
per November—Dezember 176 Mf. bez.

ger November 176 Mt. 1823.

ger November—Dezember 176 Mt. 1823.

Ger ste unverändert, per Lonne von 1000 Kgr. inländ. groß 671—680 Gr. 176—205 Mt. 1823.

transito 659—670 Gr. 163—170 Mt. 1823.

hand in 167—178 Mt. 1823.

jo se unatter, ver Lonne von 1000 Kgr. inländ. 167—178 Mt. 1823.

transito 123—137 Mt. 1823.

iransito 123-137 Mf. bed. Rleie per 100 Kgr. Weigen- 10,25-10,90 Mf. beg. Roggen- 10,45-10,60 Mf. bed. Der Borftand der Broduften-Borfe.

Hamburg, 15. Oftober. Milböl ruhig, verzollt 69. Spiritus stetig, per Ofibr. 221/4 Gb., per Oftbr./Roobr 221/4 Gb. per Roobr. Dezbr. 221/4 Gb., Wetter: icon.

17. Ottober: Sonnenaufgang 5.30 Uhr, Sonnenuntergang 5.— Uhr, 2.34 Uhr, 2.34 Uhr, 3.4 Uhr, 3. Mondaufgang 2.34 llhr, Mondantergang 9. 2 Uhr.

Berliner Borfenbericht.

	HR OPIE	15.Oftbr.
Tendeng der Fondsbörfe:	TO.Ditpt.	13.Uttote
Ofterreichische Banknoten	84,70	84,75
Ruffifche Banknoten per Raffe	216,25	216.20
Deutsche Reichsanleihe 31/2 0/0	88,30	88,20
Deutsche Reichsanleihe 3 %	78,—	78,—
Preugische Ronfols 31/20/0	88,30	88,30
Brengische Ronfols 3 %	78,—	78,—
Thorner Stadtanleihe 4 %	97,90	97,90
Thorner Stadtanleihe 31/2 0/0	-,-	-,-
Bofener Pfandbriefe 4 %	100,25	100,40
Bosener Bfandbriefe 31,0%	88,75	88,75
Reue Weltpreußische Pfandbriefe 4 %	97,—	96,90
Westpreußische Pfandbriefe 31/20/0	87,30	87,25
Beftpreußifche Bfandbriefe 3 %	77,30	77,30
Ruffische Staatsrente 4%	92,10	93,—
Ruffische Staatsrente 4% pon 1902	87,75	86,75
Ruffische Staatsrente 41/2 "/2 pon 1905	100,40	100,40
Bolnische Plandbriefe 41/20/0	90,50	90,20
Samburg-Umerita Patetfahrt-Aftien .	154,	149,59
Norddeutsche Llond-Alttien	121,90	117,50
Deutsche Bant-Alttien	249,—	246,40
Distont-Rommandit-Unteile	184,-	182,20
Morddeutsche Kreditauftalt-Alttien	117,—	117,25
Dftbant filr Sandel und Gewerbe-Mit.	122,25	122,25
Allgem. Eleftrigitätsgefellichaft - Alftien	259,30	256,50
Aumes Friede-Aftien	185,—	181,80
Bochumer Gufftahl-Alffilen ,	232,50	229,50
Lugemburger Bergwerks-Alktien	177,-	173,90
Gefell. für elettr. Unternehmen=2lftien	166,25	162,25
harpener Bergwerks-Uftien	192,75	187,75
Laurahütte-Aftien	169,80	165,75
Phonix Bergwerks-Attien	273,90	269,50
Rheinstahl-Alktien	193,—	160,20
Beigen lofo in Mewyort	105 1/2	105 1/2
" Oftober	211,-	210,75
" Dezember	212,—	212,75
mai	215,75	216,50
Roggen Oftober	181,50	181,—
" Dejember	180,-	181,75
, Mai	180,25	182,75
Bantdist. 41/2 %. Combardzinsfuß 51/2 %.	Brivatdis	1. 48/8 0/00

Die Berlin er Börse eröffnete gestern fest, Bublikum und Spekulation kauften. Denen standen nur geringe Ber-täuse gegenüber. Die Tendenz gab vorübergehend nach, als Betersburg schwächere Kurse sandte, ste erholte sich jedoch gegen Schluß auf sesterwerdende Paris wieder.

Danzig, 16. Oktober. (Getreidemarkt). Zufuhr am Legetor 34 intändische, 86 russische Waggons. Neusahrwasser intänd. 80 Tonnen, russ. — Tonnen. Köntgsberg, 16. Oktober. (Getreidemarkt). Zusuhr 78 intändische, 225 russ. Waggons, extl. 83 Waggon Kleie und 10 Waggon Kuchen.

Bromberg, 15. Oktober. Handelskammer-Bericht. Weizen niedr., weißer Neu-Weizen mind. 128 Ph. holl. wiegend brands und bezugfrei, 209 Mt., do bunter und rot mind. 128 Ph. holl. wiegend, boll wiegend, brands und bezugfrei, 205 Mt., Weizen, mind. 120 Ph. holl wiegend, brands und bezugfrei, 187 Mt., do. mind. 115 Ph. holl. wiegend, brands und bezugfrei, 178 Mt., bo. mind. 115 Ph. holl. wiegend, brands und bezugfrei, 178 Mt., do. mind. 115 Ph. holl. wiegend, brands und bezugfrei, — Mt., geringere Qualitäten unter Notiz. — Roggen niedr., Neu-Roggen mindeftens 122 Phund holl. wiegend, gut gefund, 174 Mt., do. mindeftens 120 Phund holl. wiegend, gut gefund, 171 Mt., do. mindeftens 115 Ph. holl. wiegend, gut, gefund, 166 Mt., do. mind. 115 Ph. holl. wiegend 161 Mt., geringere Qualitäten unter Notiz. — Gertre zu Wälllereizwerfen 167—173 Mt., Brauware 171—190 Mt., feinste über Notiz. — Huitererbsen ohne Handel, Kochware ohne Handel. — Haitererbsen ich loto Bromberg.

Weller-liebernant

der Deuischen Seewarte. hamburg, 16. Oftober 1912.

a	Name ber Beobach- tungsstation	Barometer- frand	Winds richtung	Wetter	Temperatur Celfius	Niederiálag in 24 Stunden mm	Witterungs- verlauf der letten 24 Stunden.
3	Bortum	767,0	598	bebedt	9	111	gieml. heiter
e	Hamburg			bebedt	6	6.4	meift bewöltt
	Swinemunde	766,8		wollig	7	6,4	nachts Nieb.
	Renfahrwaffer	763,9		bedectt	8	6,4	porm. Nied.
	Wlemel	763,5	ONO	bebedt	5	6,4	anhalt. Mied.
-10	Hannover	768,4	5	wolfig	6 7		meift bewölft
n.	Berlin	768,2		wollig	7	6,4	zieml. heiter
	Dresden-	769,7		bedectt	4	2,4	vorm. Nied.
1,	Breslau		WN W	halb bed.	6	6,4	vorm. Nied.
2,	Bromberg	785,5		woltenl.	7		meift bewölft
20	Mieß	768,7	MO	Nebel	9		nachm. Mied.
-	Frankfurt, M.	770,1	D	Nebel	5 8		nachm. Nied.
3	Starlsruhe	769,4		Nebel	8		nachm. Nied.
	München	770,0		Mebel	7	0,4	nachm. Nied.
	Baris	768,0		bededt	12		porm. heiter
1	Bliffingen		SSW	Dunst	3		anhalt. Nied.
	Ropenhagen		WN W		8		
13	Stodholm		DMD	halb bed.	4 2	0,4	anhalt. Nied.
	haparanda	767,2	22	bedect	2	2,9	nachts Nied.
	Archangel Betersburg	770.8	ma	Regen	6	0.4	porm. heiter
	2Barichau	764,0		bededt	0	0,2	meist bewölft
	2Bien	770,0		heiter	5 7	0,4	porw. heiter
	Rom	766,0		wolfenl.	8		meift bewölft
	hermannstadt	765,7	2000	bededt	8	_	meift bewölft
	Belgrad	100,1	200	-	0		meist bewölft
	Biarris	- Line	_			1	gienil. heiter
	Nizza	766,2		wolfens.	14		meift bewöltt
	*****	1.00,0	-	Tootte iii.	2.2	-	- manufacture manu

(Mittellung des Wetterdienstes in Bromberg.) Boraussicht! de Bitterung für Donnerstag ven 17. Oftober

Meteorologische Beobachtungen zu Thorn vom 16 Oftober, friih 7 Uhr.

Lufttemperatur: + 5 Grad Cell. Wetter: bewölft. Bind: Gudmeften.

Barometerstand: 770 mm. Bom 15. morgens bis 16. morgens höchste Temperatur: + 11 Grad Cess., niedrigste + 4 Grad Cess.



Befiger Jenrich.

Consideration and a sideration Uls Verlobte empfehlen sich

Auguste Saleski Emil Wichmann

Thorn-Graudenz 15. 10. 12.

```` Hir die uns anläßlich unserer Glüderhochzeit dargebrachten Glüderwünsche lagen wir allen unseren Freunden und Bekannten, insbesondere der Töpser-Innung unseren

herzlichsten Dank. Joh. Wachholz und Frau. <u>\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*</u>

## Kontursverjahren.

Das Konfursversahren über das Ber-mögen des Buchhändlers Knrt Steinert in Thorn wird, nachdem der in dem Bergleichstermine vom 30. August 1912 angenommene Zwangsvergleich durch rechtsträftigen Beschluß vom 30. August 1912 bestätigt ist, hierdurch ausgehoben. Thorn den 10. Oktober 1912.

Königliches Umtsgericht.

in jeder Beziehung durchaus modern, an lebhafter Straßentrenzung, ans Anlaß einer Straßenverbreiterung nenerdings ftabtischerseits erbaut, mit großem, teilbarem Laden, sowie zwei Wohnungen von je 4 Zimmern mit Erker, Küche, großen Boden- u. Kellerrämmen, sogleich zu verkansen oder, eventl. geteilt, zu vermieten, Wiets-wert etwa 3000 Mark.

Briefen, gegenwärtig ca. 8500 Ginwohner, ift eine aufftrebende Stadt in bichtbevölkertem Unsiedlungsgebiet mit Clettrizitätswert, Bentralwafferverforgung und Kanalisation, sowie höheren Schulen. Gest. Angeboten sieht ent-

Magistrat ju Briefen Bpr.

am Donnerstag den 17. d. Wits. Dr. van Huellen. Spezialarzt für Chirurgie.

Urjt Klein. Englisch,

Französisch für Unfänger u. Fortgeschrittene, Grammatit, Konversation, taufm. Korrespondenz unter Leitung tüchtigen Lehrers mit lang-

jähriger Auslandspragis. Näheres Coppernikussite. 7, 8.

Unterricht Gründlicher in Buchführung, Stenographie, Maschinen-

Coppernikusstraße, 41, 1. Für höhere Schulen geprüfte Lehrerin erteilt

# oder auch vollständigen Privatunterricht.

Geft. Angebote unter X. Y. 10 an die Geschäftsstelle der "Presse". Junge Dame

wünscht Schularbeiten zu beauficht. oder Nachhilfe zu erteilen. Anerb. u. II. NV. 21 an die Geschäftsstelle der "Bresse". Schriftl. Arbeiten erbeten. Ang. u. F. Z. an die Geschäftsst. der "Breffe".

Zeilhaber oder Teilhaberin,

gutes Unternehmen. Anerb, von nur ernst haften Reslettanten unter "Briderichaft" an die Geschäftsstelle der "Presse".

Als Schneiderin auß. d. Hause, auch aufs Land, empfiehlt sich Ella Wentzlaff, Leibitscherftr. 46.

Weldye Firma

tomplette Lotal - Ginrichtung von A bis Z? Angebote unter H. K. 28 an die Geschäftsstelle der "Presse" erbeten.

## Medizinal-Susswein

in befannter Qualität, den Liter gu 1.30 Mf.,

Medizinal-Ungarwein,

someit der Borrat reicht, den Liter zu 1.60 Mt., empfiehlt

Isidor Simon,

Zehn Morgen Wiese wegen Todesfalles zu verpachten. Ju taufen gesucht. Gefl. Aing. u. V. J. Thorn 8, Steilestraße 12. I an die Geschäftisstelle ber "Preffe".

Stellengelnde

(Anfängerin)

sucht Stellung bei freier Station und kleinem Anfangsgehalt, welches anzugeben ift. Ang. u. D. G. an die Geschäftsstelle der "Breffe".

Melterin in einem besseren, mögl. kinder-losen Hause. Angebote unter O. B.

Stellenangebote

Redegewandte für Reise gegen hohe Provision gesuch. Angebote unter II. R. an die Geschäfts-stelle der "Presse".

Malergehilfen Gust. Klemp. Malermeifter,

Rodichneider

filr leichte Magarheit fucht

Heinrich Kreibich. Für unsere Cijen-, Eisenwaren- und Rüchengeräte-Dandlung suchen wir gum balbigen Eintritt einen

mit guter Schulbildung. Selbstge-ichriebene Angebote und Abschrift des lehten Schulzeugnisses erbitten

C. B. Dietrich & Sohn, G. m. b. S., Thorn, Breitestraße 35.

Einen kräftigen

sucht M. Fischer, Altst. Martt 35

Schützenhaus, Thorn, Schlofftr.

fofort gesucht. Baumaterialien= u. Rohlen= handelsgesellichaft, Thorn.

Laufburiden oder ein Laufmädchen

von sofort die Buchhandlung von Walter Lambeck. Empfehle tücht. Röchin, dig auch Haus-

arbeiten übernimmt, sowie nettes Kindermädchen. Tekla Pawlik, gewerbsmäßige Stellenvermittlerin, Thorn, Heiligegeiststraße 10. Be f u cht jum 15. Novembe

besseres deutsches Mädchen, das tochen, plätten und ausbessern tann zweites Mädchen vorhanden.

Polizeirat Maercker. Briickenstraße 11, 3 Tr.

Suche von fofort junges Mädchen mit guter Sandichrift zum Aussuchen und Sortieren der Wäsche.

Junges Mädchen,

welches die seinere Küche erlernen wigesucht. Hotel Dylewski. Such e eine tüchtige

Mindfrat bet hohem Gehalt. Eintritt sosort.

hotel drei Aronen. Aufwartemädchen

Bu kanfen gefucht

Grundstück, 50-100 Morgen bei Thorn,

fofort zu taufen gesucht. Ang. u. R. T. 100 an die Geschäftsstelle ber "Breffe"

Raufe größere Boften

gu hohen Preisen. Bitte um Ungabe der Menge und Preis. Friedrich Kretschmer. Dorimund.

Aleiderschrant, Tisch u Chaifelongue au taufen gesucht. Angeb. u. R. H. an die Geschäftsstelle ber "Breffe".

Aleinen, gut erhaltenen Eisen= oder Gasofen billig zu vertaufen Baderftr. 9, Sof, 1.

Gustav Adolf = Zweigverein. Sonntag den 20. Ottober, nachm. 5 Uhr:

in der neulädtischen evangelischen Kirche.
Festpredigt: Herr Modrow-Culmse Berlichen über die Posener Tagung des Gesamtvereins: Herr Pfarrer Jacobi. Im Unschluß daran:

Witglieder:Versammlung (Rechnungslegung, Borstandswahl).

Zum Besiche laden fr undlicht ein
Frau Clara Kordes. Frau Längner. Frau Mackensen.
Frl. Marie v. Mühlbach. Frau Schön jan. Frau Helene Schwartz.

Brunk. G. Dietrich. Hahn. Herford. Jacobi.
Klussmann. Mertner. Modrow. Moritz. Rittweger.

O. Thomas. Windmüller.

Rinematographentheater,, Metropol",

460 Sigpläge. Friedrichftr. 7. 460 Sigpläge. Brogramm vom 16. bis 18. Ohtober:

Rachtaipl, Drama in 2 Uften, nach dem Roman von In Racht und Gis, Geedrama, Lebenswahr gestellt In Racht und Gis, nach den authentischen Berichten in

3 Aften. — Spieldauer 1 Stunde. — 2. Lemke führt seine Familie aus . . . . . Ein unbewußter Diebstahl . . . . . . . Drama. 

Größtes Film-Berleih-Justitut, Filiale Thorn.



Bom 16. bis 18. Oktober:

Im Strom des Lebens modernes Drama in 2 Aften mit

tiefergreifendem Inhalt.
Spieldauer 3,4 Stunde. —

Im Tode vereint, Drama aus bem Leben in 2 Mften. - In der Hauptrolle **Hanny Porten.** -Spieldauer 3 4 Stunde.

## Geschäfts-Eröffnung.

Den geehrten Herrschaften von Thorn und Umgegend erlaube ich mir ganz ergebenst mitzuteilen, daß ich mit dem heutigen Tage in dem Hause der Schokoladenjabrik Buchmann

Briickenstraße Mr. 34 Glaserei= und Bilder= Einrahmungs - Geschäft

eröffnet habe.
Mein eifrigstes Bestreben wird es sein, burch nur gute und saubere Ware du bisligsten Preisen und burch aufmerksame Bedienung meine geschährte Rundichaft in jeder Hinsicht zufrieden zu stellen, und bitte ich um gutige Unterstühung. Hochachtungsvoll

Heinrich Schultz, Sernsprecher 917.

# Die Probinzial-Lebensberficherungsanftalt Weftpr

befähigte und gutempfohlene Personen Dampfmaicherei "Edelweiß". zur Aufflarung des Publikums über die öffentlich-rechtliche Lebens=

versicherung und zur Bermittelung von Antragen

gegen festes Gehalt und Abschlußgebühren. Berjonen, die nebenamtlich als ftille Vermittler für die Anstalt zu wirken gewillt sind, erhalten für ihre Tätigkeit entsprechende Gebühren.

Meldungen find zu richten an die Direktion der Lebensversicherungsanstalt Westpreußen, Danzig, Rengarten 2 (Dienstgebäude der westpreußischen Feuersozietät). 

Ausnahmetage

für alle Uhren, Cold- und Silberwaren. Enorme Auswahl in allen Acolf Lesser, Thorn, Katharinenstr. 12. 2. Geschäft Grandenz, Maxicuwerderstr. 46.

In verkanten

in Thorn, dicht an der Stadt gelegen, mit Wohnhaus, Stall, Reller, Schenne ec., alles im guten Zustande, vorzügs licher Boben, nach Bunich 10-20 Morgen, ist zu verfausen ober zu verpachten. Bu erfragen in ber Gesichäftsstelle ber "Presse".

Zwei wenig getragene für ftartere Berren preiswert gu vertaufen.

Friedrich Hecktor, Breitestraße 32. 2 guterh. Herrenwinterüberzieher nach Belgier Beschäler gedeckt, u. eine Stute mit Fohlen

Starfes, großes Arbeitspferd

vertaufen. Thorn 3, Steilestraße 12

4 tragende

verkaufe oder vertausche. C. Stoyke, Goklershausen,



halten. Thema: "Lebensziele für die Zugend" Jedermann herzlich willtommen.

Regelbahn

8 hochtragende

C. Stoyke, Cofflershaufen Ein alter Flügel,

tapezierte Holzwände und Regale find zu verfaufen Fort Billow. 2 elegante Wandleuchter, 1 fleines Waschfaß,

1 Blumentisch, 1 Midel-Kaffeemaschine preismert zu verfaufen.

Fischeritrage 36, 2 Tr. Shuhmaderflashennähmashine

Ein Kleider pind, ein kleiner, runder Sofatifch, drei Stühle, ein Bafchtische mit Rappe, ein Bankenbettgestell u. ein einf., eif. Bettgestell, Baubiicher zu verfaufen Reujfadt. Markt 20, 3.



per so fort zu mieten gesucht; ca. 200 gm groß. Aussührliche Angebote

200 qm groß. Auszuhrliche Angeodie bitte unter **H. H.** 83 an die Geschäftsftelle der "Presse" zu richten. **Boldung**, ftalf für 1 Kerd, Wagenremise und Gelaß, bei der Stadt sofort zu mieten gesucht. Ang. u. Z. D. 85 an die Geschäftsstelle der "Presse".

Befucht 1 einf. mobl. Zimmer, möglichst mit Morgenkaffee. Nähe der Neustadt. Angebote unter A. Z. 50 an die Geschäftsstelle der "Presse". Gefucht zwei elegant

möblierte Zimmer, Bohnzimmer, Kabineti, in der Stadt, bevorzugt neues Haus, Bad, für einzelnen Herrn. Angebote unter F. H. 1 an die Gelchättsstelle der "Breise".

Für 150 qm gr. (bei Bedarf bis 300 qm) in der Mitte der Innenstadt, direkt an der Straße gelegenen Blat such E B erm ert ung events, daue Anto=Barage oder Berfitätte aus. Gefl. Ungebote unter K. A. 20 an die Geschäftsstelle ber "Breffe".

48ohnungsangebote

Em möbl. Zimmer v. jof. od. 1. 11. gu vermieten Tudymadgerstrage 8. pt.

gutmöblierte Zimmer, Bad und elettr. Licht, fofort zu vermieten Araberfir. 8, 2.

Gerrichaftliche **Wohnungen**,
1. Et., ren., von 4, 5 n. 6 gim. mit

großem Balkon, nach Garten ge-legen, Babn. Zubehör, Gasn. elektr. Licht, auf Bunsch Pferbestall, vom 1. 10. 12 zu vermieten. A. Roggatz, Schuhmacherstr. 12, 1

Gine hochberrichaftl. Wohnung von 8 Zim. und reicht. Zubeh. und eine 2-Zimmer-Wohnung m. a. Zubehör u. Zentralheiz. 3. verm. Zu erfr. beim Bortier Wilhelmite. 7.

Friedrichstraße 8: Sochherrichaftliche Wohnung,

8 Jimmer und sehr reichlicher Zubehör, von sosort ober später zu vermieten. Näheres beim Portier und Brombergerstraße 50.

4= Zimmer = Wohnung von fofort gu vermieten Lubrecht, Schulftraße 9

EineWohnung 2 3immer, Ruche, 1 Er., mit Gasleitung vom 15. 11. ober fpater gu vermieten. Gulmer Chauffee 118. 2 Barterrezimmer, auf Bunich mob-Burichengelaß, auch als Geschäftsgimmer geeignet, 3. verm. Brombergerite. 16.

Eine fleine Hofwohnung (Stube, Ruche) an ruhige Leute fofort gu vermieten. Baderftrage 5. Bu vermieten. 2 Zimmer,

Rüche und Zubehör von fofort zu ver-nieten. Wandel, Kirchhofftr. 56.

R. Stube für einz. Berl. v. fofort zu vermieten Coppernikusstr. 22.

3 Schlafftellen find mit v. Benfion pon fof. zu vermieten.

Donnerstag den 17. Oktober,
abends 8<sup>1</sup>, Uhr,
wird de Reifesetretär des Jugendbundes
(Paul Stolpmann) in der Kapelle
beim Bayerndenkund einen

Sreitag den 18. Ok

Freitag den 18. Oftober. Rendezvous: 12 Uhr am Bahnhof Barbarken.

Buschauer am Waldmeisterkrug. Bestellung von Jagdpserden rechtzeitig von Witzleben,

Leutn., Ulan =Reg. 4. Orchester=Berein.

Donnerstag 81/2 Uhr: Mcbungsitunde im Saale des Hotels Dylewski.

Verein deutscher Ratholifen.

Donnerstag den 17. Oftober 1912, abends 8' Uhr, im Nicolai'ichen Snale, Mauerstr.:

Unterfaltungsbend. Borführung von Lichibitern aus ber Zeit der Erhebung der deutschen Böller gegen Napoleons Weltherrichaft. Rese rent: Herr Morsch. Die Mitglieder mit Angehörigen ladet

der Borftand. Wintersportverein e. V. zu Thorn. Ordentliche

Mitglieder versammlung Donnerstag den 17. Oftober 1912,

um 8: 2 Uhr, im Artushoje. Tagesordnung: Berichte. Entlastung des Vorstandes.

3. Wahl des Borstandes. 4. Berschiedenes. Der Borftand.

Stadt=Iljeater. Donnerstag, 17. Oktober: Geschlosset. Freilag den 18. Oktober, 8 Uhr: Im Abonnement. Im Abonnement. Auf vielseitiges Berlangen. Bum letten male. iement. Im Abonnement.

Parifer Luftballett! Fris, fiebenfacher Gerpentintang in der Luft. Dagu:

Der Tanzanwalt. Sonntag den 20. Oktober, 3 Uhr: Bolkstümliche Borstellung zu ermäßigten Preisen. Pienaissance.

In der Freitagsvorftellung, Gaftpiel des Pariser Lustdalletts, haben Abonne-ments- und Offigierbilletts mit 50 Pfg-Ausschlag Giltigkeit.

Donnerstag, 17. Ottober: Großes Kaffee=

Parifer Besetzung. Anfang 4 Uhr. — — Gintritt frei. Um gutigen Zuspruch bittet G. Behrend.

Donnerstag den 17. Oftober:

Orokes Raffee = Ronzect.

Unfang 4 Uhr. — Eintritt frei. Um gutigen Zuspruch bittet Franz Grzeskowiak. Selbftgebackene Ufannkuchen, Apfel- u. Pflaumenkuchen. Jeden Dienstag, Donnerstag. Sonnabend :

frifde Grüh-, Blut- n. Jeber Würftchen. Jehanna Kwiatkowski, Strobandstr. 15.

Heute, Donnerstag: Teber-, Blut-, Grützwurft, Wurftsuppe. Laechel, Strobandstraße. Gefunden ein Beldbetrag.

Bu erfr. in der Geschäftsstelle ber "Breffe". Vorsicht, Gift gestreut. Paul Schülke.

HHU,

der "Presse", Jahrgang 1912, fauft zurück

die Geschäftsstelle. Dierzu zwei Blätter und "oftmars Schuhmacherstrage 19. kijcher Lands und Sausgreund".

billig zu verkaufen Seglerftr. 12, 2. Restaurations=Lotal 3m Abonnement.

# Die Presse.

(3weites Blatt.)

# seision.

Am 22. d. Mts. tritt das preußische Abgeordnetenhaus in den letzten Sessionsabschnitt werden sich schwerlich nehmen lassen, dieses der laufenden Legislaturperiode ein. Spätestens im Frühsommer des nächsten Jahres müssen die Neuwahlen zum Algeordneten= hause stattfinden. Dadurch ist diesem letzten Seffionsabschnitt hinsichtlich seiner Ausdehnung eine bestimmte Grenze gezogen, und dies ist der Anlaß, weshalb die Wiederaufnahme der Berhandlungen zu einem ungewöhnlich frühen Zeitpunkt erfolgt. Für die Entschliehung, den Landtag bereits im Oktober zusam= mentreten zu lassen, war aber die gebotene Rücksichtnahme auf das zu bewältigende Arbeitspensum maßgebend. Nicht weniger als drei große Gesetze harren der Verabschiedung: am erster Stelle das Wassergesetz, dessen kom= missarische Beratung während der Dauer der Vertagung soweit gefördert ist, daß das Ple= num des Abgeordnetenkauses alsbald nach seinem Wiederzusammentritt in die zweite Lesung dieses Gesetzes eintreten könnte. Sodann das Sparkassengesetz, das über die Anlage von Sparkassenbeständen in Inhaberpapieren neue Bestimmungen treffen soll, und die Novelle jum Gintommen= und Ergangungsftenergefet, beren Einbringung durch einen früheren, bei Einflührung der seit drei Jahren bestehenden Stouerzuschläge gefaßten Beschluß, den Entwurf einer organischen Neuordnung des Steuerswesens vorzulegen, veranlaßt ist. Vor der Sand Mäßt sich noch von keiner der drei Vorlagen mit absoluter Bestimmtheit sagen, daß sie bis zum Schluß der laufenden Legislaturpe= riobe unter Dach gebracht werden können. Bei dem einen oder anderen der in Rede stehenden Gesetzentwürfe ist dies sogar recht zweifelhaft. Bevor das Abgeordnetenhaus an die Beratung dieser Gesiehe herangehen kann, wird es zu= nächst den Posten des Präsidenten neu zu be= sezen haben, der durch das Hinscheiden des Freiherrn von Erffa verwaist ist. Wenn auch die Reuwahl bes Brafidenten insofern geringere Schwierigkeiten machen wird als Reichstag, der wegen Berzichtes des Abgeordneten Dr. Kaempf gleichfalls eine Präsidentenwahl vorzunehmen hat, weil ein Zweifel, welche Partei ben Präsidenten zu stellen hat, im Abgeordnetenhause nicht be= steht, so ist doch die Präsidentenwahl im Abge= ordnetenhaus deshalb von besonderer Bedeutung, weil die Vorgänge im vorigen Sessions: abschnitt gezeigt haben, daß es gegenwärtig für den Präsidenten nicht so sehr darauf ankommt, die Geschäfte des Hauses zu leiten, als, im fortwährenden Kampfe mit der kleinen so= dialdemokratischen Gruppe, für die Ordnung des Hauses und die Wahrung der parlamenta= rischen Würde Sorge zu tragen. Aber auch nach auf bem Boben des neuen Bersicherungsgesetztes der Präsidentenwahl wird schwerlich sogleich

Das Tor des Lebens.

Roman von Anny Bothe. Copyright 1910 by Boll u. Pickardt, Berlin. (21. Fortsetzung.)

Professor Hellwig las mißmutig die Zeibung, und vonzeit zuzeit schaute er darüber hinweg, zu seiner Frau hinüber, die nervös ihren Schlüsselkorb durchwühlte und besorgt zu ihrer Tochchter Mirjam hinübersah, die unablässig beschäftigt war, einen Brief nach dem andern, den die Morgenpost gebracht hatte, zu

Am unteren Ende des Disches saß Ditta and stidte mit Goldfäden an einem bunten

"Willst du uns nicht endlich sagen, Mirdam," bemerkte Frau Professor Hellwig jetzt gereizt, "was Heinrike eigentlich schreibt? Wenn sie heute mit Mister Derham mitkommt, dann ist es doch wirklich Zeit, daß ich das Fremdenzimmer rufte.

"Du brauchst dich nicht zu bemühen, Mama sie kommt nicht."

"Wieder nicht!" rief die Professorin ärgerlich. "Ich glaube, es ist das sechstemal, daß sie absagt."

"Ich weiß garnicht, warum ihr das Un= Midswurm qualt, daß es zu uns kommen foll" warf der Professor ein, sich den rötlichen, stark in das Weiße übergehenden Bollbart streichend. Beinrike ist ja ein lieber Kerl, aber für eure Allotria baugt sie nicht."

"Aber, lieber Papa, erlaube mal," mischte sich jetzt die Jüngste ins Gespräch, das Zerevis an dem sie arbeitete, sich ked auf das Blond= haar sekend. "Wir sind doch jetzt so unheimlich lotide geworden, daß es mir beinahe vor mir selber graut."

Der Schlufabschnitt der Landtags= an die Beratung der vorerwähnten wichtigen zu machtvoller Entfaltung gekommen, von de-Teuerungsfrage vor, und auch andere Parteien aftwelle Thema im Wege von Interpellationen ju behandeln. Auch aus dem vorigen Tagungsabschnitt liegen noch zahlreiche unerledigis Unträge vor; wird der eine oder der andere von ihnen zur Debatte gestellt, so würde auch dadurch das Haus von der Inangriffnahme der eigentlichen gesetzgeberischen Arbeiten noch zurückgehalten werden. Diese nach Kräften zu fördern, wird das Abgeordnetenhaus indessen durch die Erwägung angehalten, daß infolge ber frühen Lage des nächstjährigen Ostertermines die Ctatsberatung, wenn sie bis zu dem verfassungsmäßig vorgesehenen Termin beendet sein soll, in einer verhältnismäßig kurzen Beit, nämlich bis spätestens Mitte März bes nächsten Jahres, erledigt werden muß. Es ist also ein gewisser Zwang vorhanden, daß das Abgeordnetenhaus die sonstigen Vorlagen nach Möglichkeit bis zur Weihnachtspause aufarbeitet, um sofort nach der Weihnachtspause in die Etatsberatung, die erfahrungsgemäß von Jahr zu Jahr umfangreicher und bedeutsamer wird, eintreten zu können. Auch wenn im Abgeordnetenhause der Etat vor der Osterpause erle: digt werden kann, erscheint seine rechtzeitige Fertigstellung fraglich, da die Etatsberatung im Herrenhause mehrere Tage inauspruch zu nehmen pflegt, das Serrenhaus aber schwerlich so bald nach dem Osterfeste zu einer Tagung zusammentreten wird. Was dann noch an Bevatungsstoff übrig bleibt, müßte nach der Osterpause, in dem kurzen Tagungsabschnitt zwiichen Ostern und Pfingsten erledigt werden. Indessen würde ein befriedigendes Arbeiten in dieser Zeit, die bereits durch die Nähe des Wahlbampses beeinflußt wäre, schwerlich zu erreichen sein. So ist benn, wie man sieht, bie Zeit, die das Abgeordnetenkaus zur Verfügung hat, außerordentlich knapp zugemessen, und vieser Umsband muß naturgemäß zurfolge haben, daß diejenigen Vorlagen, die nicht un bedingt verabschiedet werden müssen, jest zu: rückgestellt und bem neuen Landtag in Beratung gegeben werden.

## Die Politisierung der Angestellten.

Das Angestelltenversicherungsgesetz, dessen Durchführung gegenwärtig im Gange ist, trägt neben hochbedeutsamen sozialpolitischen Lichtseiten sweifellos auch manche bedenkliche Kehr= seite an sich. Diese uwerfreulichen Wirkungen sind sogar weit eher in Erscheinung getreten als die wohltätigen Folgen, die von einer reichsgesetlichen Zwangsversicherung aller Angestellten füglich erwartet werden müssen. Erst ist jene gärende Bewegung unter Angestellten

die Mutter.

"Aber, beste Mama, habe ich nicht soeben die drei Chargierten der "Germania", die hier waren, um den Herrn Professor mit Fräulein Töchtern zu bitten, als Ehrengäste beim Stiftungs-Feste zu erscheinen, ebenso elegant wie sicher abgewimmelt, daß sie sich mit hochroten Köpfen verlegen zur Tür schlängelten und glücklich waren, nach der verunglückten Mission draußen zu sein? Ach, es ist mir so bitter schwer geworden, aber mit zweiundzwanzig Sahren noch immer auf jeden Studentenball, ich glaube, es geht doch nicht mehr. Nicht wahr, Papa?"

"Na, meinetwegen kannst du noch mit den Studenten tanzen, wenn du so alt wie Methu= salem geworden bist!" grollte der Bater. "Die Jungen werden ja doch nicht ohne euch Mädel fertig. Das ist ein Getue und Gerenne, und fessor. "Es ist doch schließlich egal, ob ein ge= sogar die Mutter ist so ganz dabei, als wäre wesener oder ein wirklicher Student zu uns sie noch selber eine Studentenbraut.

"Das werde ich auch stets bleiben;" er= widerte Frau Maria Hellwig mit leisem tes Examen gemacht haben. Na, als Referendar Lächeln, das ihr sanftes Antlitz ungemein ver- in Wiesbaden wird er ja auch keine Seibe chönte. "Wenn ich die frischen Jungen sehe, Beinrich, dann wird immer unsere gange Jugend wach, und unter jeder Studentenmütze meine ich dich zu sehen."

"Na, na!" lachte der Professor dröhnend. "Ich gefalle mir in meiner gegenwärtigen Berfassung besser. Ich will ja auch garnichts gegen eure Gefühle einwenden, aber ihr verwöhnt die Jungen. Was ist denn alles diese Woche los? Friduna, Germania, Alemannia. Ist es da nicht unrecht, gerade bei der Germania abzusagen?"

Gesetze herangegangen werden können. Bereits ren zukunstiger Entwicklung man nicht viel liegen von seiten einer Partei Anträge zur Gedeihliches für die friedwolle Ausgestaltung unserer sozialen Verhältnisse sich versprechen fann. Die den Angestellten im Versicherungs= gesetz zugewiesenen Selbstverwaltungsbesug= nisse rufen sie zu reger Betätigung im Interesse ühres Berussstandes auf und schieben sie unversehens auch ein gutes Stück vorwärts in der politischen Avena. Das ist weiter nicht vom isbel, bedauerlich aber ist die Wahrnohmung, daß die Angestellten durch ihre Po= litisierung vorwiegend zugleich dem Radikalis= mus in die Arme getrieben werden. Diese sbarke Hinneigung zu den radikalen Strömun= gen auf der Linken ist gewiß kein Zufall, noch weniger allerdings das Ergebnis fester politischer überzeugungen. Die zumeist noch in jüngerem Alter befindlichen Angestellten den Fachwerbänden und Interessenorganisationen unterliegen nur zu leicht den agitatorischen Einstliffen, die wie eine Sturmwoge auf ste eindringen und die politische Negation in jeglicher Gespalt in die wirtschaftlichen und beruflichen Gemeinschaften hineintragen. Die Wirkungen einer solchen überflutung mit ravikalen Meinungen können nicht ausbleiben, da es an irgendeiner spstematischen Gegenwehr gegen die von linksher anstürmende Flut gänzlich

Den politischen Zutreibern der äußersten Linken ist jede Gelegenheit willkommen, um in den Kreisen der mittelständischen Berufsver= eine Fuß zu fassen und sie mit einseitiger Par= teipolitik zu durchtränken. Heute sucht man mit den Tewerungsschrecken das Riesenheer der festbesoldeten Angestellten in Aufruhr zu vereken und gegen die Wirtschaftspolitik zu ge= harnischten Protesten zu verleiten. Morgen werden die Angestellten zu einer großen Mobilmachung für die Wahlen der Vertrauens= männer im Rahmen des Angestellten=Versiche= rungsgesetzes aufgerufen, mit dem Bedeuten, daß die höheren politischen Ziele auch bei diesem Anlaß nicht außer Obacht gelassen werden dürfen. Und wieder ein anderes mal werden die Angestellten zu Aufklärungen entboten, um ihre Unterstützung bei einer partei= politischen Aftion in Sachen des Wahlrechts oder dengleichen zu gewinnen. überall gilt es, den Angestellten eindringlich ihre Solidarität mit den demokratischen Parteien zu Gemüte zu führen, damit diese mit der anwachsenden Zahl ihrer Hörigen sich brüsten können.

Was mit dieser Agitationsmethode erreicht ist, wird aus der fortschreitenden Einwurze= lung des Gewerkschaftsgedankens in den Ange= stelltenorganisationen ersichtlich. Sandlungs= gehilfen, Technifer, Bureaubeamten usw. bil= den bereits starke verartige Bereinigungen, die den Interessengegensatz der Arbeitnehmer gegemiiber den Arbeitgebern mit äußerster Schärfe und im Geiste der sozialdemofratischen

"Bitte, Ditta, nicht übertreiben," lächelte umständlich ihre Briefe zusammenfaltend. "Fips fommt!"

Die jüngere Schwester suhr ganz wild her= um. Ihre blauen Augen blitzten zornig zu Mirjam hinüber.

"So, wer sagt denn das?"

"Man muß nicht gewisse Briefe auf ben Treppenabsätzen verlieren, wenn sie fein ande= rer lesen soll."

Ditta wurde brennend rot.

"Du hast hoffentlich nicht gelesen, was nicht für dich bestimmt war!"

"Nein, Kleine, wenigstens nicht ganz, aber doch genug, um zu wissen, daß wir natürlich nicht auf den Studentenball gehen, wenn bein alter Freund Fips hier erscheint, der wahrhaf= tig besser in Wiesbaben geblieben wäre."

"Zankt euch nicht, Kinder," gebot der Profommt, Studenten kommen ja alle Tage. Fips, das ist boch der Erwin Dunker? Soll ein brillan= spinnen." - -

"Ja, wer auf ihn wartet, kann es auch su einer ewigen Studenbenbraut bringen," fam es mit leichtem Sohn von Mirjams Lippen, mährend ihre Augen flackernd zu Ditta himilber= irrten, die einen Augenblick der Schwester sprachlos ins Gesicht starrte.

"Das ist jedenfalls noch besser, als wenn man sich von einem solchen Menschen, wie dem windigen Amerikaner die Cour schneiden läßt und sich nicht schämt, sogar mit verheivateten Männern anzubandeln. Jawohl, das ist wahr!

Alassenkämpfer hervorkehren. demokratie folgt naturgemäß dieser "Angestell= tenbewegung" mit eitel Wohlgefallen, in der überzeugung, daß dieser Teil des Mittelstandes über burz oder lang im roten Meer einmünden wird. Eben jekt wird daher in der sozial= demokratischen Presse den Angestellten wacker zugeredet, daß sie bei den Wahlen der Vertrauensmänner ihr strammes Klassenbewußt= sein den Prinzipalen gegenüber mit größt= möglichem Nachdruck an den Tag legen sollen.

Die bevorstehenden Wahlen können zum Prüsstein dienen, wieweit die Nadikalisierung unter den Angestellten bereits um sich gegriffen hat. Erlangen die gewerkschaftlich-demokrati= schen Verbände die Vorherrschaft, bann werden die Versuche gewiß auch nicht ausbleiben, mit Hilfe des neuen Versichenungsgesetzes die Ar= beitgeber schrittweise zurückzudrängen, wie das einst bei den Avankenkässen geschehen ist. Die Möglickfeit hierzu muß anscheinend vorhanden sein, wenigstens gibt die sozialdemokratische Presse bereits die Richtlinie an, mit deren Befolgung die zu erwählenden Vertreter der Angestellten bafür sorgen könnten, daß "die Ber= sicherung auch wirklich ihren Zwed erfülle." Es wäre aber höchst betrübend, wenn die Verhetzung der Angestellten zu parteipolitischen Iweden schon so weit gediehen sein sollte, daß häftliche Zwietracht auch in der Verwaltung dieses Wohlsahrtszweiges emporwuchert.

## Der Balkankrieg.

XX

Wenn auch die offizielle Kriegserklärung Bulgariens, Serbiens und Griechenlands noch etwas auf sich warten läßt, so ist doch mit der Aberreichung der Noten an die Türkei, die Unmögliches von dieser forderten, wollte sie sich nicht von vornherein selbst ausgeben, der Ariegszustand schon gegeben. Der griechische Gesandte hat der Pforte am Dienstag die dote der griechischen Regierung überreicht, welche ie Freigabe der griechischen Schiffe binnen 24 Stunden verlangt und erklärt, falls die Pforte die Schiffe nicht freigäbe, werde Griechenland die Mahnahmen ergreifen, die es für gut halte, um seine Ehre zu verteidigen. Wie das "Wiener k. k. Telegr.-Korresp.-Bureau" dazu aus sicherer Quelle erfährt, hat sich die Pforte entschlossen, nur diesenisen griechischen Schiffe freizugeben, die Ladung für eine fremde Macht tragen. Die Türkei betrachtet mit Recht die staten Forderungen des Valkanbundes als ein Ultimatum und hat sosort demente prechend gehandelt. Schon am Sonntag wurde in prechend gehindert. Schon am Sonkitt datzeit dasse Kriegsministers ein großer Kriegsrat abgehalten. Außerdem hat die Lürkei sofort Truppen nach Serbien geworsen, um den Ausmarsch der serbischen Armee zu stören. Schon am Montag ist es auf serbischem Gebiet zu Plänkelein gekommen. Die Hauptenischeidung aber mitte einischen Türken und Bulgaren kollen Aufwird zwischen Türken und Bulgaren fallen. garien ist unter allen Balkanstaaten der achtung-gebietendste Gegner der Türkei, gegen Bulgarien sind auch die hauptsächlichsten Truppenbewegungen der Türkei gerichtet.

Abberufung der türkischen Gesandten. Wie vom Dienstag Nachmittag aus Konstanstinopel gemeldet wird, hat die Pforte nun auch

du mit Sibo, diesem Waschlappen von einem Mann, kokettierst?"

"Na, nun ist es aber genug!" gebot der Pro= fessor zornig. "Schämt ihr euch nicht, euch solche Dinge ins Gesicht zu schleubern? Mutter, Mutter, was ist aus unseren lieben Mädeln geworden, " rief er seufzend zu seiner Frau hin= über, die ihm beruhigend zulächelte.

"Nimm's nicht so tragisch, Alter, die Kinder meinen es nicht so schlimm. Für die Studentenbälle sind jett wirklich die Mädel etwas zu alt, mit den Philistern müssen ste erst lernen zu verfehren."

"Du finbest immer bas Rechte, Muttchen", lächelte Ditta und küßte der Mutter warm die

Mirjam blickte finster vor sich hin. Warum reiste sie nur fortgesett die kleine Schwester? Warum war sie so unduldsam, so häftich zu allen, die ihr in den Weg kamen?

Wie taktlos war es von ihr, Dittas Korres spondenz mit Fips, von der sie zufällig Kenntnis erhalten, hier so auszuframen.

Sie streckte Ditta bittend die Hand ents

"Sei nicht bose, Kleine!" Ich verzeihe dir!" lächelte diese mit einer spöttischen Großmittigkeit. "Wenn ich dich nicht kennen würde, Mirjam, müßte ich glauben, da seiest ein ganz herzloses Geschöpf. Aber nicht wahr, Mama, ich habe doch recht, mit dem Amerikaner ist Mirjams Freundschaft zu bick!"

"Mirjam ist ja stets ihre eigenen Wege gegangen," bemerkte die Professorin, ihren Schlisselforb aufnehmend. "Sie weiß es ja am besten, wem sie ihre Freundschaft schenkt."

"Daß ihr das alle nicht sehen wollt!" bes "Der Grund liegt tiefer!" bemerkte Mirjam, Ober meinst du, ich habe es nicht gesehen, wie harrte Ditta, heftig mit dem Fuße stampfend.

wachung der Archive zurückzulassen. Die Gesandten der Balkanstaaten haben für Dienstag die Ordre erwartet, Konstantinopel zu verlassen,

Bom montenegrinisch-türkischen Kriegsschauplat. Reuters Bureau bestätigt, daß die Stadt Tuzi sich ergeben hat. Nach den Weldungen aus montenegrinischer Quelle bestand die türkische Garnison aus sechs Nizambataillonen, von denen drei Abends

nach Podgorika gebracht wurden.
Wie General Wufotitsch meldet, besetzten seine Truppen am Montag nach hartnäckigem Widerstand den Berg Visitor bei Gusinse, wobei ihnen vier Geschüße, viele Gewehre mit Munitton und zwei Fahnen in die Hände sielen. Die Armee operiert zurzeit noch gegen Berane. Bei Tarabold find die Stellungen der Montene-griner um 1500 Weter vorgeschoben worden. Die disherigen Verluste der Montenegriner be-gissern sich für die ersten fünf Tage seit dem Beginn der kriegerischen Operationen auf 256 Tote geschlossen. und 800 Berwundete. Die Schwerverwundeten Wie die Konstantinopeler Blätter melden, sollen

jind die meisten vor den Befestigungen von Detschitschaften vor den Befestigungen von Detschitschaften und Tarabosch gefallen.
Bei diesen montenegrinischen Siegesdepeschen lausen augenscheinlich die größten Abertreibungen mit unter. Tuzi ist ein altes Nest, dessen Besestigungen verfallen sind. Auf dem türtsichen Generalschaften kanntag in Karlin munde sind Mitschaften des gangen berlunen int. Auf vem Mitarbeiter des "Berl. Tagebl." erklärt, es sei ganz ausgeschlossen, daß sich in Tuzi 5000 dis 6000 türkische Soldaten den Montenegrinern ohne weiteres ergeben hätten, ganz abgesehen davon, daß die kriegsmäßige Stärke der Truppen in Tuzi vielleicht einige hundert Mann betrage An der mantenegriissen Grane sei von betrage. An der montenegrinischen Grenze sei von der Türkei dis zum heutigen Tage überhaupt noch kein Armeekorps aufgestellt und auch noch kein Oberbesehlshaber. ernannt worden. Die Nachricht von diesem "Siege" müsse Rennern der Verhältnisse arn übertrieben erscheinen erbenso mis die Sieges arg übertrieben erscheinen, ebenso wie die Sieges-nachricht der Montenegriner über die Einnahme der "Feste" Detschiftst. Detschifts sei einer der sehr zahlreichen Berghügel an der langen Grenze, auf denen sich weiter nichts als ein aus Mörtel ober Schläuft sich beiten des Petrowiisch von serhalter worden des ergab sich, daß Petrowiisch von serhalter worden bestinde, die in der Regel aus 50 bis 60 türtischen ist. Bon seinem Bermögen in Wertpapieren, das er Soldaten bestehe. Für den Gang der Ereignisse ich trug, ist ein Teil verschwunden.

Bon der bulgarischen Grenze.

soldaten bestehe. Für den Gang der Ereignisse tämen solche "Siege" ilberhaupt nicht inbetracht.

Am Montag Abend um 9 Uhr in Konstanstitungen solchen gen über die türkischen Kämpfe an der montenes grinischen Grenze desgener. Die Türken erhielten Bertiärkungen in der Gegend von Gusinsten erhielten Bertiärkungen in der Gegend von Gusinsten en batten große Berluste. Das Gesecht dei Berane bauert noch sort. Ein türkisches Debachemant dei Tuzisse ist einer gegen bier Montenegriner hatten große Berluste. Das Gesecht dei Berane dauert noch sort. Ein türkisches Debachemant bei Tuzisse ist eise hartnäckigen Widerschaft gegen die Kachtischen Gegend diesen Gegend der Gegend die Montenegrinischen Gesender der Most montenegrinische Divisionen, die durch Massissen verstärkt waren. Zwei türkische Majors sielen. Die Schlacht der Kransa endete mit einer Kiederslage der Montenegriner. Die kürkische Gestlacht der Kransa endete mit einer Kiederslage der Montenegriner. Gestlacht der Kransa endete mit einer Kiederslage der Montenegriner, die der Montenegriner der Wolferslage der Montenegriner der Wolferslage der Montenegriner der Wischen der Montenegriner der Wolferslage der Kelgion und Nationalität genießen volle Freibert.

Albanesen Albanen nachgen bei Diangen bei Albanesen weigen nachgegeben, welche um Ausrüstung mit modernen Waffen nachgesucht haben, damit sie sich an den Kämpsen gegen die Montenes griner und Serben intensiver als bisher beteiligen können, und die nötigen Weisungen erteilt. — Wie aus üstüb gemeldet wird, werden rectet. weitere Albanesenscharen sofort nach Eintreffen von Munition an die am meisten bedrohten Punkte der montenegrinischen Grenze abgehen.

Bon der serbischen Grenze. Wie die Agence Hangs meldet, dauerte der Grenztampf bei Rifto wat am Montag den ganzen Lag. Die 3000 Mann starten türkischen Truppen eröffneten das Feuer gegen Ristowat und besetzten serbisches Gebiet längs der Grenze in einer Ausdehnung von salt vier Kilometer die Gorgoratiogen Die serbischer Grenzmacken luchten den togoch. Die serbischen Grenzwachen suchten den Bormarsch der türkischen Greitkräfte durch Gewehreseuer aufzuhalten. Die Berluste der Gerben betragen 24 Tote und 4 Verwundete. Offizielse Kreise drücken ihr Erstaunen aus über den plöglichen Angriff, den sie als eine Provokation hinstellen. Die Regierung erklärt, sie werde sich auf die Desen-

Der Amerikaner ist ein ganz gefährlicher zu. Hast du vielleicht mit ihm irgend etwas Mensch; Heinrike weiß das auch, und darum gehabt, Mirjam?" kommt sie nicht mit ihm zusammen zu uns. Die Festlichkeit und die Koskiime zu besprechen, wo- mir absolut gleichgiltig!" rauf der Amerikaner pocht, ist doch nur ein Vorwand für seine vielen Besuche. Das könnte man doch ebenso gut schriftlich abmachen. Geht thr wirklich nicht mit?" wandte sie sich an die mir stets willkommen!" Estern. "Es ist doch zu schade!"

die Zeitung zusammenfaltend. "Das ist nur für die Jugend, und dann, ihr könnt sagen, was ihr wollt, ich traue noch immer dem Sibo nicht. Kurzum, es ist mir peinlich, in seinem Hause

"Du tust ihm wirklich unrecht, Papa!" rief Mirjam lebhaft. "Er hat sich so geändert, daß Heinrite fehr gliidlich und bantbar sein muß. daß sich alles noch so gefügt."

"Na, ich beneide sie nicht um das Glück!"

Zimmer zu verlassen. Professor. "Beinahe hätte ich vergessen, dir zu kagen, daß Professor Bendheim heute zu Tisch fommt. Da der Amerikaner boch hier ist, macht ihn Ditta noch mit Pfeise und Zeitung ausgees euch gewiß nichts aus, noch einen Tischgast rüstet, im Nebenzimmer. zu haben?"

Mirjam war ganz blaß geworden.

"Und er hat es angenommen?" fragte sie erregt. "Er hat eine Einladung nicht abge= lehnt?"

Professor Hellwig sah seine Tochter staunend

aber er konnte nicht gut anders, weil ich ihm ich weiß nicht, wie oft er schon abgelehnt -

Mie halsamtlist in Konstantinopel ver-lautet, haben die Serben bei Plevlse (Rovi-bazar) die Grenze überschritten. Die im Lande be-sindlichen Serben verstärtten die serbischen Truppen.

Die Gesechte enbeten mit einem Ersolg der Türken. Das Wiener Korresp.-Buteau meldet aus Saloniti vom Moniag: Eine Nachricht aus Boja-nowar befagt, daß heute von der serbischen Grenze her Kanonendonner vernommen wurde, woraus man schloß, daß die Serben die Offensive ergrissen haben. Später stellte es sich heraus, daß eine starke serbische Bande in der Ortschaft Rrato wa und deren Ungebung Bomben ge-worsen hatte, deren Detonation sür Kanonen-donner gehalten worden war. Die Türkei hat an keinem Punkte der serbischen Grenze Truppen dirett an die Grenze vorgeschoben, sondern die gewöhn-lichen Grenzwachen dort bekassen. Somit ist eine Absicht der Türken, die Gerben zu provozieren, aus-

bie Serben bei Sjeniga einen Angriff versucht haben, aber mit bedeutenden Berlusten purucsind nach Cetinje gebracht worden. Von den Toten

geschlagen worden sein. Die "Neue Freje Presse" meldet aus Belgrad om Dienstag: Heute wird ein Megierungscommuniqus solgenden Inhalts verlautdar werden: Türkische Truppen haben die Grenze überschritten und sich auf serdischem Gebiete verschanzt. Sie wur-den im Laufe des Nachmittags zurückgeschlagen, wo-bei mir einen Versust non amei Toden und nier bet wir einen Berluft von zwei Toten und vier Berwundeten hatten. Die Regierung betrachtet diesen überfall wohl nicht als casus belli, aber als eine Provokation und als einen Beweis der feinds seligen Gestunung der Türkei. Die Regterung ist gleichwohl entschlossen, in korrekter Reserviertheit die Antwort auf ihre gestrige Note abzuwarten.

Sauptmann Betrowitsch wurde Freibag in einer Zesse ber Belgrader Städelle tot aufgesunden. Neben ihm lag seine Browningpistose. Betrowitsch war tags zuvor unter dem Verdachte, für die türfische Botschaft proniert zu haben, verhaftet worden.

Die Pforte hat einen rumänischen Dampfer gechartert, der nach Barna fahren soll, um die Bul-garien verlassenden Mohammedaner aufzunehmen.

Aufzunehmen.

Professor Dr. Colmers, der Leiter des Landstrankenhauses in Coburg, erhielt vom König von Bulgarien eine Berufung, in seitender Stellung auf dem Ariegsschauplatze tätig zu sein. Professor Dr. Colmers, der Dienstag Abend nach Bulgarien abgereist, ist bereits im russische vieren Telkaus in kernerraender Meist ist. nischen Feldzug in hervorragender Weise tätig ge-

Die Finanzen Bulgariens. Die Agence Bulgare erflärt: Beteiligte Arelse fahren fort, erfundene Nachrichten über die Finanzlage Bulgariens zu verbreiten. Wir sind zu der Erklärung ermächtigt, daß das Moratorium von drei Monaten, das von der Sobranje bewilligt worben ist, sich nur auf private Zahlungen bezieht und teineswegs auf die Verpflichtungen des Staats-schakes, der alles ordnungsgemäß reguliert. Der Dienst der öffentlichen Schuld ist von jett dis zum

"Ich? Ich bitte dich, Papa! Der Mensch ist

"Es ist dir also nicht unangenehm, daß er

,Ganz und garnicht. Deine Gaste waren

Dittas Augen hingen ganz enschreckt an "Nein, nein!" wehrte der Bater, ärgerlich Mirjams Antlitz. Wie seltsam das verändert war, ganz steinern. Und Ditta wußte doch, daß Mirjam Bendheim einst geliebt.

> Das Mittagessen im Sellwigschen Hause war beendigt.

"Lieber Kollege!" wandte sich der Professor Hellwig zu Bendheim. "Entschuldigen Sie mich burze Zeit, ich muß erst mein Nickerchen machen. inamischen schließen Sie sich vielleicht meinen Töchtern an, die unserem verehrten Gast Mister sagte Frau Maria, indem sie sich anschickte, das Derham gern die Poppelsborfer Kirche zeigen wollen. Nach dem Kaffee führe ich Sie dann "Halt, Muttchen!" rief aber da noch der in mein Laboratorium. Also auf Wiederselben,

meine Herren!" Er grüßte leicht und verschwand, nachdem

Unschlissig sah Professor Bendheim zu Mir= jam hindiber. Diese aber war in so angelegent= licher Unterhaltung mit Derham begriffen, daß sie gar keine Notiz von ihm nahm.

Daß sich Mirjam bei Tisch fast ausschließlich mit dem Amerikaner unterhalten, hatte er mit schmerzlichem Groll bemerkt. Doch was ging "Er hat sich eigentlich etwas gesträubt, was das schließlich ihn an? Der Amerikaner wußte th, gelinde gesagt, ziemlich ungezogen fand, gut zu unterhalten, er hatte etwas Blendendes in seiner überlegenen Sprechweise, in dem nach Tisch eine Anzahl Präparate zeigen will, bunkten, flammenden Blick seiner Augen, daß bie ich nicht aus meinem Laboratorium raus- er es eigenklich gut begreifen konnte, wenn ein ichleppen kann. Ich fand seine Ablehnung — Mädchen wie Mirjam sich für diesen Menschen interesserte. Und doch wollte ein tiefes Unbe-

beschlossen, ihre Gesandten in Sosia, Belgrad, sive beschränken und die Offenstwe nur dann er-Athen abzuberusen und nur einen Sekretär zur Be-greifen, wenn der Einfall größeren Umfang an-wachung der Archive zurückzulassen.

Mai 1913 durch die für ihn bestimmten Einkünste — Wie die "Agence Havas" meldet, hat die Ru-und durch Geldjummen, welche die bulgarische Ma-sammenkunst mehrerer Mitglieder des Kabinetis nehmen sollte. sicher gestellt.

Wie die Wiener "Neue Freie Presse" aus Buka-rest ersährt, wird Rumänien nicht mobiliseren, sondern nur den letzten Jahrgang unter Waffen

Griechenland und Areta.

Der genaue Inhalt ver Erklärungen, die Ministerpräsident Benigelos in der griechissischen Kammer über die kretische Verstassen Kammer über die kretische Verstassen Kammer über die kretische Verstassen Verscheinen Genauer: Der Ministerpräsident erklärte, er würde sich mit einer radikalen Lösung der kretischen Frage nicht in isoslierter Stellung der kretischen Frage nicht in isoslierter Stellung des indessen, um nicht neue Schwierigkeiten zu schaffen um den Bemühungen um Erhaltung des allgemeinen Friedens nicht entsgegenzuarbeiten, und vorausgesetzt, daß die Vers um Erhaltung des allgemeinen Friedens nicht entgegenzuarbeiten, und vorausgesetzt, daß die Verhältnisse micht dis zum Kriege sich entwickeln sollten, würde er sich mit einer neuen vorübergehenden Zösung begnügen. Das internationale Statut würde, wie es von den Mächten geschäffen worden ist, respektiert werden. Griechenland würde die Ver-waltung der Insel übernehmen, und die kretischen Abgeordneten sollten zum griechischen Parlament zugelassen werden. Aus dieser Formel, die die Kreter nicht befriedigt, muß man den Wunsch er-sehen, den Mächten gegenüber Entgegenkommen zu zeigen.

verter besucht und eine Parade über die Truppen abgenommen, beren ausgezeichneie Haltung allgemein bewundert wurde. Der Sultan, der Marschallsunisorm trug, stand am Fenster des Kriegsministeriums. Er empfing den Großwestrund die Chefs des Generalstads des Heeres und der Marine in Audienz. Der Parade wohnten der deutsche, der österreichischeungarische und der engelische Militärattachee bei.

Der türfische Thronfolger, der mehrere Wochen in Solach zur Kur geweilt hat, ist Montag nach Konsbantinopel zurückgereist. — Auf der Durchereise in Wien erklärte der Thronfolger einem Mitzareiter der "Neuen Freien Presse", die türsische Regierung habe ihn wissen kresse", die türsische Regierung habe ihn wissen alse, er möge seine Rücksehr beschleunigen. Wenn nichts im Wege stehe, hoffe er, zur Armee in die Front zu gehen.

Ein Frade ermächtigt den Finanzminister, für Kriegszwecke 6 Millionen Afund anderen Hiltsichereiungstaze und anderen Hilfsmitteln gedeckt werden sollen. Ferner soll die Regierung wegen eines Borschusses von 2½ Milzionen Piund mit der Ottomanbant verhandeln.

Zur Unterbringung der aus Bulgarien einstreffenden muselmanischen Klichtlinge dat sich eine

Bur Unterbringung der aus Bulgarien ein-treffenden muselmanischen Flüchtlinge hat sich eine Rommission gebildet.

Gine Baltan=Ronfereng vorgeschlagen. Die "Kölnische Zeitung" melbet aus Berlin: Wie wir hören, bestätigt es sich, daß von Frantsreich die Anregung zur Einberufung einer Konserenz nach Konstantinopel ausgegangen ist. Wir glauben nicht, daß im gegenwärtigen Zeitpunkte, wo der Krieg auf dem Balkan begonnen hat und die Ereignisse sich iberstürzen, die Aussührung der Anregung möglich ist. Immerhin schein es uns Unregung möglich ist. Immerhin scheint es uns dankenswert, daß Frankreich von neuem einen Schritt unternimmt, der dazu beiträgt, die Mächte nicht nur sür den Augenblick, sondern auch für künftige Möglichkeiten in ständiger Fühlung zu

erhalten.

Bie das Reutersche Bureau erfährt, werden die Borschläge Frankreichs für eine Balkan-Konserenzder Mächte von der englischen Regierung in ernstliche Erwägung gezogen werden.

Bie die "Agence Havas" meldet, ist Ministerprässent Po in caré auch weiterhin diplomatisch sehr tätig und bleibt mit den Bertretern der Großmäche in täglichem Berkehr. Am Montag empfing er die Bosschafter Österreich-Ungarns, Italiens, der Kürfei und zweimal den russischen Boiscaré am Quai d'Orsan mehrere Ministerschlegen nebst den Chefs des Generalstads der Armee und der Marine, den Direktoren der politischen Angeslegenheiten, der allgemeinen Fondsdewegung und des öffenklichen Rechnungswesens, um eine Anzahl seit Monaten schwebender Fragen weiter zu beraten.

er nicht vergessen konnte, daß seinet= und ihret= wegen ein junges Menschenleben zugrunde ging.

Nun standen die Mädchen in ihren schwar= zen Pelzjaden und Pelzmützen vor derhaustür. Ditta eröffnete erst noch mit Mister Derham eine regelrechte Schneeballschlacht im Garten. Mirjam beteiligte sich nicht bavan. Sie sah finster auf die jüngere Schwester, deren Jeiterer Frohsinn etwas harmlos Exfrishendes hatte, dann wandte sie sich, ohne Bendheim zu beach= ten, an den Amerikaner und meinte ungebulbig:

"Wenn wir noch zurecht kommen wollen, Mister Derham, dann tut wirklich höchste Eile mot."

Sofort war Derham an ihrer Seite. Das schöne Mädchen schritt neben dem stattlichen Mann langsam die verschneite Strafe enblang. Ditta folgte mit raten Wangen und leuchten= den Augen heiter plaudernd mit Bendheim.

Der Schnee fnirschte unter ihren Füßen. In geradezu märchenhafter Pracht lag die berithmte Poppelsborfer Allee vor ihnen. Die herrlichen, in vierfacher Reihe stehenden Edel= kastanien trugen ein schimmerndes, weißes Kleid, in welches die Sonne glizernde Sterne webte. Hier und da begegneten ihnen Studen= ten, die vom Spielplat des Eisklubs kamen. Hei, wie da die bunten Mützen flogen! Ditta mußte immerzu winken und nicen. Da war nicht ein Hörer ihres Baters, den sie nicht mit Namen kannte und genau wußte, welche Farben er trug.

Bendheim erquickte sich ordentslich an dem ja auch befremdlich, aber schließlich sagte er doch hagen nicht von ihm weichen. Das fehlte auch frischen, herzigen Geplauder, der ungekünstel-

in Paris

eine gewisse Aufregung hervorgerusen; besonders gab die Anwesenheit der Oberbesehlshaber des Heeres und der Flotte du zahlreichen Kommentaren Anlaß. Nach Erfundigungen an zuständiger Stelle ist die Zusammenkunft aber keineswegs durch Um-kände der äußeren Politik veranlaßt worden, sonbern auf ganz matürliche Ursachen zurüchzuführen. Auch haben schon mehrere ähnliche Beratungen stattgefunden.

Diterreich.

Die "Neue Freie Presse" melbet: Während des Delegationscercles am Montag sprach der Kaiser sehr lange mit dem ungarischen Delegierten Frank Nagy über die auswärtige Lage. Der Kaiser wies auf die Schwierigkeiten der auswärtigen Lage hin und gold der Hoffnung Ausdruck, daß schwerere Komplikationen nicht eintreten werden.

Die ungarische Delegation hat am Dienstag nach kurzer Debatte die Nachtragskredite für das Heer und die Marine angenommen.

ist, respektiert werden. Griechenland würde die Berwaltung der Insel übernehmen, und die kretischen
Abgeordneten sollten zum griechischen Parlament
zugelassen werden. Aus dieser Formel, die die
Areter nicht befriedigt, muß man den Wunsch erz
sehen, den Mächten gegenüber Entgegenkommen
zu zeigen.

Aus der Türkei.

Der Sultan hat am Montag das Hauptquartier besucht und eine Barade über die Truppen
abgenommen, deren ausgezeichnete Haltung allgemein bewundert wurde. Der Sultan, der
Marschallsumisorm trug, stand am Fenster des
Marschallsumisorm trug
Marschallsumisorm trug
Marschallsumisorm trug
Marschallsumisorm trug
Marschallsumisorm des
Marschallsumisorm des
Marschallsumisorm des
Marschallsumisorm des
Marschallsumisorm des
Marsc trot aller Friedensbestrebungen doch niemand an einen ewigen Frieden. Gerade der eben ausgebrochene Krieg sei ein typischer Beweis dafür, dah nicht die Herscher, nicht die Regierungen der führ friegsührenden Staaten, sondern die Böller selbst an dem Kriegsausbruch schuld seien; sonst wären die erstaunlichen Leistungen beziglich der Modisssserung, wie es jest zu beobachten sei, nicht möglich. — Delegierter Graf Latour erklärte: Die Leitung der öberreichischungarischen Politist werde sich gewiß dessen dem ungarischen Politist werde sich gewiß dessen allen Teilen und unter allen Umpfänden zählen könne. Dieses Bewußtsein werde ihr Selbstwertrauen heben, für die Lebensinteressen der Monarchie trastvoll einzutreten, wann immer, wo immer und von wem immer sie gesährdet sein sollte. Diese Gesährdung werde aber umfo sicherer sollte. Diese Gefährdung werde aber umso sicherer nicht eintreten, als die Monarchie jederzeit vor-bereitet sei, ihr ersolgreich zu begegnen. (Zu-stimmung.) — Die Delegation begann sodann die Berhandlung des Extraordinariums des Heeres und der Nachtragsbewilligung für das Heer. Berichtserstatter Graf Clams Martinitz erklätte, er milse entschieden der von den Gegnern der Vorlage aufgestellten Behauptung widersprechen, daß die Eindringung derselben, welche keinen aggressiven Charatter trage, in der Öffentlichkeit beunruchige und eine Vermehrung der Kriegsgesahr bedeute. Der österreichischsungarischen Politik kann man nicht den Vorwurf machen, daß sie auf nachbarliche Sensibilität nicht gemigend Kücklicht nehme. Es wäre nur zu wünschen, daß auch umgekehrt die dei Österreich-Ungarn bestehende Sensibilität möglichst gesischen Werde. (Zustimmung.) Redner schloß: Sollte, was Gott verhüten möge, dennoch ein großer Krieg ausbrechen, die Duverture zu demselben Berhandlung des Extraordinariums des Heeres und Sollte, was Goft verhüten möge, dennoch ein großer Arieg ausbrechen, die Ouverture zu demselben wird keine lange sein. Dann wird es zu spät sein, Unterlassungssünden nachzuholen. Wir müssen das her dassenige, was notwendig für die Armee ist, heute besorgen und nicht auf morgen verschieben. Delegierter Dr. Aramer führte aus: Wenn wir gegen jede Einmischung Österreichs eintreten, so handeln wir nicht nur als gute Slawen, sondern auch als gute Österreicher. Was sich auf dem Balkan abspielt, ist das Streben nach Emanzipation. Der Redner meint daße es in wirlschaftlicher Beziehung Redner meint, daß es in wirtschaftlicher Beziehung für Osterreich-Ungarn nur von großem Vorteil wäre, wenn die Balkanstaaten Wazedonien bekämen, weil sich dann diese Länder in ungeahnter Weise entnich Interest und da habe Herreich-Ungarn nur ein Interesse daran, daß es in diesen künftig aufblüssenden Ländern den ersten Platz einnehme und nicht Italien oder Deutschland.

noch, daß er sich den Kopf über die Anbeter der ten Natürlichkeit des hübschen Mädchens. Warschönen Mirjam zerbrach. Er hatte alles, was um war Mirjam so ganz anders? Die Art ihn einst an dieses Mädchen gefesselt, längst ab- schon, wie sie das dunkle Aleid leicht gerafft, getan, nur die Reue war geblieben, die er sein an Derhams Seite dahinschritt, war so unnach: Leben lang mit sich herumschleppen mußte, weil bar, so vornehm, mit einem ganz eigenen Charme, der immer alle in ihren Bann zwang. Wie knapp und doch vornehm war ihr Gruß, der die Studenten, wie Bendheim wohl bemerkte, in einen Rausch des Entzückens versetzte. Er hatte es ja auf Bällen und Gesell= schaften, wo er Mirjam in letzter Zeit häufig begegnete, nur zu beutlich ersehen, wie sie begehrt und umschwärmt war.

Mirjam wanderte unterdes an der Seite des Amerikaners dem Krouzberg zu, von dem die weiße, alte Klosterkirche herniedergrüßte.

Ihre Wangen glichten. Gine seltsame Ers regung zitherte in ihr nach, wenn ste des Mahles heute gevachte, wo Bendheim sie eigentlich wie eine Fremde behandelt, und wo Derham ihr so unverhohlen seine Huldigungen dargebracht hatte.

Eine Lust war in ihrer Seele, diesen so kühl abwägenden Amerikaner, dessen Augen boch die heiße Glut verrieten, die in seinem Innern brannte, zu ihren Füßen zu zwingen. Wie ein Feuenstrom flutete es von seinen dunklen Augen zu ihr heriiber, wenn sein glühender Blid sie im Dahinwandern streifte.

"Es ist schön hier an Ihrem Rhein mit dem goldenen Wein," nahm Mister Derham bas Gespräch wieder auf, mit dem Blid die winterliche Pracht ringsumher umfassend. "Es liegt ein so eigener Zauber in diesem mächtigen Strom mit seinen Rebenhügeln, daß ich wohl begreife, wie man ganz heimwelftrank nach ihm werden kann, namentlich wenn an seinen Ufern entlang goldhaarige Rheintöchter wandeln, die goldene Kronen in die Wellen versenken."

Mirjam Lachte ihr leises, Wingendes Lachen. (Fortsetzung folgt.)

Provinzialnachrichten.

Königsberg, 15. Oktober. (Die Beisetzung der Achenurne Robert Gyßlings in Königsberg wird Ionnerstag Nachmittag 3 Uhr auf dem alten resormierten Friedhof ersolgen. Eine allgemeine Trauer-seier wird, nach der "Hartungschen Zeitung", am Sonntag Nachmittag 3½ Uhr im großen Saal der Stodeball.

Rojten, 14. Ottober. (Ein Jagdunglück) ereignete sich in Deubsch Koppen. Der dortige Rittergutsschier Kaver Speichert schoft auf eine Rebhühnerschaft. Hierbei traf er einen Hirsch, der sich in vollster Wut auf Speichert stürzte und ihn mit den Hönern arg bearbeitete. U. a. brachte er ihm eine schwere Verletzung am linken Arm und an der Stirn hei der Stirn bei.

ber Stirn bei.
Schotten, 14. Oktober. (Eine unglaubliche Unsvorsichtigkeit) beging der jugendliche Arbeiter Koswalsti in Jagniewiß. Er wurde von einer Kuhan der Hand verletzt. Um den Schmerz zu lindern, der Hand verletzt. Um den Schmerz zu lindern, der hand verletzt. Um den Schmerz zu lindern, der heiner. Die Hand ergriff Feuer, und bald brannte der gange Arm. Trotzdem dald Hilfe zur Stelle war, erlitt K. so schwere Brandwunden, daßer sir lange Zeit arbeitsunfähig sein wird.

Der Kutscher Miszkowiak, welcher bei dem Maurersmeister Franz Burk hierseldst beschäftigt war, siel von einem mit Breitern beladenen Wagen so uns blieft, daß er kutz darauf starb.

Labischie, 14. Oftober. (Ertrunken.) Seute Nachmittag um 2 Uhr wurde unweit Oburznia durch einen Dampfer eine Leiche an die Oberfläche beförstert. then Dampfer eine Leiche an die Oberfläche besörzet. Durch den zuständigen Distriktskommisser das kürksischen Küngel aus Labischin wurde sofort jestgestellt, das die kürksischen Kichen keine Gerichtsdiener Kichen beiten eines Fahren werten acht Lagen wegen eines langiährigen Magensteldens zu erkennen war. Schneiber wur vorteidens zu einem Spezialarzt nach Breslau gesahren, um heilung zu siehem sieher wurden. Nisstwahrt siehen wurden würzen wurden. Nisstwahrt siehen zu erkennen war, so hätten die Türken siehen ihre Truppen vor und haben spezial Borkommins nicht.

Serben ihre Truppen vor und haben spezial Borkommins nicht.

Deie Rispowahrt zungleich die Störung des sereicht worden wäre. Wenn dieser Wahrsten wurden. Nistowahrt siehen seinzen wurden wäre, so hätten die Störung der ereicht worden wäre. Wenn dieser zuwehren, weichen zu zusten wurden. Nistowahrt siehen seinzen wurden. Nistowahrt siehen seinzen von und haben seinzen seinzen wurden. Nistowahrt siehen seinzen wurden wäre, so hätten die Sürken men heinzen wurden. Nistowahrt siehen seinzen von und haben seinzen von und haben seinzen wurden. Borkommen. Under Rüchtung seinen wurden würch zu zusten. Nistowahrt siehen sein

## Concours hippique in Schneide= mühl.

Un Stelle des bisher üblichen Pferberennens bes An Stelle des bisher ubligen Perverennens des beromberg. Schneidem ühler Reiter. Dereins fand am vergangenen Miltwoch auf dem Pserdemarkplatze ein Preisreiten und Springen statt. Dieler Beranstaltung ging ein Gesänderitt über etwa 40 Kilometer voraus, und zwar vom Gute Warow des Barone von Lautelle aus nach Schneidemühl.

Barons von Lüttwig aus nach Schneibemühl. Um 2 Uhr nachmittags sand für die Teilnehmer an Diefem Beländeritt ein

fatt: 1. Oberseutnant von Steubens Ulan. 13 Scheck-B. Murat (600 Mart und Chrenpreis, gegeben vom Grasen Königsmard), 2. Leutnant von Boin-Fallois, Gren. 3. Hs. F.-W. Seppi (300 Mart), 3. desselben K.-W. Holg (200 Mart), 4. Leutnant Gras Grothes Ulan. 13 F.-W. Toni (150 Mart), 5. Oberseutnant von Knobelsdorss Gren. 3. Hs. borribo (100 Mart).

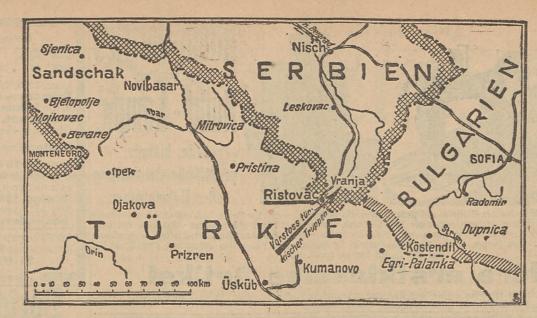
Mart).

Eignungsprüfung für Reitpferde.
1. Leutnant Graf Grothes Ulan. 13 F.-St. Toni, 2. Frau von Loebbedes br. W. (Engl.), 3. Lt. Neumanns-L. horn Ulan. 4 br. W. Georg.

Dreffurprig if ung für Reitpferde.

(Ehrenpreis, gegeben von Frau Landrat von Plettenberg, und 100 Mart dem ersten, 50 Mart dem 2. und 30 Mart dem 3. Psetebel. 1. Oberseutnant von Knobelsdorffs Gren. 3. Ps. Horrido, 2. Leutnant B. Neumanns-Thorn Ulan. 4 Georg, 8. Frau von Loebbedes (Engl.) dr. W. bedes (Engl.) br. 28.

Jagdiprin gen.
Jagdiprin gen.
(Chrenpreis, gegeben vom Kreise Kolmar i. B., dem flegenden Reiter, serner Ehrenpreise dem 2. und 3. Pierde, somie 200 Mart dem 1., 150 Mart dem 2., 100 Mart dem 3. und 50 Mart dem 4 Pierde). 1. Qualitätsprüfung für Ein- und Mehr- Ro fpanner.



Der Einmarsch der Serben in die Türkei.

Reguläre serbische Truppen haben nunmehr gade zusammengezogen. Bielleicht wollte ber

auch die kürkische Grenze überschritten, und es kürkische Kommandant die Gelegenheit dazu ist bei Ristowatsch schon zu ernsteren Plänke- benuzen, die isolierten serbischen Truppen an-leien gekommen. Andererseits wird behauptet, zugreifen, um ste möglichst zurückzuwersen, wo-

PREUSSEN WEST Lippinken BROMBERG POSEN · Znin Koldro 5 US

Die ersten Enteignungen in der Ditmart.

Es ift, Blättermelbungen zufolge, jett zum ersten male die Anwendung des Enteignungs= gesetzes beschlossen worden. Es handelt sich zu= nächst, wie schon gemeldet, um einige polnische Güter und zwar Blotnik bei Pudewitz, ferner Koldromp im Kreise Znin, Lippinken im Kreise Schwetz und Dobski im Kreise Strelno: Die vier Güter umfassen zusammen 1700 hettar oder 6800 preußische Morgen.

### Lotalnadiriditen.

Gehorsamspringen.
Gehrenpreis, gegeben von Oberbürgermeister Dr. Gteubens Ulan. 13 Murat, 2. Leutnant Graf Grothes Ulan. 13 Murat, 2. Leutnant Graf Grothes Ulan. 13 Molphen, 3. desselben Toni.
Jagdsphen, 3. desselben Toni.
Jagdsphen, 3. desselben Toni.
Gehrenpreis, gegeben vom Kreise Kolmar i. P., dem slegenden Keiter, serner Chrenpreise dem 2. und 3. Pserde, somie 200 Mart dem 1., 150 Mart dem 2. Rierde, somie 200 Mart dem 1., 150 Mart dem 2., 1100 Mort dem 3. und 50 Mart dem 4 Pferde). 1. Oberleutnant von Steubens Ulan. 13 Uegir, 2. Graf Grene, 3. Pf. Seppi, Leutnant v. Born-Fallois Polyphen.

Ualitätspriffung für Einsund Mehrs.

Werper in Ktel, plattdeutigder Dichter. 1902 7 Proteftoffer. 1902 7 Proteftoffer. 1902 7 Proteftoffer. 1895 † Kerzog Elimar von Oldenburg. Ikoribes Ulan. 1893 † Maria Graf von Mac Mahon zu La Forest. Marschall von Frankreich, ehemaliger Prässiehent. 1887 Gustav Robert Kirchhoff zu Berlin, Entdeder der Spektralanalyse. 1853 \* Maria, Herzogin von Sachsen. Roburg-Gotha. 1849 † Friedrich Franz Chopin, Rlas Bu dieser Konkurrenz suhren 3 Biererzüge und 2 Zummel zu Weimar, Komponist und Klaviervirtuos.
Posen, den 2. Administrator Langner-Hammer bei Schneibemühl, den 8. E. Wreichinsti-Posen.

Serbstrennen in Posen.

Der Presservichen zu Gemen der Gemen der Gemen der Gemen der Gemen der Franzosen.

Der Presservichen zu Gemen der Franzosen.

Der Presservichen zu Gemen der viervirtuos und Romponist. 1837 † J. nepomut

18, 15: 10.
To ta 1 | fat or - Jag drennen. (Ehrenpreis Bierde liefen. 1. "Mein Reffe" (L. Neumann-Thorn, 3. Millulf" (Lt. von Buddenbrock, 4. Drag.), 2. "Rabi" (Lt. von Buddenbrock, 4. Drag.), 3. Millulf" (Lt. von Buddenbrock, 4. Drag.), 5. Meter). 20 Unterichriften, 6 Pferde liefen. 1. "Rustimon Kona" (Lt. von Bodecker, 12. Drag.), 2. "How won Kaneraden vergönnt war, vor dem cana" (Lt. von Bodecker, 12. Drag.), 2. "How won Keinersdorff, 4. Drag.). Tot. Tot. To st. Research field in Rameraden vergönnt war, vor dem obersten Kriegsherrn auf dem Tempelhofer Felde in Varachen feinersdorff, 4. Drag.). Tot. Sieg 37: 10, Play won Meinersdorff, 4. Drag.). Tot. Sieg 37: 10, Play won Ministerium für Landwirtschaft, 3000 Meter). 4 Unterschriften, 3 Keechen in Cana" (Lt. Sichler, Inc. Siegen. 1. "Adam" (Lt. Sichler, Inc. Siegen. 2. Mongole" (Lt. Unterschriften, 3 Keechen in Rankeraden vergönnt war, vor dem obersten Kriegsherrn auf dem Tempelhofer Felde in Barade zu stehen, und schlos mit einem Kaiserbock zu Austerschrift, das 80 Mart überschust verzeichnet. Das Sebanfest, das 80 Mart überschust verzeichnet. Das Seiffungsfest wurde auf den 11. November festen mit Familie und Freibier geseiert werden. Bom



Ein Attentat auf Roosevelt.

Mitten im heißesten Wahlkampf um den höchsten Ehrenposten der nordamerikanischen Republik ist Theodor Roosevelt von der Revolverfugel eines Fanatifers getroffen worden. Die Kaltblütigkeit, die er schon so oft in den schwierigsten Momenten seines Lebens an den Tag legte, hat ben Expräsidenten auch diesmal nicht verlassen. Er scheint übrigens ohne dauernde Schädigung seiner Gesundheit davonge-kommen zu sein. Roosevelt wurde nämlich in Milwausee von einem Sozialisten namens John Schrank aus Newyork in der Nähe seines Hotels durch einen Revolvenschuß erheblich, doch nicht tödlich verwundet. Der Verwundete

Derbstrennen in Polen.

Das Rennen am Sonntag war des unsteundlichen Bortleren waren micht sondern am Sonntag war des unsteundlichen Bortleren waren micht sondern micht s (Unglücksfall oder Doppel-

(Im Zweikampf verlett.) Bei einem Degenduell in Paris zwischen dem Aritifer Blum und dem Dramatifer Weber wurde letterer durch einen Stich in die Magengrube schwer verlett.

(Ein Jonil aus der "Schlacht" bei Bodgoriga.) Der Korrespondent der Mailander "Stampa" berichtet aus Bodgoriga, daß mahrend des Angriffes auf das Fort Misit Schase und Ziegen ruhig neben dem Fort weideten und sich durch die Ge-schosse nicht stören ließen. Den Siegern fielen mehr als 500 Tieren 1. Beute zu.

Balandorg Kürmilch scheine also Beute zu. Besonders stürmisch scheint also das Schlach= tenwetter sich nicht gebärdet zu haben. Die "Siegesbeute" von 500 hammeln erinnert in fataler Beise an die Tradition, die boshafte Wigblätter den Söhnen der Schwarzen Berge nachsagen, wenn sie fie hammeldiebe

#### Humoristisches.

(Der Bertreter.) Die Frau des Haufes ging

(Der Bertreter.) Die Frau des Hauses ging aus und ließ ihren Mann am Abend allein zuhause. Besorgt bemerkte sie: "Du wirst Dich doch nicht einsam sühlen?" — "O durchaus nicht, ich werde Dich nicht vermissen. Der Bapagei ist ja dal" (Wetterbericht aus dem Wolkenkratzer-Biertel in Newyork.) Erste dis fünste Etage: Regen. Fünsundzwanzigste dis dreißigste Etage: Bewöltt. Fünszigste dis sechzigste Etage: Sonnenschein. (Telegraphie ohne Draht.) Student: "Ich weiß nicht, warum man soviel Aussehens von dieser Ersindung macht — ich telegraphiere überhaupt erst, wenn ich seinen Draht mehr habe."
(Ökonomisch.) "Wie, Deine Braut hat fünszig-

(D'e on o mi sch.) "Wie, Deine Braut hat fünfdig-tausend Mart Bermögen, und daraushlin macht Du jetz schon Schulden?" — "Ja, aber nur soviel, wie die Zinsen ausmachen, das Kapital greise ich nicht an!"

#### Gedantensplitter.

Denn bas Erworbene, war's mit einem Tropfen Schweiß auch nur erworben, ift uns mehr als bas Gefundene mert. S. v. Rleift.

Das ist ber eigentliche Zwed ber Erziehung, sofern sie von Kunst und Regeln abhängt: die freien Kräfte bes Zöglings zu entwickeln und zu bilben.

Biele Boten gehn und gingen Zwischen Erd' und Himmelslust, Solchen Gruß kann keiner bringen Als ein Lied aus srischer Brust. Eichendorff. 3. G. Ficte.



## Neues probieren heißt off, Zeif verlieren.

Seit bald 40 Jahren hat sich Scotts Emulsion als ein zwerlässiges, wirksames Kräftigungsmittel für groß und klein bewährt. Daß sie gut ist, sieht fest, und weil sie gut ist, wird sie nachgemacht. Man hüte sich vor diesen Nachahmungen, die meist nicht leisten, was fie versprechen, und nicht auf 37 erfolgreiche Jahre zurückblicken können wie

Scotts Emulsion. Wer sich eine Nachahmung aufreden läßt, verliert muglos Beit und Geld.

Darum nur Scotts Emulsion.





Das Beste für die Hautpflege ist:



Zu haben in den Apotheken und Drogerien. Nachahmungen weise man zurüc

Vereinigte Chemische Werke Aktlengesellschaft. Charlottenburg, Salzufer 16, Abteilung Lanolinfabrik Martinikenfelde.

Alle guten Kochbücher empfehlen



als billiges, praktisches Verbesserungsmittel für schwache Suppen Saucen, Gemüse usw. In Original-fläschchen u. nachgefüllt zu haben bei Carl Matthes, Kolonialwaren, Seglerstrasse. | 3u verfaufen. Bu erfragen in der Geichültsstelle der "Breffe".

Mädchen und Frauen, auch Kindern mit dünnem, schwachem Haar, zumal wenn Haarausfall, Judreiz und

sich einstellen, sei folgendes bewährte und billige Rezept zur Pstege des Haares empjohlen: Wöchentlich Imaliges Waschen empjohlen: Wöchentlich Imaliges Waschen bes haares mit Zucker's fombtniertem Kränter-Shampoon (Patet 20 Pf.), daneben regelmäßiges, frästiges Einreiben bes Haarbobens mit Zucker's Original KränterHaarwasser (Flashe 1.25) und Zucker's Spezial KränterHaarnührfett (Doje 60 Pfg.).
Großartige Wirfung, von Tausenden bejlätigt. Echt bei Anders & Co.,
Ad. Majer und J. M. Wendisch
Nachf., Orogerien. Nachk. Drogerien.

Extra-Uniform= Artillerie=Rock u. =Mantel Meine Bohnung befindet fich jest | Segleritraße 28. C. Miller. Lohndiener.

**Bäsche** wird in und außer dem Hause sause geplättet. M. Krüger, Glanzplätterei, Neust. Martt 11, Hos, 3 Tr.

Buchftaben - Stidereien in Bajche wird sauber und billigst angesertigt. Zu erfragen bei Frau Klempahn im Laden, Schillerstraße 30.

Empfehle mid als prahlijde

Damen=Schneiderin. Br. v. Poblocki, Strobandstr. 24, 1

Schneiderin empfiehlt fich jur Urbeit in und außer bem Saufe. Bu erfr. i. d. Gefcaftsit. d. "Breffe"

Selbjiändige, erjahrene Buchhalterin empfiehlt sich zur Führung und Instand-haltung der Bücher, sowie all. vorkomm. kausm. Arbeiten, auch aushilfsweise. Dauer-abonnement billigst. Räheres unter Postlagerkarte 15, Thorn 1.

Stellenangebote

tonnen sich zum sofortigen Gintritt bei höchstem Lohnsatz melden

Allgemeine Elektrizitätsgesellschaft InftallationsbureauBromberg.

Rockschneider. Uniformichneider. Damenschneider, und Tagschneider, Rlaffe eingestellt B. Doliva.

Uniformidueider

auf Bertstatt und außer bem Saufe stellt sofort ein J. Tschichoflos.

Fritz Albutat,

Bilder = Ginrahmungswerkstatt,

sofort gesucht. Taschengeld wird gewährt. Witt, Bäckermeister, Strobandstr. 12

Für mein Photographisches Atelier wird per bald ein junger Mann als Lehrling

gefucht.

.ehrling

von s o fort gesucht. Bäckermeister Jurksewicz, Schillerstraße 4.

nüchtern, awerlässig, evangelisch, der mit eigenen Leuten die Wortung und das Melten von airta 60 Kühen und die Aufgacht der Kälber übernimmt, wegen plöglicher, dauernder Erfrankung des bisberigen Schweizers so fort gesucht. Zeugnisablichristen erbeten.

von Hennig, Kreffau bei Melno

Laufburschen, der auf Bromberger Borstadt wohnt, verlangt sofort J. Tschichostos, Elisabethstr.

Budhalterin,
mit Stenographie und Schreibmaschine
vollständig vertraut, mied zum sofortigen

Untritt gesucht. Bewerb. unter P. 110 an die Geschäftsftelle der "Preffe" erb. Damen zum Frisieren werben in und außer dem hause noch angenommen. Mellienstraße 90.

Sommerfeldt, Frijenr. Geiibte Plätterin Suche für mein Galanteriewaren-geichaft aum fofortigen Gintritt ein

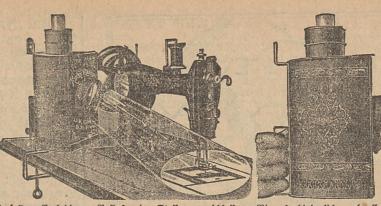
Lehrmädchen. M. Fischer, Allift. Markt 35

verlangt per sofort T. Wisniewski, Altst. Markt 5

In verkanfen

Orokes Geschüftshaus in bester Lage der Stadt, 3 Läden, Einfahrt, mit ca. 3000 Mt. Ueberschuß, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Anfr. u. G. W. an die Geschäftsit. der "Bresse".

Hausgrundflück Bu vertaufen. Bermittlung erwünicht. Bu erfragen in der Geichäftsftelle b. "Breffe". Bettgeftelle mit Matrage und gu verfaufen. Brombergerite. 74, 3.



befte, billigfte, praktischfte Beleuchtung aller Nähmaschinen.

Umfallen, Explodieren, Besteden der Stosse ausgeschlossen. Niemals hinderlich, nach allen Seiten hoch und niedrig verstellbar. Wirst schaffes, helles Licht nur in den Umtreis der Nadel, Augen bleiben vom Lichtstahl verschont. Schönstes Arbeiten, einfachste Handhaupe, Petroleumverbrauch sehr gering. Auch als Hand- oder Wandlampe sür Boden-, Keller-, Lagerräume 2c., sicherste Beleuchtung. Nur Herren, welche den Allein-Vertrieb sür hiesigen Bezirk oder eine andere noch freie Stadt sür 500 Mt. kausen können, eventl. sür

andere erstklassige Artikel

ben Allein - Bertrieb preiswert erwerben wollen und über das ersorderliche Kapital verfügen, finden Berückichtigung. Gest Angebote unter **D. K. 1705** befördert Invalidendank, Mandeburg.

Magdeburg-Buckau Zweigbüro Danzig, Stadtgraben 12. Patent-Heißdampf: Lokomobilen -Originalbauart, Wolf \*Leistungen von 10-100P. & Vorteilhafteste Kraftquelle für alle Betriebszweige!

Margarine, die Elitemarken der Branche, ersetzen feinste Butter

In Geschmack, Aroma und Bekömmlichkeit bester Butter gleich, aber wesentlich billiger. - Ueberall erhältlich. Allein, Fabrik.: Holl. Marg.-Werke Jurgens & Prinzen, G.m.b.H., Goch (Rhld.)

aninos, Flügel und Karmoniums

von ben Weltfirmen Schiedmeyer, Duysen, Biese, Seiler, Gebr. Schwechten, Carl Quandt und L. Schmidt, Berlin,

fowie solide billige Bianinos von 400 Mf. an. empfehle zu äußerst mäßigen Breifen, auf Abzahlung ohne Preisaufschlag.

— Sür Kaffekäufer höchster Rabatt. — Alleinvertreter für obige Beltfirmen ift mur:

A. Goram, Sulmerstraße 13. Culmerstraße 13.

Größtes und leiftungsfähigftes Mufithans am Plate. Ständiges Lager von girfa 30 Bianinos part. und 1. Etage.



für Zentralheizungen u. industrielle Feuerungen

für Ctagenheizungen und Zimmeröfen

Gaswerk Thorn.

3 gute Arbeitspferde, Breis 400—450 Mt., sind zu vertausen bei Oellermann. Eramsiden.

Leere Zigarrentisten jat noch abzugeben Bigarrengeschäft, Katharinenstr. 1

Bu kaufen gelucht

urundstuck oder gut gelegene Baufiellen zu fau fen gejucht. Ang. u. N. N. 15 an die Geschäftsstelle der "Presse".

Serrengehvelz, guterb., für gr. Fig., wird get. Ang. u. G. S. 40 an die Geich, der "Breffe".

Beld n. Sypotheten

Sofort barWeld auf Wechsel oder Schuldschein an reelle Leute jed. Standes zu mäß. Zinsen verleiht Selbstgeber Winkler, Verlin48, Winterselbstr. 34. Wiele Dankschr. Beste Bedingungen. Gr. Umsäge s. 6 Jahren.

Geld-Jarlehn ohne Bürgen, Ratenrudzahi. gibt ichnellstens Selbstgeber Marcus. Berlin, Schönhauser Allee 136. (Rudp. 3000 Mf. von fo fort zu vergeben. an die Geschäftsstelle der "Presse". 8000 Mf. auf sichere Spothet vom L. G. an die Geschäftsft. der "Presse".

5 Wohningsangebote 5

2 möblierte Zimmer mit Ruche u. Bad fof. zu verm. u. 1 Portierwohn Zu erfr. C. Stäntke, Talftr. 42, 1.

3-3immer-Bohnung,

Baderftr. 9, 3. Etage, fof. zu vermieten Bu erfragen Schaukhaus I. But möbi. Bimmer nebit Rabinett zu vermieten. Gerflenftr. 19, 1 Tr. Gut möbl. Dorderzimmer,

Wolff's Vorbereitungs-Anstalt

Breslau 3, Freiburger Strasse 42

gegr. 1903, für die Einj.-Freiw.-,Fähnrichs-,Seekadett.-, Primaner- u. Abiturienten-Prüfung, sowie zum Eintritt idie Sekunda einer höher. Lehranstalt. Streng geregeltes

in die Sekunda einer höher. Lehranstalt. Streng geregeltes Pensionat. Halbjährl. Gymnasial- u. Regalgymnasial- bezw. Oberrealschulkurse von Quarta bis Oberprima. — Bisher bestanden 587 Prüflinge, 74 Abiturienten darunter 10 Damen, 1 Steuersupernumerar, 30 für 01, 77 für U1, 85 für 011, 18 die Extraneer-Schlussprüf. eines Progymnasiums, Realprogymnasiums, od. einer Realschule, 79 Einjährige, 158 für U11, 49 für OIII, 10 für UIII, 5 für IVu. 1 Fähnrich. Seit 1911 auch Damenkurse für die Primaner- und besondere Damenkurse Abiturientenprüfung.

1912 bestanden bisher 80 Prüff., darunter 18 Abiturienten (unter ihnen 8 Damen), 10 Primaner, 13 Obersekundaner, 11 Untersekundaner und 22 Einjährige.

Telephon Nr. 11687.

Eingetragene Genoffenschaft mit unbefdrantter Baftpflicht.

Wir verginsen

4 Prozent.

Annahme von 1 Mart aufwärts auch von Richtmitgliederit. Der Vorstand.

behaglich und angenehm, nicht? Sie können es sich für wenig Geld mühelos verschaffen, wenn Sie mit Winters Dauerbrandöfen Patent - Germanen

heizen. Patent-Germanen-Öfen sind glänzend bewahrt als sparsamste Kohlen-Verbraucher. Mehr als 900000 Stück befinden sich im Gebrauch. Sie können jede gute Hausbrandkohle, auch Gaskoks in diesen Öfen brennen. Original-Verkaufsliste Ausgabe 1912 kostenlos durch die hiesige Verkaufsstelle

C. B. Dietrich & Sohn,

Fernruf 2.

-

-

88

22

Thorn,

Breitestr. 35.

1

1

13

Culmerstr. 10 THORN

Telephon 101, empfiehlt:

Deutsches Pilsener Münchener Art Lagerbier hell Lagerbier dunkel Culmbacher Reichelbräu à Fl.

Die Lieferung geschieht von 10 Flaschen ab frei Haus und wird prompte Bedienung zugesichert.



Karamellbier .

offeriert billigst in reichhaltiger Auswahl

Thorn,

Tel. 138. Altstädt. Markt 21.

Laden in der besten Lage der Junenstadt zu vermieten. Gest. Ang. u. **R. Z.** an die Geschältsstelle der "Presse".

John Hart.

Bu erfragen bei
M. Grünbaum. Mift. Markt.

Bu erfragen bei
M. Grünbaum. Mift. Markt.

Gr. Lager- und Eiskellereien von fof. oder später zu vermieten.

Mittage 16.

Withiadi. Markt 27, 8 Tr., bei Scheda.

Sochherrichaftliche

Wohntung von 6 Zimmern, 3. Etage, u. sehr reicht. Zubehör per 1, 4. 1913 zu vermieten.

# Die Presse.

(Drittes Blatt.)

#### Bur Rleischteuerung.

An die Fleischer meister ist solgender Artikel der offiziösen "Norddeutschen Alls gemeinen Zeitung" gerichtet: Die von der preußischen Staatsregierung zur Linderung der herrschenden Fleischteuerung erlassenen Maßnahmen sehen zu ihrer Durchsührung eine umfassende Mit-wirkung der Gemeinden vor. Die größeren Städte sollen die Zwischenkelle für den Bezug und die Weitergabe des aussändischen Fleisches bilden; Auberen Stellen und Kringtnersonen sind die in dem anderen Stellen und Privatpersonen sind die in den Beschluß der preußischen Staatsregierung ausge-ählten Erseichterungen, wenn wir von den Fracht-tarisermäßigungen absehen, versagt. Die von der fractsregierung beschlossenen Notsandsmaßnahmen können jedoch nur dann auf einen wirklichen Erfolg rechnen, wenn auch die Fleischer, die voraussichtlich falt überall von den Gemeinden für den Berkauf des Fleisches werden herangezogen werden, in log-aler Weise ihre Mitwirfung zur Aussührung der im Interesse der Allgemeinheit erlassenen Borschrif-ten leihen und nicht von ihrem Sonderinteresse ge-leibet von Verführung der Mahnahmen Sinder-eitet von Verführung der Mahnahmen Sinderleibet ber Durchführung ber Magnahmen Sinder-niffe in ben Weg legen. Es tann ja allerdings nicht in Abrede gestellt werden, daß auch ihnen durch die Mahnahmen eine gemisse Last aufgebürdet mird. Auch liegt es auf der Hand, daß sie bei dem Bertriebe des ausländischen Fleisches nicht auf eigene erhebliche Prosite rechnen können, daß sie vielmehr die Breise innerhalb eines ihnen paraezeichneten Preise innerhalb eines ihnen porgezeichneten Söchstpreises halten muffen, die für ste nur einen mäßigen Gewinn abwerfen. Andererseits glauben Wir nicht, daß die Fleischer bei Übernahme des Weiterverkaufs irgendeine Gesahr lausen; denn aller Wahrscheinlichkeit nach wird auf den heimischen Märkten bald eine starte Nachstage nach dem billigeren ausländischen Fleische eintreten, daß die Fleischer mit ihren Vorräten nicht siehen bleiben werben. Auch werben die Städte die Höchstreise so gestalten, daß der Weiterverkauf nicht blos zum Abernahmepreis oder gar unter dem Selbstrostenspreis zu ersolgen hat, sondern einen ziemlich sicheren, wenn auch nicht großen Gewinn versprechen läßt. Mit Genugtuung können wir sesstellen, daß sich in verschiedenen Städten die Fleischen, daß sich in verschiedenen Städten die Fleischernungen schon erbötig gezeigt haben, das durch die Stadtverwaltung herbeigeschäffte Fleisch zu mäßigen Preisen zu vertreiben. Des weiteren liegt eine Resolution des Vorstandes des deutschen Fleischerverbandes in Cassel vor, in der sich der Vorstand zur tätigen Mitaarbeit bei Durchsührung der Regierungsabsichten bereit erklärt und in der den Fleischerinnungen dringend empsohlen wird, mit den Kommunen Hand in Hand zu gehen. Wenn manche Fleischerinnungen werden. Auch werden die Städte die Sochstpreise fo in Hand zu gehen. Wenn manche Fleischerinnungen ein Zusammenwirken noch ablehnen, so können wir das nur auf die Befürchtungen zurücksühren, daß die Städte nach und nach den gangen Zwischenhandel au start sei. ausschalten und die Fleischversorgung des Publis Aus de ausschaften und die Fleischversorgung des Publi-tums endgiltig selbst in die eigene Hand nehmen würden. Daß diese Besürchtungen durchaus unbegründet sind, bedarf feiner längeren Darlegung. Die größeren Städte können nicht ernstlich daran benfen, auf die Dauer den Zwischenhandel auszu-

Der Berkauf des ausländischen Fleisches in Berlin soll in den zehn städtischen Markthallen stattsinden. Als Berkaufer sind solche Fleischermeister in Aussicht genommen, die durch die Ungunst der Berhältnisse in den letzten Monaten gezwungen wurden, ihre Geschäfte aufzugeben. Es sollen im Einzelfall nicht unter einem und nicht über sechs Bind Fleisch abregeben werden

Kjund Fleisch abgegeben werden. Auch der Danziger-Regierungspräsident hat das am 10. Juli 1899 erlassene Berbot der Einsuhr frischen Kindsleisches aus Belgien nunmehr auf-

den Beschlüssen des Staatsministeriums erforderlichen Antrage gestellt. Mit der Unterftügung der Gleischerinnung sollen, so berichtet die "Sartungsche Beitung", in Rugland Rinder und Schweine aufgetauft, dort geschlachtet und untersucht werden, und bann das Fleisch durch Königsberger Fleischer unter Sinzurechnung eines angemessenen Ausschlages sür Untosten verkauft werden. Nach dem bisherigen Fleischtonsum dürften wöchenklich 300 Rinder und 2000 Schweine erforderlich sein, um den Bedarf zu deden. Offerten von ruffischen Sändlern find bereits eingegangen, auch die notwendigen Berhandlungen Mit dem russischen Generalkonsul sind schon in die Wege geleitet, sodaß nach der Genehmigung durch die Staatsregierung eventl. schon in der nächsten Woche mit dem Verkause des Fleisches begonnen werden kann. Jur Durchsührung der Fleischeinschaft beantragt der Magistrat bei der Stadtverordnetenschaftschaft der Magistrat bei der Stadtverordnetenschaftschaftschaftschaft der Magistrat der Gächtlicherage non versammtung einen Kredit im Höchstbetrage von 50 000 Mark. Wie in Königsberg und in Elbing loll auch in Dangig Rind- und Schweinefleisch aus Rufland eingeführt werden, der Magistrat beantragt dort 20 000 Mart dafür zu bewilligen. — Memel beabsichtigt demnächzt ebenfalls, die Einfuhr frischen Schweinefleisches in die Wege zu leiten.

Die ruffifchen Stadte haben, wie der Deutschen Fleischerzeitung" telegraphiert mirb, an die russischen Ministerien des Innern und für Landwirtschaft eine Eingabe gemacht, für die Fleisch-ausjuhr nach Deutschland keinerlei Er-

leichterung zu gewähren. Die Breslauer städtische Teuerungskom= mission beschloß den Dringlichkeitsantrag, die Stadt-

In Karlsruhe ist am Freitag Abend der erste Transport der von der Stadtverwaltung in Notter-dam gekauften holländischen Schlachtochsen

zeiamtlich festgesetzten Preisen feil-

eingetroffen. Auch in ben Reichslanden wird die Re Auch in den Reichslanden wird die Reigierung die Hilfe der Städte zur Milberung der Fleischeuerung in Anspruch nehmen. Auf Berans Inssung des Berbandes der elsaßslothringischen Mittelftädte fand nach der "Franks. Itg." am Donnerstag im Ministerium zu Straßburg eine Konsferen Romestage in Ministerium zu Graßburg eine Konsferen Begründung ihrer auf dem Verbandstage gestadten Roselung in der Anterredung nacheslucht lichen Begründung ihrer auf dem Verdandstage gefasten Resolution um die Unterredung nachgesuckt.
Auf Veranlassung des Ministeriums waren hierzu auch die Bürgermeister der größeren Städte eingeladen worden. Vom Ergebnis der Unterredung ist nur bekannt, daß die Wünsche der Mittelstädte die Billigung des Ministeriums finden und dem Statthalter unterdreitet werden sollen. Die Städtevertreter erklärten sich mit dem Ausgang der

Unterredung zufrieden.
Das große Riststo bei der Schweine = zucht. Der Stadtrat der sächsichen Stadt Zittau beschäftigte sich anlählich eines aus Landwirtschaftlichen Kreisen ihm unterbreiteten Vorschäftiges mit der Frage, ob die Stadt in eigener Verschung. waltung Schweinezucht und Schweinemast treiben wolle. Es wurde jedoch beschlossen, die Angelegen-heit auf sich beruhen zu lassen, weil das Risiko

Aus dem Privatbrief einer Haus-frau in Potsdam: "— Hier herrscht eine Teuerung ohnegleichen. Man weiß kaum noch, was man kochen soll, Fleisch ist fast nicht mehr zu be-zahlen. Wir leben deshalb in der Hauptsache ve-getarisch, was uns ganz gut bekom mt. Wir trinken tüchtig Yoghurt und essen Schwarzbrot mit Butter dazu. Das ist unsere Abendmahlzeit, allensalls, wenn wir üppig sein wollen, gibt es noch Rettice oder Tomaten dazu. Ich sühre mich bei dieser Lebensweise so wohl und frisch, ich kann meist gut schlasen und kann rennen wie ein Wiesel. Hätte ich gesunde Ohren, wüßte ich mir wirklich nichts mehr zu wünschen. — "

von neuem Schritte zu unternehmen, die geeignet erscheinen, die aus Anlaß der Berwaltungsresorm angeregte übertragung der Staatsauflicht über die freisangehörigen Städte auf die Landräte zu verhindern und den Wunsch der freisangehörigen Städte aller Provinzen auf Gleich= stellung mit den selbständigen Städten der Provinz Hannover zu verwirklichen". — Chefarzt Dr. Pieleck-Beelitz sprach hierauf über "Das Krankenhaus der kleinen Städte". Da der Bau von Krankenhäufern in kleinen Städten ein immer bringenderes Bedürfnis geworden ift muffen die Bautoften für folche Krantenhäuser in erster Linie entsprechend det großen Erweiterung des Areises der versicherungspslichtigen Bevölkerung durch hypothekarische Darleben der Bersicherungs fräger ausgebracht werden. Die Unterhaltung des Krankenhauses und die Berzinsung des Baufapitals ist von der Stadt zu gewährleisten, auch hat diese im allgemeinen die Baustelle herzugeben. Die Gesamttosten brauchen 3 bis 4000 Mark pro-Krankenbett nicht zu übersteigen. Der Wirtschaftsbetrieb ift einer erfahrenen Krankenschwefter gu betrieb ist einer ersahrenen Krankenschweiter zu ibertragen, der das ersorderliche Hausz und Pflegepersonal zur Versügung zu stellen ist. — Erster Bürgermeister Dr. Vigelius=Gollnow i. Pom. behandelte die "Belastung der Komsmunen mit Reichs=und Staatsgeschäften". Die stetig zunehmende Belastung der Gemeinden mache es notwendig, daß den Gemeinden sir die Erledigung aller Geschäfte, die sie sür das Reich bezw. den Staat zu leisten habe, eine angesmessene Verzüstung gewährt wird deren Höhe lich dervordneten möchten vorläufig 70 000 Mark dum Fleischankauf und den Schlachtschiefter nach Gegenüber den Staat und die Gemeinde in gleicher Weise den Staat und die Gemeinde durch erflätzt die Generalversammlung das eins fleischen Kontingents zur Einsuhr lebender rustischen Kontingents zur Einsuhr lebender rustischen Auch auf Breslau vorstellig zu werden.

Auf den großenden kergütung gewährt wird, deren Höhe se sich um rein staatliche, oder um solche Geschäfte handelt, welche den Staat und die Gemeinde durch und die Gemeinde durch die Gemeinden durch und die Gemeinden durch die Geschäfte frivanziell beschäfte in der Floistigeten werde. — Gegenüber den Widelfichen der Staatliche, oder um solche Geschäfte friedensche und die Gemeinden durch die Geschäfte frivanziell beschäft die Gemeinden durch die Gemeinden der Floistat Lichentschen der Größenten der Größenten der Größen der Größenten der Größenten der Größenten der Größenten der Grö meffene Bergütung gewährt wird, beren Sohe fich

fauf so viele deutsche Städtevertreter eingefunden, daß die Preise sofotoel deutschen der Geschaften Geschaften Geschaften Geschaften Geschaften Geschaften Geschaften Geschaften Freischer Freischen Freischer Geschaften Geschaften

#### Neuer Reichsverband der deutschen Cierarzte.

Cierarte.
In Leipzig wurde soeben nach eingehenden, am 12. und 13. dieses Monats gepflogenen Berhandlungen der "Reichsverband der deutsichen Gemeindes und Schlachthofztierärzte" begründet. Jur Fleischversand solzgende Resolution beschlossen von der neue Reichsverband solzgende Resolution beschlossen. Der heute (am 13. Oktober 1912) in Leipzig versammelte "Reichsverband der deutschen Gemeindes und Schlachthofztierärzte" erblickt in den neuerlichen Regierungsmaßnahmen, insbesondere in der Erleichterung der Einfuhr von Vieh und Fleisch aus dem Auslande, nur eine vorübergehende Notstandsmaßnahme, welche im Interesse der Bolksennährung und der Erhaltung der Bolkswehrkraft liegt. Der Einfuhr von leb en de m Schlachtwieh ist unter den für die Einfuhr aus Sterreich-Ungarn gestatteten Bedingungen gegenüber der Fleisch einsuhr der Borzug zu geben. Der Reichsverband betrachtet die Aufzrechtenkaltung des § 12 des Reichs-Fleischelbelchaus au geben. Der Reichsverband betrachtet die Aufrechterhaltung des § 12 des Reichs-Fleischbeschaugesetzes aus sanitären Gründen für unbedingt erforderlich; er erachtet jedoch die gesundheitspolizeilichen Forderungen des genannten Paragraphen auch dann als erfüllt, wenn die Unterjuchung von Schlachtwieh im ausländischen Schlachtorte durch amtlich bestellte deutsche Tierärzte nach
ben Bonschriften des Reichs-Fleischelchaugesetzes
vorgenommen wird." vorgenommen wird.

Erster Bräsident des neuen Reichswerbandes ist Beterinärrat und Schlachthosdirektor Dr. Garth-Darmstadt, stellwertretender Bräsident Bolizei-Darmstadt, stellwertretender Brästdent Polizet-tierarzt Dr. Bundle-Karlshorst bei Berlin, erster Schriftsührer Schlachthosdirektor und Bezirkstierarzt

# Verbandstag deutscher Handlungs= gehilfen.

Leipzig, 14. Oktober. Der Verband deutscher Handlungsgehissen zu Leipzig nahm in seiner von Delegierten und In-teressenten außerordentlich zahlreich besuchten 28. ordentlichen Hauptversammlung u. a. auch Stellung Auch der Danziger Regierungspräsident hat das am 10. Juli 1899 erlassene Berbot der Einfuhr klichen Rindsleisches aus Belgien nunmehr aufzehoben.

Der Magistrat von Königsberg beabsichtigt nach wiederholten Beratung mit Sachverständigen aus Fleischerfreisen mit der Einführung von Rindsum folgender Dringlichten Beratung der Einführung von Rindsum folgender Dringlichten Beratung der Einführung von Rindsum folgender Dringlichten bei Gegengen sei: "Der Reichsversdand beutscher Städte auf der Ungestellten wirder Handlungssum der Ingestellten mit der Einführung von Rindsum folgender Dringlichten beschaften der Korsten der Gritte au unternehmen, die gegingen unverzigslich von Köndlissen der Einfalg der ung Die von Werband vorgelegte Responder Unter der Ungestellten von folgenden Mortlauts wurde von der Tastung in der Unterschaften der Boristand deutscher Bürgerzigen der Ingestellten von folgenden Korstauts wurde von der Angestellung der Unterschaften der Einführung der Unterschaften der Keinfuhren der Einfuhren der Einfalg der ung Die von Werband von der Unterschaften und der Unterschaften der Die der Durchschaften und der Die der Durchschaften und der Die der Durchschaften der Die der Durchschaften under Schiften und der Durchschaften der Durchschaften der Die der Durchschaften under Die der Durchschaften under Die der Durchschaften under Die der Durchschaften under Durchschaften under Die der Durchschaften under Die der Durchschaften under Durchschaften under Die der Durchschaften under Die der Durchschaften under Durchschaften Sauterschaften under Die der Durchschaften der Unterschaften under Die der Durchschaften der Durchsch Sauptausschuß vereinigten Privatangestellten, insbesondere auch des Verbandes deutscher Handlungsgehilsen, und erwartet von den Privatangestellten,
daß bei den bevorstehenden Vertrauensmännerwahlen nur die zur praktischen aufbauenden Tätigkeit entschlosenen Vertreter des Hauptausschusses
gewählt werden. Die Wahl der Bertreter
Haben, bietet allein dafür die genügende Sicherheit,
daß die Vorteile des Geses den Privatangestellten und ihren Angehörigen zugutekommen, und zugleich Ersahrungen sür die notwendigen Verbeisse ten und ihren Angehörigen zugutekommen, und zu-gleich Ersahrungen für die notwendigen Berbesserungen des Gesetzes gesammelt werden. Während sir das Gebiet der Bersicherungsgesetzgebung in neuerer Zeit unzweiselhafte Fortschritte anerkannt werden missen, ruht die Schutzelzgebung zusunsten der Angestellten vollständig".

Des weiteren nahm die Kersammlung Stellung

Des weiteren nahm die Berfammlung Stellung zu anderen sozialpolitischen Tagesfragen, so auch zu der Sonntagsruhe. Der hierauf bezügliche der Sonntagsruhe. Der 1 Teil der Resolution lautet: Teil der Resolution lautet: "Der durch die Tagespresse bekanntgewordene Inhalt der Borentmilife über Sonntagsruhe entspricht in teiner Weise den berechtigten Winschen der handlungsgehilfen. Die Generalversammlung steht nach wie por auf dem seit Jahren vertretenen Standpunkt ber Notwendigkeit und Möglichkeit völliger Sonntags=

Inbezug auf die Regelung der Kontor= arbeit betont die Resolution: "Die Gene-ralversammlung erklärt weiterhin für dringend er= forderlich, daß endlich die schon seit 1905 in Aussicht gestellte reichzgesetliche Regelung der Kontorarbeitszeit zur Tatsache werde. — Gegenüber den Widerständen, die durch starke Arbeitgeber-Organisationen dem Fortschrift der Sozialpolitik bereitet merden arksärt die Engengenersenwellung des eine

Als Ort der nächsten Tagung wurde Breslau hause bleiben müllen.

gen wurde u. a. beschlossen, daß selbständige Kaufsteute nicht mehr in den Verband aufgenommen werden sollen. Jene selbständigen Kausseute, welche gegenwärtig dem Berband als Mitglieder anges bören, behalten ihr Stimm= und Wahlrecht zu Ehrenämtern nur dann, wenn sie dies dis 31. Dezember d. Is. beantragen oder gegenwärtig schon solche Amter bekleiden.

### Kongresse.

Kinematograph und Bolksbildung. Die 42. Jahresversammlung der "Gesellschaft für Berbreitung von Bolksbildung" in Wiesbaden war verhältnismäßig gut bein Wies da den war verhaltnismang gut de-jucht. Der Geschäftsbericht berichtet von ketigem Wachstum der Jahl der Mitglieder und aller Arbeitsgebiete, doch wird darin bedauert, daß sich die wohlhabenden Areise in Deutschland für die Volksbildung noch immer zu wenig interessieren. Rektor Samuleit schilderte die Gesahren des Kinos und forderte ein Reichstino-gesekt Kontrolle des Eines auf dem Mere der geset, Kontrolle des Kinos auf dem Wege der Landesgesetzgebung, Beseitigung der aufsehenerre-genden Platate und strenge Trennung der Kino-vorstellungen für Erwachsene und Kinder. Bon dem Lehrer Born wurden eine Anzahl von Kinder kildere mit Ersterrungen für Einzel vorerkillet bildern mit Erläuterungen für Kinder vorgeführt, die lebhaften Beifall fanden. In der Debatte wurde sestgestellt, daß das Reichskinogesetz schon in Aussicht steht. Man gewann bei der Tagung den Einsdruck, daß die Kinosrage allgemein von brennendem Interesse ist.

## Ueber den Unschlag auf Roosevelt

werden aus Milwaukee noch folgende Einzels

heiten bekannt: Als Rooesevelt am Montag Abend sein Hotel verließ und eben sein Automobil besteigen wollte, um sich in eine Versammlung zu begeben, seuerte der Attentäter seine Rugel auf ihn ab. Durch den schweren Militärmantel und das Bündel Manuslitipte in Roosevelts Tasche wurde die Kraft des Schusses übeschwächt. Die Kugel dlieb in den Muskelgeweben der linken Brust tet en. Roosevelts Sekretär ergriff sofort den Attentäter ichlug ihn zu Boden und entrik ihm die ste d'e n. Roosevelts Sekretär ergriff sofort den Atkentäter, schlug ihn zu Boden und entrik ihm die Waffe. Roosevelt selbst bewegte sich kaum, als ihn die Rugel traf. Der Täter, der früher Schankwirt in Newpork war, hat gestanden, daß er schon seit einigen Wochen Roosevelt gefolgt ist mit dem Entschluß, ihn dei der ersten Gelegenheit zu töten. Erst am Montag habe sich ihm die Gelegenheit zeboten. Der Täter gab an, er heiße John Schrank und sei in Bayern geboren. Er ist an schot en net und sei in Bayern geboren. Er ist an schot in net und sei in Bayern geboren. Er ist an schot en net irrs in neig. In seinen Daschen wurden sinnlose Motizen gesunden, die Proteste gegen die dritte Präsidenhöhaftskandidatur Roosevelts enthalten. Der Geist McKinleys leite ihn. Es sanden sich auch die deutsch geschriebenen Worte: "Ein' seste Burg ist unser Gott." — Roosevelt stand im Automobil, um zu einer Versammlung zu fahren, als Schrank um zu einer Verstammlung zu fahren, als Schrant seinen Newolver abseuerte. Sofort ertönte aus der Menge der Ruf: "Lyncht ihn!" Auf Noosevelts Zurufe trat die Menge zurück, und der Täter wurde verhaftet. Noosevelt suhr dann weiter. Unterwegs erst wurde das Rugelloch im Überrock entdeckt.

Roosevelt hinsaste, war seine Sand blutbessedt. Das Kugel hatte das Manustript durchbohrt. In der Versammlung sprach Roosevelt stürmisch begrüßt über eine Stunde. Der Vorsiger der begruft über eine Stunde. Der Vorsiker der Berfammlung sagte, daß Roosevelt eine Augel im Leibe habe. Roosevelt sagte: "Ich kümmere mich keinen Deut barum, ob ich angeschossen werde. Es ist schon mehr nötig, um einen "Eichbullen" zu iöten. Ich habe jetzt eine Augel in mir und kann keine lange Rede halten." Bei diesen Worten knöpfte er seine Weste auf und zeigte der Versammlung sein blutbeslecktes hemd. "Ich habe zu viele wichtige Dinge im Kopfe, um mich um den eigenen Tod zu kümmern. Keiner silberte ein allstlickerze. Ichen

Roofevelts Zug ist um 2 Uhr 30 Minuten in Chikago angekommen. Wie berichtet wird, ver-brachte Roosevelt die Fahrt ruhig und zeigte keine Spur von Unbehagen. Roosevelt wurde bei seiner Ankunst ins Hospital gebracht.

Die Untersuchung der Wunde Roose-velts im Hospital ergab, daß die Kugel über der zehnten Rippe drei Zoll tief in die Brust einge-drungen ist, ohne die Lunge zu verletzen; der Aus-wurf enthält kein Blut. Möglicherweise hat die vorzügliche Entwidelung der Brustmusteln Roosevelt das Leben gerettet. Üußerste Borsicht ist aber velt das Leben gerettet. Außerste Vorsicht ist aber geboten, um eine Blutwergiftung zu verhilten. — An seine Gattin hat Roosevelt telegraphiert, daß feine Gesahr bestehe. Nach der Untersuchung versöffentlichte Roosevelts Arzt Terrell einen Bericht, der besagt, Roosevelt sei infolge der Rückwirkung, die auf die Rervenanspannung gefolgt sei, sehr schwach. Wenn keine Verwickelungen eintreten, seien die Aussichten nicht ungünstig. Abgesehen von der Schwäche, habe sich sein Vestinden wenig geöndert wenig geändert.

Roosevelts Arzie haben durch Röntgen-untersuchung festgestellt, daß die Augel tief im Gewebe sitzt, aber offenbar in ziemlicher Ent-fermung von der Lunge. Insolgebessen wurde an Roosevelts Gattin nach Newyorf ein Telegramm gesandt, das besagt, die neuerliche Untersuchung habe keine weitere Gefahr ergeben; die Atmung set gut, der Puls normal. — Nach Aussage der Arzie wird Roosevelt mindestens zehn Tage im Kranken-banke bleiben millen.

#### Provinzialnachrichten.

e **Briesen**, 15. Oftober. (Jubiläen.) Kreise ausschußietretär Stahnke seierte heute sein 25jähri-ges Dienstjubiläum. Landrat Boldart beglückwünsche ihn in Gegenwart der versammelten Kreis-beamten und betonte die Berdienste, die der Jubilar sich bei der im Jahre 1887 ersolgten Gründung des Kreises um die grundlegenden Einrichtungen der Areisverwaltung sowie um die Förderung eines kollegialischen Zusammenhaltens der Beamten ers worden hat. Dann überreichte der Landrat eine von ihm und den höheren Kreisbeamten gestiftete goldene Uhr und im Namen des Kreisausschusses ein schönes Gruppenbild des Kreisausschuß-tollegiums. Rendant Jonas als Sprecher der ilbrigen Kreisbeamten übergab dem Jubilar einen Eestel. Später überreichte Amtsvorsteher Unglaubes Wittenburg im Namen der Standesbeamten des Rreises wertvolle Erinnerungsgeschenke. Um Abend fand im Bereinshause ein vom Militäranwärter-verein und der Liedertasel veranstalteter Kommers statt, wobei die vielsagen Berdienste des Hern Tachnes alliebte gemischiet murden Wäster-Stahnke allseitig gewürdigt wurden. — Bäder-meister Schinauer, der Obermeister der hiefigen Bäderinnung, beging gestern sein 25jähriges Meister-jubitäum. Die Innung überreichte ihm ein silber-

beschlagenes Stammseidel. lz Schwetz, 15. Oktober. (Berschiedenes.) Der jetzigen Privatschulleiterin Martha Mallon und der Gründerin der Schule Ottilie Behmer ist anläßlich des 50jährigen Bestehens dieser Anstalt vom Unterz richtsministerium eine Nachbildung des Gemäldes der Kaiserin als Ehrengeschenk verliehen worden. Daß Hochzeitsbraten und Auchen nicht immer von den eingeladenen Gösten verspeist werden, mußte der Unternehmer Werkowsti von hier, bei dem heute eine Hochzeitsseier stattsindet, ersahren. Nachts wurde bei ihm ein Einbruch verübt, und die Diebe hießen Gestügel und Auchen mit sich gehon. Das geschlachtete Schwein haben sie ihm gelassen, dies ist aber nicht mit Absicht geschehen, sondern auf eine Störung zurückzuführen. — An dem Landwege von Simkau nach Wentsin und an der Dorsstraße in Lubiewo wird eine oberirdische Telegraphen-

leitung errichtet. lz Schweg, 15. Oftober. (Die beutsche Brennereigenossensidaft zu Krust,) e. G. m. b. H., die am Ende bes Geschäftsiahres 29 Mitglieder zählte, die für 54 000 Mark haften, schloß mit 32 541,42 Mark Attiva und Passiva ab. Der Gewinn beträgt

Attiva und Passiva ab. Der Gewinn beträgt 1680,31 Mart.

Brechlan, 11. Ottober. (Scharf geschossen) wurde am Mittwoch nach der Bohnung des Pfarrers Borowsti. Die Kugel durchschlug zwei Scheiben, ging dicht an der Tochter des Pfarrers vorbei in das Osengesims. Ob es sich um einen Racheaft oder um leichtsinniges Schießen in der Nähe bewochnter Baulichteiten handelt, steht noch nicht sest. dietend, 14. Ottober. (Kirchenwahlen.) Im Anschluß an den Gottesdiemst sand gestern in der hiesigen evangesischen Kirchengemeinde die Wahlder tirchlichen Körperschaften statt. Zu Kirchenältesten wurden gewählt Forstweisser Klomp hier und Kentier Johann Wirtz zu Kaisershöh, zu Gemeindevertretern wurden gewählt Ansiedler Berns zu Mühlgrund, Gastwirt Max Wiedemener hier, Bostweister Bracker hier, Tijchlermeister Derdau hier, Unsiedler zehtse hier, Trundbesiger Kobert Manthen zu Blumendorf, Grundbesiger E. Mutschler zu Kaiserschal, Hotelbesiger Schulz dier und Grundbesiger hermann Würz zu Kaiserschal.

d Strelno, 15. Ostober. (Für die Bostschilder der Oberpräsident eine Beihisse von 180 Mart bewilligt.

t Gneien. 15. Ostober. (Vollsbildenasperein.

bewilligt.

t Gnejen, 15. Oktober. (Bolksbildungsverein. Unfall.) Der hiesige Volksbildungsverein beabsichtigt, das Hotel Schubert anzukaufen, um es sür seine Zwede umzubauen. Die Verhandlungen haben bis setzt zu keinem positiven Ergebnis geführt, doch hat sich der Verein das Vorkaufsrecht die zum 1. Januar 1913 gesichert. Der Preis beträgt 95 000 Mark. — Ein Gisenbahnunfall ereignete sich gestern Abend in der Nähe der Zuckersabrik. Der Wagen des Spediteurs K. hatte sich auf dem Geleise seltzgeschren. Die herannahende Kleinbahn erfaste die beiden Pserde, die so schwer verletzt wurden, daß sie auf der Stelle getötet werden mußten.

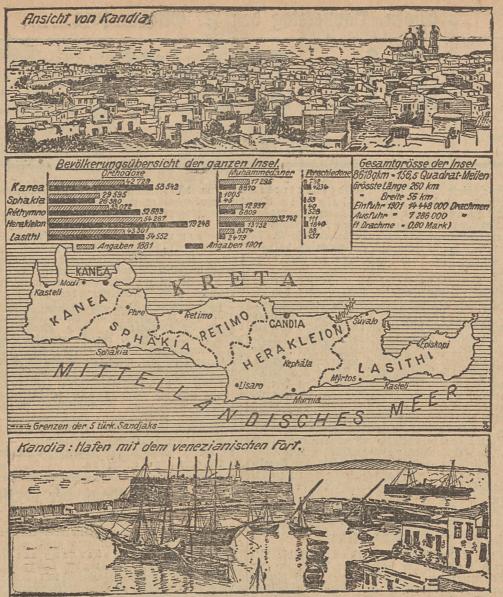
Glowno, 14. Oktober. (An Blutvergiftung gestevben) ist der im bosten Mannesalter stehende Lehrer Müller, der auch in Imkerkreisen eine beskannte Persönlichkeit war. Die Blutvergiftung wurde durch eine kleine Wunde an der Nase vers

d **Straltowo**, 15. Oktober. (Berschiedenes.) Die Wiederwahl des Bürgermeisters Maltowsti in Miloslaw für weitere 12 Jahre ist vom Regierungs-präsidenten bestätigt worden. — Im Dorse Reuhausen starb ber Gartner Franz Wojciechowski im hohen Alter von 100 Jahren; er war der alteste Mann im Kreise und bis zu seinem Tode ziemlich rüstig. — Das 10jährige Töchterchen des Acersbürgers Blaszif goß, um das Feuer im Ofen rascher zum Brennen zu bringen, Petroleum auf die Flam-men. Die Petroleumkanne explodierte, und das Kind exlitt schwere Brandwunden. — Der Handels-Kind erlitt schwere Brandwunden. — Der Handelsmann Benjamin Holt in Miloslaw hat sein Haus Markt Nr. 2 an den Kaufmann Swiderski sir 35 000 Mark verkauft. — Bei dem Wirt Radmiecki in Ostrowo Geistl. stahl gestern Nacht ein Dieb aus einem Schrant 30 Mark. Er muß aber gestört worden sein, denn 160 Mark, die in einem Nebenfach lagen, hat er unberührt liegen lassen.

#### Lofalnadirichten.

Thorn, 16. Oftober 1912.

(Das Berfenden von Wild mäh: — (Das Versenden von Wild wäh: rend der Schonzeitz) betrifft eine für Jäger interessate Entscheidung des Kammergerichts. Nach der preußischen Jagdordnung ist es vom Beschind der preußischen Jagdordnung ist es vom Beschind eine Kildart sessen Schonzeit die Juderen Ablauf verboten, dersatiges Wild in ganzen Stücken oder zerlegt, aber nicht zum Genusse feitzge bereitet, in dem Bezirk, sir den die Schonzeit gitt, zu versenden, zum Berstauf en oder ben Bertauf von solchem Wild zu versenden, zum Berstauf nazukausen oder seilzubieten, zu verkausen, anzukausen oder ben Bertauf von solchem Wild zu vermitteln. Der Wildmeister des Fürsten von Solms hatte sich vor dem Strafrichter zu verantworten, weil er dem Fürsten Wild aus seinem Wildpart in werden nach Beuthen übersührt werden.



Die Annektierung Rretas durch die Griechen.

der Türkei in der Weise begonnen, daß sie sich glieder des griechischen Parlaments aufgenomzunächst eine Abschlagszahlung sicherten. Zwar men und anerkannt sind, die tatsächliche Behaben die Grohmächte die Garantie übernom-|schlagnahme der vielumstrittenen Insel vollmen, daß an dem territorialen Bestande der zogen. Die Griechen werden sich gewiß sehr Dürket nichts geändert werden solle, das schei- balb in den Besit Kandias und der veneziani= nen die Griechen aber in beiner Weise für bin- schen Forts setzen. bend zu halten. Jedenfalls ist durch den Um-

Die Griechen haben die Feindseligkeiten mit stand, daß die kretischen Abgeordneten als Mit-

Schlesien in seine Berliner Küche nachgesandt hatte. Die Straffammer sprach ihn frei, und das Kammersgericht wies die Kevisson der Staatsanwaltschaft zurück. Wie in einer früheren Entscheidung des Senates ausgeführt ist, hat der Gesetgeber zur Vermeidung von Unzuträglichseiten (unerträgliche Beweiserschwerung, Täuschung der Behörden) und zur wirksamen. Durchführung des Gesetzs durch die Wahl der Worte (versenden, seilbieten, ankausen, verkausen usw.) alle die Tätigkeiten treffen wollen, die im Verkehrsseben beim Vertreiben von Wild inbetracht sommen können; und deshalb beziehe sich imbetracht kommen können; und deshalb beziehe sich die erwähnte Vorschrift allerdings auch auf das Versenden zum Zwede des Verschenkens, sonst wäre der Täuschung der Behörden freie Bahn gelassen. Daram halte der Senat sest. Aber hier liege der Fall ganz anders. Hier handele es sich darum, daß der Wildmeister dem Fürsten sein eigenes Wild zum eigenen Verbrauche nachgesandt habe. Dies sei keine Tätigkeit, die man als "Vertreiben" ansehen könne, wie sie der Gesetzeber habe treffen wollen. Und deshalb verstoße ein solches Versenden wicht geran das gesekliche Verhat

Sie wurden mit je 14 Tagen Gefängnis bestraft. — In der Berufungsinstanz hatten sich wegen Besteidigung und Freiheitsberaubung der Atten Jahren Besteidigung und Gereiheitsberaubung der Atter Antowski und der Kätner Alexander Jankowski, beide aus Rosenthal, zu verantsworten. Der königliche Förster Wölf aus Schneisderswalde vermutete, daß die Angeklagten aus der königlichen Forst Holz gestohlen hätten, und nahm daher bei ihnen eine Haussuchung vor. Er sand auch auf dem Hose des Kätners einen kleinen Teil des Holzes. Er nahm an, daß das übrige versteckt sein misse, und durchsuchte auch die Scheune. Mittelsteiner Leiter begab er sich nach dem oberen Raum. Mittlerweile erschienen die Angeklagten auf der Sie wurden mit je 14 Tagen Gefängnis bestraft. er seinen Revolver und forderte sie auf, die Scheune zu verlassen. Dies taten sie zwar, schlugen aber die Dilr zu und verriegesten sie von außen, sodaß der Förster eine turze Zeit eingesperrt war. Draußer ging das Toben noch eine zeitlang weiter, bis die frauen der Angeklagten dazukamen. Der Ginge Frauen der Angeklagten dazutamen. Der Eingessperrte hörte, wie eine Frau zu den erregten Männern sagte, sie möchten keine Dummheiten machen. Bald darauf wurde der Stöpsel von der Tür sortgezogen, und der Körster gewann seine Freiheit wieder. Gegen das schöffengerichtliche Urteil, das auf 6 bezw. 2 Wochen Gefängnis lautete, hatten beide Angeklagte Berufung eingelegt. Das Besteide Ungeklagte beide Angeklagte Berufung eingelegt. Das Berufungsgericht hielt die Strafen bei der von den Angeklagten bewiesenen Frechheit für sehr milde und verwarf die Berufung.

(Ermordung eines Fleisch. händler s.) In der Rolonie Reden (Oberschlesien) wurde der Bejährige Fleischhändler Ralmowig in seinem Schlafzimmer mit einer tödlichen Schußwunde im Ropfe aufgefunden. rin-Mailand gestohlen. Die Nachtorschun-Er ift ermordet morden. Großes Auffeben gen find bisher ergebnislos geblieben. ruft es hervor, daß die im Nebenzimmer mit ihren fünf Kindern schlafende Frau Kalmowit von dem Schuß nichts gehört haben

beiben Pierde, die so schwer verletzt wurden, daß sie auf der Stelle getötet werden mußten.
Posen, 14. Oktober. (Auf dem Friedhof verziftet, Alfoholvergiftaung.) Am Grade von Angebritgen verübte am Sonntag der 24 Jahre alter beschäftsteiner Stanislaus Barczikowsti. Seldiften werden nurden auf dem Schaun Gurst aus einiger Zeit tot an einem Gradkigel aufgesunden, das beiten Angeklagten durch das nücktest werden verübten werden wirde geden. Auch die Schwenezüchsteiner Schwenezuchsteiner Aber nur in den wenigen noch nicht abgepachtweise Land gur. Raninchenzucht abgeben. Die Räuber entfamen. Alber der kleine Mann fann sich nicht darauf einlassen, Kaninchen in Stallungen zu züchten, die eine halbe Stunde oder noch weiter schaftliche Nebenbetriebe, felbft Raninchenzucht, so gut wie unmöglich.

(Gine Fremden = hochflut) ift im September über Berlin niedergegangen. Gine amtliche Statistif weist im Laufe des September ca. 133 000 Fremde auf. Rugland ift dabei mit 10 142 Bersonen vertreten.

terfälschungen in großem Umsange hatten sich faszinierte ihn das Studium der Raubtiere und am Sonnabend der Butterkändler Ernst sochwanebeck und seine Tochter Else Sch. nur aus Liebe und Neigung den Beruf des (Die drei Kattowizer Bank- langer Zeit als Butterfälicher bekannt waren und Frankreich große Schauvorstellungen. räuber) sind Montag Nacht in Bendzin und erst im August vorigen Jahres zu 600 (Die Gattin von Johannes, (Bolen) von Kosaken festgenommen. Sie bezw. 300 Mark Geldstrafe verurteilt worden Trojan) ist in Rostock im Alter von waren, erfannte das Gericht gegen Schwane- 68 Jahren gestorben. Sie mar die Tochter

bed auf drei Monate Gefängnis und 300 Mark Gelbstrafe, gegen die Tochter auf 1000 Mark Gelbstrafe. Außerdem wurde beschlofe fen, den Urteilstenor an den in der Nähe des Geschäfts des Angeklagten befindlichen Uns

schlagsäulen öffentlich bekannt zu geben.
(Automobilunfall.) Zwischen den Ortschaften Schwanebeck und Lindenberg im Norden von Berlin hat fich Dienstag Nacht ein schweres Automobilungluck zugetragen, bei dem die Mutter des Direktors Rehseld von der deutschen Prefluft-Wertzeug und Majdinenfabrit G. m. b. S. getotet murde und eine Nichte der Getoteten, ein Fraulein

Jda Kothe, schwere Verletzungen davontrug. (Selbst mordversuch.) In ihrer Wohnung in Wilmersdorf hat sich Sonntag die ungarische Baronin Schönberger, die jest in zweiter Che mit einem Grafen Sohenau verheiratet ift, zu vergiften gesucht. Sie wurde aber vom Arzt ins Leben zuruchge rufen. Die Urfache des Gelbstmordversuches ist darauf zurückzuführen, daß die 15 jährige Tochter der Gräfln, die in der Zeitung uns günftige Mitteilungen über ihre Mutter gelesen hatte, aus der Wohnung geflohen war und mit Gelbstmord gedroht hatte.

(Tot aufgefunden) wurde in einer ftädtischen Bolfsbadeanftalt ein junges Madchen, das ein Bad genommen hatte. Es ist entweder von Bergichmäche getroffen, ober infolge eines Krampfansalles ertrunken.
(Zu der Bergiftungsaffäre in

Banreuth) meldet der "Frantische Rurier", daß Dr. Ziehm nicht gestorben, sondern sich wieder leidlich wohl befindet.

(Benginerplosion.) Montag Nache mittag ereignete sich in der Färberei von Josef Smetana in Wien eine Benzinexplos fion, wobei elf Personen mehr oder weniger ichwer verlett murden.

(Selbstmord eines Mutters mörders.) In Nabresina bei Triest wurde die Leiche eines Mannes gefunden, der nach einer Photographie unzweifelhaft als der Muttermörder Koblit agnosziert murde.

(Lawinenftur 3.) Eine Raramane von sieben Touriften murde bei der Besteis gung einer Bergspite bei Bontresina von einer Lawine überrascht, die zwei Mann über eine Felswand riß. Der eine, ein deutscher Malergehilfe, wurde mit zerschmetterten Glies dern aufgefunden, der andere tam mit leiche teren Berletzungen davon.

(Ein Wertbrief von 100 000 Lire) warde auf der Gifenbahnstrede Iu-

(Grenzabenteuer eines deut. fchen Majors.) Nach einer Melbung bes Parifer "Matin" hielten frangösische Bollbewill. Bon dem Tater hat man noch feine amte am Mittwoch bei Doncourt einen Bagen an, in dem ein preußischer Major in Uniform (Raninchen gucht in Groß, mit einer Dame und zwei Kindern faß. Dem Berlin?) Um billiges Fleisch zu beschaf- zuständigen Grenzkommissar, der ein Berhör fen, hat der Schöneberger Magistrat 5000 vornahm, legitimierte sich der Offizier als Mark zur Förderung der Kaninchenzucht be- Major Freiherr Digeon de Monteton (Inf.- willigt. Er will u. a. Kaninchenzüchter unter- Reg. 145, früher Adjutant der 36. Division stützen, damit sie möglichst viele Kaninchen in Danzig). Er erklärte, sein Kutscher habe züchten und möglichst billig an die Stadt ab- sich im Wege geirrt; sie seien von Sainte

(Bon Banditen überfallenund riffenen alten Bauernhäusern ift Raum das entführt) wurde in Nanterres der Bros für vorhanden. Meift verweigert der haus- furift eines Barifer Bankhaufes. Nachdem herr in der Mietskaferne die Anlage von man ihn feiner Barschaft von 2000 Franks Raninchenställen auf dem Boden ober im beraubt hatte, versuchten die Banditen, ihr Reller. Der Schöneberger Magistrat will Opfer aus dem Auto in die Seine zu wernun zwar vom städtischen Grund und Boden fen. Doch tonnte fich der Profurift retten.

(Der Meister der Tierbandis ger,) der Dompteur Boftod, ift in Condon Mittlerweise erschienen die Angeklagten auf der ten, die eine halbe Stunde oder noch weiter gestorben. Er war der Bründer einer Tenne, stellten sich höchst beleidigt und belegten den Beamten mit allerlei Schimpsworten, wobei sich besonders der Alles die der Bändigung von Kaubs sernale Jankowski hervortat. Da der Förs sich der bestürgtete, sie würden tätlich werden, so der Förster bestürgtete, sie würden tätlich werden, so der Görschere erknikklich, das der sich der bestürgtete, sie würden tätlich werden, so der Görschere erknikklich, das der sich der Görschere erknikklich der macht landwirte der der Görschere erknikklich der gestorben. Er war der Bründer einer Goden der der Böndigung von Kaubs der sich der Görschere erknikklich der der Gründer einer Gründer der Gründer einer Gründer der Gründer der Gründer einer Gründer der Gründer einer Gründer der Gründer einer Gründer der Gründer der Gründer einer Gründer der Gründer der Gründer einer Gründer der Gr sind. Die Steinwuste, zu der sich auch und Geduld waren die Grundlage seiner Ers Schöneberg entwickelt hat, macht landwirts folge. Als erster vernichte er einen Schims folge. Alls erfter vermochte er einen Schims pansen zu zähmen und zu dressieren, den berühmten "Ronsul", der seitdem so viele Nachfolger und Nachahmer gefunden hat. Boftod hatte es fozusagen nicht nötig gehabt, als Tierbandiger von Stadt zu Stadt ju reifen und feine Runft für Geld feben gu laffen. Denn er wurde als ein reicher (harte Strafen für Butter | Mann geboren, war der Sohn Bombels, des älsch er.) Wegen gewerbsmäßiger But- englischen Sagenbed, aber von Kindheit an por dem Schöffengericht Berlin-Mitte Tierbändigers. Dabei freilich war er auch zu verantworten. Da sie der Polizei seit Unternehmer, und veranstaltete in England

(Eine Tragodie in einer Zir-tusarena.) Bei einer Zirfusvorstellung in der russischen Stadt Ralisch verunglückten, wie polnifche Blätter melben, zwei Afrobaten während der Borstellung, als der eine auf dem Kopfe des andern mit einem Hammer einen Ziegelstein zerschlagen wollte. Unglücklicherweise fiel, mahrend der eine mit bem Sammer zum Schlage ausholte, der Biegelflein herunter, fodaß der Bartner des Artiften dirett auf den Kopf getroffen wurde. Tödlich getroffen fant der Unglückliche mit gertrummerter Schädelbede ju Boden.

(Große Diamantenfunde.) Giner Meldung der "African World" zufolge wurden im Gebiete von Victor Roberts in Südafrika gewaltige Diamantensunde ge-macht, die größten seit einem Jahrzehnt.

(Der idealste Gatte der Belt.) Gine Zeitung in Dhio hatte einen Breis ausgefest für diejenige Chefrau, die unter 21ngabe, welche guten Eigenschaften ihr Mann besitze, den idealsten Gatten der Welt ihr eigen nenne. Diefen Preis erhielt nun Frau 3. F. Bearfon, die Frau des befannten ameritanischen Millionars James Bearson. Gie dählte folgende Tugenden ihres Mannes auf: felbstlos, treu, eifersuchtsfrei, beständig, mutig, bergensrein, gut gelaunt, nachgiebig, flug und arbeitsfreudig. Frau Bearfon, die feit fünfdehn Jahren verheiratet ist, erklärte außerdem, daß ihr Mann in dieser Zeit noch nie geraucht, keinen Alkohol genossen und noch nie Rarten gespielt habe.

(Brand in einer auftralischen Rohlengrube.) In einer Rohlengrube bei Morthipell in Australien sind durch einen Brand in 230 Meter Tiefe 90 Bergarbeiter für das Bumpwert auf der 700 Fuß-Sohle. 945 3tr. Pflastersteinen.

des Mediziners Bartsch in Waren (Mecklensburg) und Trojans zweite Gattin.

(Extönig Manuel) ist auf der Reise der größten Warenhäuser von San Franzisko ist auf einen Gedanken verfallen, den man zum minsbetersburg mit ziemlich hohem Fieber zu geber zu geben Warenhäuser von San Franzisko ist auf einen Gedanken verfallen, den man zum minsbetersburg mit ziemlich hohem Fieber zu gekennen mig. Als ein kluger Geschäuftsmann hatte er die Beobachtung gemacht, das die Frauen in Begleitung ihrer Ehemänner weniger kauflustig sind als allein. Und zwar aus versichiedenen Gründen. Erstens macht es keinem Manne diedenen Gründen. Erstens macht es keinem Manne Spaß, von einem Ladentisch zum andern zu wan-dern, und dann psiegt der Mann aus Ricksichen der Sparsamkeit der Frau von jedem nicht unbe-dingt notwendigen Einkauf abzureden. Aus diesen Ermägungen heraus hat der Warenhausleiter einen Saal seines Geschäfts in ein höchst gemütliches und elegantes Rauchzimmer umwandeln lassen, wo tief-gründige, bequeme Lederstühle in Menge stehen, Zeitungen der ganzen Welt ausliegen und auf Wunsch auch tadellos zubereitete Getränke aller Arr verabreicht werden. Dieser Raum soll den Ehemännern sozusagen als Aufbewahrungsort dienen mahrend ihre befferen Salften ihr Raufbedurfnis becken. Mann und Frau erhalten an der Tür des Warenhauses zwei gleichlautende Nummern. Hat die Frau ihre Besorgungen beendet, so gibt sie einem der dienstbaren Geister am Eingang zu jenem Raum der dienstaren Geiser am Eingang zu zeinem Raum ihre Nummer, die besagter dienstbarer Geist nun kaut ausruft. Der Ehemann erhebt sich, legt die Zeitung beiseite, trintt seinen Whisky oder Cockail aus und bedauert vielleicht gar, daß er sich von dem behaglichen Aufenthalte schon so bald trennen muß. Die Folge davon ist, daß der Chemann kein brummiges Gesicht mehr auffett, wenn bie Frau ihm erzählt, daß sie ins Warenhaus gehen will, und daß er sich obendrein noch freut, wenn ihre Eins käufe recht viel Zeit in Anspruch nehmen, ngc.

Magbeburg, 15. Oktober. Zuckerbericht. Kornzucker 88 Grad ohne Sack 9,20—9,30. Nachprodukte 75 Grad ohne Sack —,—. Stimmung: schwächer. Brotrassinade 1 ohne Faß —,—. Krystaltzucker 1 mit Sack —,—. Gem. Rassinade mit Sack 19,50. Gem. Melis I mit Sack 19,00 Stimmung: ruhlg.

#### Weichselverkehr bei Chorn.

Der Schiffsvertehr auf ber Beichsel hielt fich in ber Der Schiffsverkehr auf der Weichtel hielt sich in der leiten Woche in gemäßigten Grenzen. Vom 8. bis 15. Oktober passierten bei Thorn die Weichsel stromans 9 Dampser und 9 Kähne und stromad 7 Dampser und 21 Kähne. Von diesen 46 Kahrzeugen waren 8 leer und 9 Schleppdampser. Die Einsuhr in russischer Gerste sach ungeschwächte Fortsetzung. 12 Kähne brachten 50 198 Jtr. über die Grenze, welche alle sin Danzig bestimmt waren. Damit bezissert sich die Einsuhr von Gerste auf dem Weichselmasser in diesem Herbste auf 285 895 Atr. Kerner wurden in der seinen Verlötes. eingeschlossen. Man fürchtet, daß die meisten umgekommen sind. — Nach einer weiteren Meldung sind jedoch Arzeichen vorhanden, daß das Feuer auf der Grube Northspell aufsgehört hat. Einer der Greteteten drang später dis zur 700 und 800 Fuß-Sohle vor. Die Generaldirektion der Grube glaubt zuversichtige und Danzig. Zur Lösinung kachnach und Lading kachnach in Thorn stromauf an 3 Dampser und 1 Kahn mit 5000 ztr. Mehl nach Danzig. Zur Lösinung kann in Thorn stromauf an 3 Dampser und 1 Kahn mit 5000 ztr. Anglich die meisten Bergleute in Sicherheit sind. Das Feuer entstand am Sonnabend Mittag durch ein Unglück an einem Motor sür das Pumpwerk auf der 700 Fuß-Sohle.

### Standesamt Thorn.

Bom 6, bis einschl. 12. Oktober 1912 sind gemeldet: Geburten: 1. Schriftseger Aufan Wagendonz, I. 2. Ar-beiter Karl Huchs, S. 3. Briefträger August Willmann, S. 4. Hilfsweichensteller Richard Freund, I. 5. Militäranwärter Heinrich Hossmann, I. 6. Arbeiter Stanislaw Grabarek, S. 7. Seminarlehrer Anton Schneider, I. 8. Arbeiter Boleslaus Lewandowski, I. 9. Reserveheizer Ferdinand Wuttke, S. 10. unehel. Tochter. 11. unehel Tochter. 12. gepr. Lofomotiv-heizer Karl Anders, S. 13. Arbeiter Karl Zitsan, S. 14. Kaufmann Walter Albrecht, I. 15. Arbeiter Stanislaus Wisniewski, I. 16. Brieftaubenwärter Friedrich Jochem, I. Untgebote: 1. Sergeant der Haldind. 20th. hermann

Missiewsti, L. 16. Brieffaubenwärter Friedrich Jochem, T., Aufgebote: 1. Sergeant der Halding. Abermand und Elsbeih Krause-Posen. 2. Arbeiter Franz Feldt und Pauline Wolfchläger, beide Thorn, Holzhafen. 3. Feldwebel der 8. Komp. Inf.-Kegts. 61 Erich Klein und Helene Klavs. 4. Jimmerarbeiter Otto Kroll und Hedmigen. 5. Kefervelokomotivschrer Auftau Papendick-Horn-Mocker und Anna Buttkus-Petkfuhnen. 6. Kaufmann Alexander Schulz-Hegermühle und Elisabeth Schlachta-Berlin-Steglig. 7. Haussohn Johann Brammerloh und Anna Behrens, beide Oldenhösen. 8. Jimmermann Emil Koriath-Bartoschen und Morie Nomekilskrießen Leenigsten. 7. Hauslohn Johann Brammerloh und Alnna Behrens, beibe Dibenhösen. 8. Zimmermann Emil Koriath-Bartoschen und Marie Nowohlt-Königl, Kamiontsen. 9. Schriftseher Karl Schaarschmidt-Lissa i, Pos. und Marianna Sztuba-Rogasen. 10. Schweizer Karl Zimmermann und Marie Koch, belbe Gehosen. 11. Oberkellner Herbert Unrau-Ahorn-Wocker und Martha Jesiorsti-Graubenz. 12. Sergeant im Manen-Kegt. 4 Otto Banderse und Martha Eckert-Sobiechen. 13. Arbeiter Franz Cyrski und Angelika Lewandowski-Sängerau. 14. Arseiter Franz Cyrski und Angelika Lewandowski-Sängerau. 14. Arseiter Franz Cyrski und Angelika Lewandowski-Sängerau. Franz Cyrsfe und Angelifa Lewandowsti-Sängerau. 14. Arbeiter Jüsgen Jacobjen-Estrup und Karoline Bahnser-Kollerup.
15. Proturist Josef Kautberg-Esbing und hedwig Kamsti, 16. Arbeiter Frig Kenta-Ohlau und Karoline Brit-Tseinsließ.
17. Heizer Johann Wichert-Osterode und Erna Lange-Bachau.
18. Arbeiter Franz Boß und Anna hilbebrandt, beibe Stolp.
19. Arbeiter Berthotd Braaz-Schlawe und Ernstine Schulz-Bartin.
20. Kusscher Baul Chlodowsti-Schönsee und hedwig und Lisbeth Greinste.
21. Arbeiter August Lüllwig und Lisbeth Greinste.
22. Anagierer Friedrich Silver Naul Chlodowsti-Schönsee und hedwig und Lisbeth Greinste.
23. Ausgerer Friedrich Silver und Jusianne Wroblewsti, beibe Osterfeld.
24. Echeschießungen:
25. Bankbeamter Erich Jählse-London mit Magdalena Musehold.
26. Sergeant im Inst. Kegt.
27. Ausgerer Friedrich Silver und Friedrich Silver und Friedrich Stelfen Palm mit Klara Kutswesti.
28. Kaufmann Walter Spriegel mit Charlotte Boeizse.
28. Buchdalter Julius Lenski mit Mautha Richert.
28. Sergeant im Ulanen-Kegt.
29. Ausgerendzist mit Verdira Gusdan.
28. Angierer bei der Eisenbahn

Ignah Erzendziest mit Viktoria Gusdan. 7. Arbeiter Gustan Kinster mit Selma Keile. 8. Kangierer bei der Eisenbahn Otto Kramm mit Martha Lange. 2. Kausmann Günter Schlieper-Thorn-Wocker mit Magdalena Ackermann.

Sterbefälle: 1. Gerhard Blant, 3 Wochen. 2. Schiff rwittwe Katharina Kawecka, geb. Szasranska, 83<sup>11</sup> J. 3. Tischlerfrau Berta Laskowski, geb. Worth, 64<sup>11</sup>, 2 J. 4. Arbeiterwittwe Warianna Szymanski, geborene Brodowski, 67<sup>5</sup> 12 J. 5. Janina Kuslewski, 3 Won. 6. Hebwig Lewandowski, 2 T. 7. früherer Mühlenwerksührer August Nasislowski, 92 J. 8. Pauline Schulz, ohne Berus, 19<sup>3</sup>/<sub>4</sub> J. 9. Bäckerlehrling Franz Bandrowski-Schönsee, 19 J.

#### Standesamt Thorn-Moder.

Standesamt Thorn-Woder.

Bom 6. bis einschl. 12. Oktober 1912 sind gemeldek:
Geburten: 1. Hisweckenkeiteller Adolf Laur. L. 2. Arbeiter Leon Kowalski, L. 3. Lebeiter Johann Ridzewski, L.
4. Arbeiter Theodor Strehlau, L. 5. Arbeiter Adomn Blaszkiewicz. S. 6. Arbeiter Rochus Jaremski, S. 7. Arbeiter Johann Pawski, L. 8. Besiger August Arendt, L. 9 Monteur Bronislaus Bisniewski, L. 10. Arbeiter Wildskalss Liczkiewicz. S. 11. Arbeiter Josef Kilinski, S. 12. Arbeiter Johann Sagurski, L. 13. Eisenbahndienstanfänger Kurt Bollmann, S. 14. Arbeiter Johann Bartoszynski, S.
15. Schlosser Anton Schipper, S.
Ausgedweit: 1. Bahnhossaushelser Rudolf Jöllmer-Grutta bei Melno (Kr. Graubenz) und Anna Welke. 2. Kolizelergeant August Harbarth und Abeline Bungd. 3. Hodolf-Sergeant Gustan Werner und Alma Baesler.

Cheschiehungen: 1. Kausmann Hans Begenau mit Anna

Sergeam Gustab Werner und Lima Baester.
Eheschliehungen: 1. Kausmann Hans Begenau mit Anna Nühling-Gera. 2. Bermessungsassissent Paul Lobig-Tarnowig mit Olga Czense. 3 Eisenbahnarbeiter Robert Holz mit Frieda Wernicke. 4. Borarbeiter Albert Strauch mit Ella Eulenberg. 5. Arbeiter Anton Lutowski mit Therese Wischnski, geb. Sisorski.

Sterbefälle: 1. Forstarbelter Johann Rohbe, 39 J. 2. bem Zimmermann Johann Largowsti ein toter Knabe geboren. 3. Boleslaus Wiorowsti, 6 J. 4. Arbeiterwitme Luifs Prodynow, geb. Zittlau, 56 J. 5. May Kufawka, 1 Mon. 6. Stanisława Ridzewski, 4 T



Frl. Luise H. in T. schreibt: Ihre Aok-Seife halte ich für das längstgesuchte Mittel zur Eizlelung eines rosigen Teints. Werde nie mehr eine andere Seife benutzen. In allen besseren Geschäften vorrätig. Kolberger Anstalten für Exterikultur, Ostseebad Kolberg.

Dauerbrandöfen! Nichts trägt im Winster so sehr zur Gemittlichkeit bei, als ein gleichmäßig durchwärmtes Jimmer; mamentlich ilt ein gut erwärmter Fußboben als bester Schutz gegen die allgemein verbreitete Klage der kalten Füße nicht hoch genua zu schätzen. Die allgemeine Erzwärmung der Wohnräume erreicht man am besten mittels Dauerbrandösen, unter benen die "Mussgraves Originals Dauerbrandösen" aus der Fabrik Esch & Co., Mannheim, die vorzüglichsten Fußbobenwärmer sind. Diese Sen brennen ohne Unterbrechung den ganzen Winter hindurch mit Kołs oder Anthracittohlen. Die Temperatur ist auf das genaueste zu regulieren Die Temperatur ist auf das genausste zu regulieren und hierbei doch die Regulierung sowie die Be-dienung die einfachste, die es gibt, hinsichtlich des Dienstpersonals, welches mit selbst wenig kompli-Dientperjonals, welches mit seldst wenig fomplisierten Einrichtungen nicht umzugehen vermag, gewiße ein sehr schätzbarer Borzug. Außerdem sind die Sfen besonders soltd und erakt gebaut, und man erzielt mit ihnen neben der Arbeitsersparung durch die einsache Bedienung auch eine große Ersparnis an Brennmaterial. Die Musgraves Original-Dauerbrandösen werden in allen Größen hergestellt, für die kleiniten Wohnräume wie für die größten Säle und Kirchen passend; ebenso in den verschiedensten Ausstatzungen ganz einsach und kömparz Säle und Kirchen passend; ebenso in den versschiedensten Ausstattungen, ganz einfach und schwarz gewichst, vernidelt oder sein emailliert in den verschiedensten Farben. Bei den neueren Modellen ist besonders Wert darauf gelegt, daß die Formen der Ösen künstlerisch sein durchgebildet sind, sodaß sie gleichzeitig hervorragende Erzeugnisse des Kunstgewerbes darstellen. Der Alleinwerkauf sür Thorn und Umgegend ist der bekannten Firma C. B. Dietrich & Sohn, G. m. b. Hreitestraße 35, übertragen

## Vielfeitige Verwendung.

Es ift so leicht nicht aufzugählen, Wogu man Maggi's Wurze braucht: In feinem haushalt barf fie fehlen. Sobald zum Mahl ber Schornstein raucht. Gibt's Suppe, Sauce ober Braten, Salat, Gemufe, Borgericht: All bas wird immer fein geraten, Bergift bu biefe Burge nicht.

Die Rudrik in Cursivschrift gibt die Ainstermine an. Es bedeutet:

Ans. 4 i.Agr. 7 i.Juli (1.0ki) s 1.17. d i.A.10. g 15.3.9. | k 15.6.12. | g.quarialitar 1.14.7.10. |

Fir. 5 i.Mai 8 i.Aug. Avi.Nov. 5 i.2.8. e i.5.11. j.7 i.5.4.10. 2 i.16.12. | g. de. 1.2.5.8.11. |

Mrz. 6 i.Juni 9 i.3pi. D i.0sz. c 1.3.9. | f 1.6.12. 4 15.5.11. | vvssch. | g. de. 1.3.6.9.12.

# Berliner Börse, 15. Oktober 1912

## Umrechnungssätze: 1 Fr. Lire, Lev. Peseta: 80 Pf. — 0est. 1 fl Gold: 2 M., Währ.: 1,70, 1 Kr. 0,1 — 7 fl.südd.: 12. — 1 fl. boll.: 1,70. — 1 M. Banco: 1,50. — 1 Kr.: 1,12%. — 1 Pese: 1,50. — 1 Rbiz: 2,16. 4 Gold-8biz: 3,20. — 1 coll.: 4,20. — 1 Letri.: 20,40 M. Berlin. Bankdiskont 4½%, Lombardzinsfuß 5½%, Privatdiskont 4½%%

| Bisch. Fds. u. Staats-Pap, Hebensiz. 97 d 3x   Arg. 4000M. c   4x   95.7566   HalbBlank. I   3   94.1065   Br. Hann. X X                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | XI v 32 96.00 Gifthflagt indext Received 1 Industrie Attlem   Braschw.Khi  1   10     Machet. Fbw.   1   27   615.00 G; Schomburg 10   7   172.00 G                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Director   Color   C   | XI v   33   98.000G   Ohligat   Industrice   |
| do. 1.4.15  d 4 99.90B Krot.08 u10  a 4   do. 85.97  d 4   42   100.75bB Liegn. Raw. 4   42     do. XX                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | (V d 4 97.2566 A.G.I.Mont.2 d 4 93.006 Berliner Brauereien Bradewickf, 7 6 82.0066 HosehEu.St. 1 22 315.2566 Schuckert E 8 74148.755 W 5 Alig. Elekt.G. d 4 94.286 Brl. Kindl Br.   O 14 230.0066 Breitenb. 7 m 1 0 100.008 HumboldMa, 7 8 120.0066 Seebeck Sch 7 0 46.0066                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| do. 1.5.16 a 4 100.00h Magdeburg v 31 88.90b BuenAirPro8 d 5 95.60hg Mckl.Fr With 4 6 114.10G do de XVI                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | 1                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| 0t.Rehs-Anl. v 3% 88.30ki do. 06 uk.11 a 4 Bulg.St.A.92 a 6 98.75t Niederlaus. 4 3% 29.75bG de. do. ky<br>do. do. v 4 100.50B Majo 77.18 a 4 Bulg.St.A.92 a 6 98.75t Niederlaus. 4 3% 29.75bG de. do. ky                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | vi d. 4 96.50G do. 1908 a "48 160.00G   Bri Unionab.  O   3   79.7566   Briefs   Spritti   O   21   390.000G   Beserio   1, 1   5   99.500G   Siem. & Hisk.  S   225.50b   1   1   1   1   1   1   1   1   1                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| do. do. v 3 Marmonator a 4 Child Cold I a 4 V Deat N Busel d 4V                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| Pr.St.Schatzl d 4 99.80G Posen 00 05 a 4 97.40G do. v. 1906 d 4% 91.50b6 Buschtehrdr 7 11% do. XIII u. 13                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | [3] v 3 3 90 25G [10855.0260 5] 4 72 [Friedrichsh.] O 4   85.000 [Cart aschw 7 125   409 80 b [ Mahla Parz   7 118   307.50 bG   Soon Ronner   7 6   111.00 bG                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| do. 1.4.15 d 4 99 90 F do. 94, 03 a 34 87.25 G Chin.Ani.95 a 6 0 0set Staats 1 7 145.75 b do. Km.Ob.11 d do. 1.5.16 a 4 109.00 k Potsdam 02 d 34 93.50 c do. v. 1896 d 5 99.70 b Orient Fisb. 1 7 Frkf.HPt.XV                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| Pres. ks. Ani. v 3% 88.8066 Schöneb. 96 d 3% 93.506 do. v. 1896 d 5 98.70b Orient Fisb. 1 7 Frkf. HPf.XII                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | W d   4   97.506   Donnersmkh   2   33     Königstadt   O   42   82.0066   Charl. Wass.   O   12   240.5066   Kattowitz. Bg   4   14   218.0066   Stadtberg. H   7   1   86.0066   3   3     Königstadt   O   42   82.0066   Charl. Wass.   O   12   240.5066   Kattowitz. Bg   4   14   218.0066   Stadtberg. H   7   1   86.0066   3   3   3   3   3   3   3   3   3                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| do. 60. 00 d d d d 97.50b do. v. 98 c 44 92.90b Sedost (b.) 1 0 19.25bB do. III IV                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | IV a 33 100 50G Drim Un. 100 d 44 Sec. 556 Landré Wash O 5 96 Oub6 Buckau . 1 12 173.0066 Kng Wilh, kv. 1 18 259.0066 Stahl 2016 7 0 149.5069 (a) 4 97.506 ManchBrauh O 7 114.506 C Griesh El. 1 14 245.105 do. do. Pr. A. 1 20 333.006 Stass Oh. F. 7 9 145.0069                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| 90. do. Staff A d 4 S4.80bG Standal 03 d 4 Greh 81/84 a 1.6 48.10bG Anatol. voll 1 5 do. IX u. XI                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | (a) d 4 96.60bG do. 100 a 4 97.50G MünchBrauh O 7 114.50G E Griesh, El. / 1 14 245.10b do. do. PrA. / 20 333.00G Stassf, Oh. F. / 7 9 145.00bG v3 (ii) V 4 96.60bG do. s. 14.3 a 4 199.36b Patrambelor O 14 233.10bG MilchPos. N 15 275.50bG (Kon. Marienh / 1 0 82.00bG Stett, Vulkan / 1 11 180.25bG                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| Bayer. Ani 18 6 4 100.00G   Stettino 409 d 3 87.256   do. Monopoll a 11 46.00bG   Raltim Ohio 7 6 106.200   do. XIV u. 16                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | 1.6 d 4 97.30G Fineb Schiffb 6 44 Piefferberg 0 10 193.00G Soranienb. 1 8 125.00G Königsborn 1 15 255.50B Stollweek/A 1 6 115.50G                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| do. uk. 15 e 4 99.80G Teltow.Kreis d 4 98.00G do. pirt. 400 k 1,6 46.10kG Canada Pac. 1 92/264.90b do. XI 1,6 46.10kG Canada Pac. 1 92/264.90b do. XI 1,1 1,1 1,1 1,1 1,1 1,1 1,1 1,1 1,1 1,                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | X  e 4   93.00G   Frist. Rossm d 44   93.90G   Schöneb Sch   O 11   215.50G   Goln. Bergy.   I 30   491.00G   Königszelt   P 7 11   155.25G   Stolb. Zink-A I   O 132.50b   3   d 34   88.00G   Gelsenk Bgw d 4   933.90G   Scholb   Schulbeits   9   15   242.25G   Goln. Müsen   7   O   54.00G   Gbr. Körting   I   8   118.00   StraisSpielk   7   74   189.00G   Br. Körting   I   8   118.00   StraisSpielk   7   74   189.00G   Br. Körting   I   8   118.00   StraisSpielk   7   74   189.00G   Br. Körting   I   8   118.00   StraisSpielk   7   74   189.00G   Br. Körting   I   8   118.00   StraisSpielk   7   74   189.00G   Br. Körting   I   8   118.00   StraisSpielk   7   74   189.00G   Br. Körting   I   8   118.00   StraisSpielk   7   74   189.00G   Br. Körting   I   8   118.00   StraisSpielk   7   74   189.00G   Br. Körting   I   8   118.00   StraisSpielk   7   74   189.00G   Br. Körting   I   8   118.00   StraisSpielk   7   74   189.00G   Br. Körting   1   18   18   18   18   18   18   18                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | B a 4 96.50hG uerm.5critz a 7,100.0012 SpandauerB O 5 118.50hG ConcordBgb 1 16 306.00hG Kruschw. 7 7 22 277.00G Tecklenbro 1 4 143.00bB                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| 0. 96 d 3 76.506 de. 1895 d 34 Italien.Rent. a 34 Wast-Stril J 34 72.566 de. univ. 16 125.60 de. u         | DIOI 4 1 3/ HIDGIGG TO THE STREET |
| Cassel (dir.   33 88 80 B   Wiesb 79/83 v 33 94.25G   Mex A. 10200   q <sub>1</sub> 5     West-Sizii.   1 31 72.25bG   Ho. S. 1-190                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | 10 at av av av allertin Mech 9 4 102 70h Roch Vieter 81 7 108 00 6 10 104 124 104 124 104 124 104 124 104 124 104 124 124 124 124 124 124 124 124 124 12                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 8 do. 1900 d 4 Berlin Pidh   d   5   116   10G   do. 2100M.   f   4     Strassen u. Kleinhahnen   dan B.III-VII                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | 10 3 3 6.506   hasp tisw. 3 a 4 101.256   BriggerSt.Br 9 5 2 90.06   hessau, Gas 1 11   133.006   Laerabette 7 6   156.755   Tr. Greech, 7 0   85.756   Xi a 4   96.506   kaliw.Aschri f 4   Dortmunder 0 20   357.006   Dr.Att.Teleg 1 7 7 123.006   Leenh. Brik, 7 9   151.756   do.N.Schönh 1 0   76.506                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| 60 do do 97/00 al 34   do, do   a   41/104,106   Uest, Golor, a   4   92.006   Aach, Kleinb   1   8   150,506   00.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| 2 do. de. 86/92 v 3 76.50 k do. do. d 4 102 90 b do. kronent, v 4 84 40 b Braunschw. I 7 do. XIV u. 18 Sachs. Start. v 3 78.90 b de. do. d 3 x 97.80 d do. einh. kv. R v 4 83 60 b Braunschw. I 7 do. XIV u. 18 do. XIV v.         |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| de. neue a 4 97.00B [00.510nnt.] 4 97.000 [nanz. el Str.] 7 ] 100. AV 8. 15                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | 9 a 4 98,50G   Laurahutte   a *4 195.30G   Desid Hofelb   O 10     de, Oest Bew   I   1   232,50bG   L. low & Co.   I   18   313.00bG   do, do, Sudw.   fre. 125,00bG   y  a 4 98.75G   do.   c *3 86.00b   Germa. Ortm   O 9 128.50b   do, Uebs E G   I   10 159.40bG   Lothr, E. dp. a 7 0   17.90b   Teuton. Misb   I 5   136,50bG   Sudw.   Teuton. Misb   I 5   136,50bG   Sudw.   Teuton. Misb   I 5   136,50bG   Sudw.   Su     |
| Hannorrsch.   d   4     do.   do.   d   3   89.70G   do. 60r Lose   e   4     Dt. Eisb. Bt. 6   4   6   108.60G   do. Kom. cb                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | VI a 4 98.75G do. C *33 86.00b Germa Drim O 9 128.50b do. Uebs. E G I 10 159.40bc othr. E. (p. a. 7 0 17.90b Teuton Misb I 5 136.50bG do. Asph. 0as I 7 128.00B do. do. St. Pr. 7 0 55.75bG Thate E is StP I 18 245.00bG                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 05 de. v 3% 88 20π Brandh Pth A a 4 99 00G Portug. Acl. α 3 66 10bc Gr. Rert Str. / Rei 76 25h Mekl.Str.HP                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | 1 a 4 95.50G Ldw Lowe&C a 4 98.50bB Herkul Cass O 9 159.50B do, Gasgluhl 7 25 595.00K; Luck, &Steff, I 6 192.00K Fr. Thomas 7 3 87.00G a 3% 87.00G Mannesmr.5 a 44102.25G Holsten O 13 183.00KG do, Kabelwk, I 7 127.00G Laneb, Works 7 9 131.00K Trachenb, Z. 7 12 130.25bG                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| 1 30. Cass. de. O 5 109.00bG 1                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | 1 4 98.40G Ndriaus K. 2 d 43 100 000 Hugger Pos. O 83 133.50G do. Schachtb 1 35 385.000G Luth. Brechw 7 6 77.60hG Unicasaug. 1 5 90.0009                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| E Pemmersch. d 4 98 80G Kur-u.Neum a 3% 92.00G do. 90 a 4 91.60b Hannov. Str. 1 0 59.50G do. XII uk.17 do. 91 a 4 87.50b do. VA. 1 3% 80.00b do. alte a 3% 99.00G do. 91 a 4 87.50b do. VA. 1 3% 80.00G do. Konv do. 94 a 87.50b Magdeb.Str. 1 9 183.50G do. PrPtdb. 4 87.50b Magdeb.Str. 1 9 183.50G do. Ptd-Ptd-Ptd-Ptd-Ptd-Ptd-Ptd-Ptd-Ptd-Ptd-                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | v. v. v. 3% 88.30G do. EisInd. a 4 89.13G Königs.8eek O 9 1155.10G do. Waffenth I 25 506.755 MarkWitt 9g 7 6 134.00b Warzin. Pap I 12 174.00G 5 6 2 6 134.00b Warzin. Pap I 12 174.00G 5 6 2 6 1 175.00G Markwitt 9g 7 6 134.00b Warzin. Pap I 12 174.00G 5 6 2 6 1 175.00G Markwitt 9g 7 6 134.00b Warzin. Pap I 12 174.00G 5 6 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| do. v 34 88.00b do. do. d 4 98.75G do. kleine96 e 4 87.25b Posener do 1 91169.5GB Nrdd.Gr XYI                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | 1 4   96.75G   Schalk.Gr99 a 4   93.70cc   Lindbr.Unna O 5   68.00cc   Dt. Eisenhdl. 1 6   122.75bG   do. Bergy, 1   32   520.00G   do. ColnRw.P 1   18   315.25bG   0.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| Co Freussische a 4 99.205 Ostpreuss. a 4 97.50G 00. 1900 a 4 87.50B Stettiner de, 1 82 do. XIX 0. 22                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           | 2 a 4 98.5006 Schulth.Br.5 a 4 Lindener                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| 5 - Rhein-Westfi d 4   XIII XIV XVIII                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| 2 delegate 34 88.00t Pommersch, a 34 88.10G do. do. 94 a 4 Schillants-Aktien de. XX                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | 3 d 4 96.30to   SiemSchck3 a 4 100.50to   Oppelar. O 3 66.50b   Disseld Wg   7 13   MrmStrub   1 0   dc. 1798   W   182.00to   Oppelar. O 4 11.00to   Ge. Eis. u Drit 7 8 1140.25to   Mch WbLind. I 20 308.30b   Victoria Fahr. O 6 102.10to   Oppelar. O 6 102.10to   Oppelar. O 7 8 11.00to            |
| California de la 1800 ano 1 00. (4) 5 11.000 de de 06 01 01 14 1800 de | (1) 4 99.3006 Inferritorial Art Fallistone .0 1 91.306 00.18.1 Dring . 306.18.1 Dring .     |
| - Schlesische d 4 199.296   do peuld a 3     do. do. 96 q2 3     lmb Am Poly 7 0 149 5014 do. XXVIII                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           | a 4 97.70G Steauarm.5 e 5 Schlegel O 10 157.25G do. Maschin. 1 6 106.50b6 Mix&Genest 1 0 82.50b VogetTel.Dr. O 11 175.50b6 3 5                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| do. v 3% Posensche a 4 100.50b do.k.E.BA.I.II q1 4 86 20bG Hansa Ompt. I 15 286.50b do.XXIXu.22                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | 11 a 4 97.705 Geatann, 3 9 5 1 1 175,506 3 3 3 36.506   Schwaben 87 0 10 149,006   Dynam Trust 5 10 174,006   Mink Raining, 7 30 3 36.50b   Vogtl. Masch 7 30 665,006 3 3 36.50b   Schwaben 87 0 10 149,006   Dynam Trust 5 10 174,006   Dynam Trust 5 10 10 174,006   Dynam Trust 5 10 10 174,006   Dynam Trust 5 10 10 174,0 |
| do. V 3% 99.00G do. XI-XVII a 3% 88.75 60 do. Ac. 4 100.50b do. XI-XVII a 3% 88.75 60 do. Ac. 4 66.75 Bl Nordd, Lloyd I 5 117.50 6 do. XXIII.0.18                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| do. v 34 99.006 do. XI.XVII a 34 97.00B do. do. 02 a 4 100.50b do. do. 05 a 4 100.60c do. do. do. 05 a 4 100.60c do.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | 2 d 4 98.50G Bank-Aktien Schwaben8r/O/10 149.00G Dynam Trust 5/10 174.006G MhleRuning, 7/30 336.50b Vogtl.Maseh; 7/30 605.006G 5/4 33 90.50G Bank-Aktien Sinner                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| do. v 3% 99.00G do. XI.XVII a 3% 88.75kG do. 04.00 fd. XI.XVII a 3% 88.75kG do. 04.00 fd. XI.XVII a 3% 88.75kG do. 04.00 fd. 05 a 4% 100.40G do. 0 | 2 d 4 98.50G Bank-Aktien Schwaben Fr O 10 149.00G Bynk-Aktien Schwaben Fr O 10 149.00G Bynk-Bynk-Bynk-Bynk-Bynk-Bynk-Bynk-Bynk-                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| do.    | 2 d 4 98.50G Bank-Aktien SchwabenSr/O 10 149.00G Bynam Trust 5 10 174.006 MhleRuning. 7 30 336.50b Vogtl.Maseh. 7 30 605.006 5 220.006 5 2 3 30.500 Vogtl.Maseh. 7 30 605.006 5 2 220.006 5 2 220.006 5 2 220.006 5 2 220.006 5 2 220.006 5 2 220.006 5 2 220.006 5 2 220.006 5 2 220.006 5 2 220.006 5 2 220.006 5 2 220.006 5 2 220.006 5 2 2 220.006 5 2 2 220.006 5 2 2 220.006 5 2 2 20.006 5 2 2 20.006 5 2 2 2 20.006 5 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| do.   v   3x   280.006   do.   x1.xVII   a   3x   280.006   do.   x1.xVII   a   3x   287.506   do.     | 2 d 4 98.50G Bank-Aktien Schwaben 7 O 10 149.00G Bank-Aktien Schwaben 8 O 10 149.00G Bank-Aktien Schwaben 9 O 10 149.00G Bank-Bank-Bank-Bank-Bank-Bank-Bank-Bank-                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| do.   v   3x                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | 2   2   3   3   5   5   5   5   5   5   5   5                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| do.   v   3x                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | 2 d 4 98.50G Bank-Aktien Sinner                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| do.   v   3x   280.006   do.   x1.xVII   a   3x   88.75is   do.    | 2                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| December 2                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | Schwaben   Fraction    |
| Description   Column   Colum   | Schwaben   Fraction   Schwaben    |
| Description   Color    | Schwaben   Fraction    |
| Description   Color    | 2                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| Description   Color    | 2                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| December    | 2                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| December   Color   C   | 2                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| December    | 2                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| Selfsw Holst   d   4   99.00B   do.   d   3   88.00b   do.   d   3   88.75ib   do.   d   0   0   2   d   4   86.75ib   86.75   | 2                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| Dec    | 2                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| Dec    | 2                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| Dec    | 2                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| Dec    | 2                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| Dec    | 2                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| Dec    | 2                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| Dec    | 2                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| Dec    | 2                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| Dec    | 2                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| Dec    | Schwaber   Color   C   |

Ausl. Fends u. Pfandhriefe | FischBaffield | FischBaffield | FischBaffield | FischBaffield | FischBaffield | FishBaffield | Fi

Befanntmachung.

Als Abladeplat für Schutt, Erbe und alle sonstigen Abgange haben wir den Blat awischen dem Winter-hafen und der südlichen Grenze der an der Fischerftraße gelegenen Grund-

Die Zusuhr tann burch bas stäb-tische Klärwert erfolgen.
Das Abladen von Schutt zc. an anderer Sielle, insbesondere auch auf dem Gelände nördlich der Kirchhofftrage, wird verboten.

Thorn den 20. September 1912.

Inftitut der westpr. Landwirtschafts-tammer, an der wir unfere Doghurt-Didmilch dur Untersuchung einge-ichieft hatten, ichreibt uns: "In beiden Flaschen war Doghurtmilch vorhanden und zwar konnte mikroskopisch neben dem Bazillus bulgaricus Milchfaurebatterien nachgewiesen merben"

Die Doghurt-Didmilch wird in 1/1. 1/2° und 1/4° Flaschen abgegeben und fostet aus Bollmilch hergestellt 40, 20 und 10 Pfg., aus Magermilch

Bentral-Molterei.

# Paccecececece

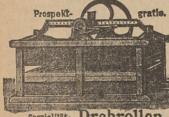
Elisabethstrasse, Ecke Strobandstrasse.

empfiehlt in vorzüglichen Qualitäten und grösster Auswahl zur Saison: \_\_\_\_Trikotagen \_\_\_

= Strumpfwaren = \_\_\_Strickgarne\_\_\_ Sweater - Unterjacken Tücher = Handschuhe Schürzen — Blusen Unterröcke usw.

Preise billigst und fest. :: Reelle Bedienung. :: 

Dant Barnleiden, ohne Ginfprigung, o Quesfilber bewährte 45jährige Pragis. Direktor A. Harder, Berlin, Eichendoristraße 1, am Stettiner Bahn-hof. Austunft unauffällig.



spezialität: Drehrollen. I. Zobel, Maschinenfabrik

## Geschäfts- Luxus- und Plauwagen,

Salbberdedwagen, Arbeitswagen offeriert

Vollmann, Bagenbaner, Sohenfalga, Raftellanftraße 27. Gunftige Zahlungsbedingungen.

Gehr ichmadhafte, gut abgetrodnete,

Roja, Beniner 2,75 Mart, Raiserkrone, à Zentner 2,75 Mart, Industrie,

à Beniner 2,50 Mart, fret Aufbewahrungsraum gibt jedes

Lüttmann, Leibitich.

- Proben auf Bunich. -Frische, gepreßte

Stärkefabrik Thorn.

Puppen - Klinik Paul Thober, Frijenr, Bacheite. 2 und Schuhmacherste. 12.

Bekanntmachung.

In Aussuhrung des Einkommensteuergeseiges sindet die Aufnahme des Ber-onenstandes aur Staatssteuerveranlagung für das Steuerjahr 1913 in hiesiger Stadt am

18. Oktober d. 38.

Die Aufnahme umfaßt die gejamte Ginwohnerichaft, einschliehlich der Militärperfonen.

hierbei gelangen die im Geset vorgeschenen hauslisten und haushaltungs-liften zur Berwendung. Die Formulare zu den Listen werden den Hausbesitzern in den nächsten Tagen zugestellt werden. für jedes Grundstüd ift eine Hausliste und für jeden haushalt eine haus-haltungsliste aufzustellen.

Thorn den 20. September 1912.

Der Wagistrat.

Die Haussisse die aufzustellen.

Die Haussisse die auch die Ausser die Ausseschiede Hausses die Genolich werden die Ausser von Bohnungen und sonstigen Käumsissetein sowie der offenen Läden auch zur Festsehung der Hausseschiede Ausselsiger selbst den Ausselsiger eindsten die Ausseschiede Ausselsigen mit der Ausselsigen muß.

Intrige um Ermäßigung der Gebisse dem das der Ordnung können mit der Ausselsigen werden, doch wird bemertt, daß der Nietwert des offenen Lädens werden, doch wird bemeert, daß der Nietwert des offenen Lädens werden, doch wird bemeert, daß der Nietwert des offenen Lädens werden, doch wird bemeert, daß der Nietwert des offenen Lädens werden, doch wird bemeert, daß der Nietwert des offenen Lädens werden, doch wird bemeert, daß der Nietwert des offenen Lädens werden, doch wird bemeert, daß der Nietwert des offenen Lädens werden, doch wird bemeert, daß der Nietwert des offenen Lädens werden, doch wird bemeert, daß der Nietwert des offenen Lädens werden, doch wird bemeert, daß der Ordnung können mit der Aussellungsliste inweisung über die Aussellungsliste und Haussellen und Bestenden die Erhebung von Haussellen der Haussellen und Bestenden der Freihen der Haussellen der Haussellen

für Arbeiter, Dienstboten und Gewerbegehilfen auch den Arbeitiglikite anzugeben.
Die Jaushaltungsvorstände haben den Hausbesitzern oder deren Bertretern die erforderliche Auskunft über die zu ihrem Hausstande gehörenden Personen einschließich der Unter- und Schlasstenmieter zu erteilen.
Arbeiter, Dienstboten und Gewerbegehilsen haben den Daushhaltungsvorständen oder deren Bertretern die erforderliche Auskunft über ihren Arbeitsgeber und ihre Arbeitsstätte zu erteilen.

§ 74. Wer die in Gemäßheit des § 23 von ihm erforderte Auskunft verweigert, oder ohne genitgenden Entschuldigungsgrund in der gestellten Frist garnicht oder unvollständig oder unrichtig erteilt, wird mit einer Geldstrase bis dreihundert Mark bestraft.

oder unvollständig oder unrichtig erteilt, wird mit einer Geldstrafe bis dreihjundert Mark bestraft.
Wir sordern daher die Hausbesitzer oder deren Vertreter, die Haushaltungsvorlände, serner die Arbeiter, Dienstboten und Gewerbegehissen auf, die ersorderlichen Angaben durch Eintragung in die Hauslisten und Haushaltungslisten bet der Personenstandsaufnahme am 18. Oktober d. Js. zu machen oder die gesehlich vorgeschriebene Auskunft zu geben.
Indem wir den Hausbesitzern und Haushaltungsvorständen noch besonders die sorgfältigste Aufnahme und genaueste Ausfüllung der Aufnahmelisten nach Vorsichtit zur Psicht machen, ersuchen wir die Jausbesitzer oder deren Vertreter, die ausgestüllten Listen 1 und 2 spätestens am

24. Oktober d. 38.

in unferem Steuerbureau im Rathause 2 Treppen, Zimmer 44-45, gurudgugeben. Thorn ben 7. Ottober 1912.

Der Magistrat,



# Schneiderkleider sowie Reitkleider

für Damen (tailor made)

Erstklassige, fachmännische Ausführung

B. Doliva.

Artushof.

## Preisermässigung: Bitte meine Feufter gu benchten.



Motorfahrzeuge, Nähmaschinen, Schreibmaschinen tauft man am besten beim Fachmann, wo alle Reparaturen

· - Telephon 447. -

an jedem Fabritat ausgeführt werben. Teilzahlung monatlich oder wöchentlich. Barzahlung hoher Rabatt. Große Auswahl. Befichtigung ohne Kaufzwang. Beschädigte Sahrräder

werben in turger Beit aufemailliert und erneuert. - Euftschläuche, Mantel, Pedale, Ketten ic. stannend billig und preiswert.

Große Antomobil-Garage und Chauffeur-Jahrschule. Chorn, Meuftadt. Martt 24, Katafias,

Größter Romfort Größte Bequemlichteit! Sparfamteit Bielseitigkeit!

Billigites Licht der Gegenwart!

Wir verguten bis auf Widerruf für

# Innsitenaelder

|                           | 15  | •   | 3.75 |          |
|---------------------------|-----|-----|------|----------|
| mit täglicher Kündigung . |     |     |      | . 31 0   |
| " monatl. " .             |     |     |      | . 312    |
|                           |     |     |      | . 35 4 0 |
| " sechsmonatl. " .        |     |     |      | · 4 °    |
| vom Cage der Einzahlung   | bis | 3um | Tage | der Ab   |

# Ostbank für Kandel u. Gewerbe

Zweigniederlassung Chorn.

Brüdenftrage 23. -

In unserer biebes= und feuersicheren

# Stahlkammer

Schrankfächer (Safes)

auf beliebige Zeit von 3 Mt. pro Jahr aufwärts und übernehmen die

Aufbewahrung von Silberkasten 2c. zu mäßigen Breifen.

# Ostbank für Handel und

Zweigniederlaffung Chorn, Brüdenftr. 23. gernruf 126



Jagdpatronen, Rottweiler und andere pa. Fabrikate, Jagdgewehre, Jagdtaschen, Jagdmesser, Jagdstöcke, Rucksäcke und

alle sonstigen' Jagd-Geräte und Waffen empfehlen in grosser Auswahl

## B. Dietrich & Sohn, G. m. b. H., Thorn, Telephon Nr. 2.

Breitestrasse 35.

Lehrbuch zum Selbstunterricht M 1.50 Soennecken's Rundschriftfedern 1 Auswahl = 25 verschied, Federa M 1,— Oberall erhältlich • Fabrik in Bonn

Eisenwaren, Solinger Stahlwaren. Werkzeuge für alle Branchen, Bauartikel. Bedarfsartike für die Landwirtschaft, Haus- u. Küchengeräte, Bettstelle für Kinder und Erwachsene empfiehlt in reichhaltiger Auswahl

Alexander Mroczkowski, Culmerstrasse. Telephon 47.

HANDSCHUH-WÄSCHER Handschuh. Grösste Auswahl aller Arten FÄRBERE Tabrik Handschuhe Menze Hosenträger Breitestr. 40 Cravatten)

Beginn Freitag den 18. Oktober, abends 81/2 Uhr, Artushof. Anmeldungen nimmt die Buchhandl. des Herrn Steinert, Elisabethstr. 5, entgegen. F. Held sen., Mitglied des Bundes deutscher Tanzlehrer.

Ein tonlich hervorragendes

Blüthner= Vianino

Pianofortegroßhandlung Bojen, Bismardftr. 10.

Mein großes

Bäckerstraße 23,
Gede Coppernikusstraße.

J. F. Tober,
Garg-Fabrit und erste Bautischlerei,
Braubenzerstraße 1.7.

nmmi-Stempe Hefert Justus Wallis Thorn

Delitateft=Magdeb .= Sanertoh

diesjähriger, garantiert guttochende Erbsen, Linsen, Bohnen, Lasel - Margavine "Muldenperle" täglich frisch, Farin a Kjund 28 Kf. Meymann Cohn. Schillerstr. 8

## Wohnungsangebote.

Gr. möblierte Zimmer, geeignet für 2 junge Leute, biflig du vermieten. Backerstrage 8, pt.

Gut möbl. Vorderzimmer per 1. 10. zu verm. Alift. Markt 34, & Möbl. Bimmer, mit auch ohne Benf. Glijabethite. 10, 2. Wobl., freundl. Zim. Bu vermieten 12,8. Möbl. Offigierswohn. u. möbl. Bimmer von fof. Bu verm. Junkerfte. 6. Mol. Bimmer, Brombergerftr., gunftig junge D.me. Angebote unter 50, pole lagernd Thorn 8, erbeten.

2 möbl. Bim. find v. fof. 3. verm., Rabe Bewerbefchule, ev. m. Benf. Brabenftr. 2. Mobl. Bohnung, 2 3immer, fep. behör, evenil. mit Burschengelaß, von sofoder später zu vermieten. Grabens itrafe 34, pt., r., gegenüber b. Theater. Dobl. Bimmer mit Benfion

6 Zimmer und Zubehör, britte Etage, Mitftabt. Martt 5, per 1. Oftober gu

Markus Henius, G. m. b. S

von 5 Zimmern in der 1. Etag beste Lage der Bromberger Borstadt, zum 1. 10. 12 zu vermieten. Reichl. Zubehör, Herbestall vorshanden. Näheres bei

Ferd. Torenz, Schulftr. 1921.

4=3immer = Wohning mit reichtichem Zubehör, mit auch ohne Pferdestall, vom 1. 10. 12 zu vermieten. Kirste, Ulanenstrage 4.

Möbliertes Zimmer in Gartenvilla, ichönste Lage, unmittelbar an der Stadt gelegen, von sofort ober später du vermieten Rirchhofftrage 6, 1. Bachestr. 13, 4 3immer

und großer Reller gur Bertstätte ober Lagerraum, per sofort ober später gu Austunft bei Eigentümer Franz Jankowski, Waldftr. 15, 3 Tr. Dajelbst Portierstelle zu besehen.

Aleine Bohnung Bu vermieten Uraberfte. 14. In unferem Saufe, Baberftr. 21, ift

# ber Renzeit entsprechend ausgebaut,

per 1. 10. b. 38. gu bermieten. S. Schendel & Sandelowsky.

3 Zimmer, Küche, mit Gasleitung, Rasernenstraße 37, per sofort zu vermieten, Preis 840 Mart. Heinrich Lüttmann, G. m. b. H., Mellienstraße 129.

Wohntung,
4 Zimmer, Bad, Gas und Zubehör, vom
1. 10. 12 zu vermieten.

Freder, Graubenzerftr. 81. 2. Ctage, 3 Zimmer, Entree, Ruche m. Zub. von f. 3. vm. Sobeite. 1, Tuchmacherftr.-Ede.

Möbliertes Zinmer

mit auch ohne Benfion sofort zu vergeben. Mocher, Lindenstraße 28.